

Nokia 5730 Xpress Music Bedienungsanleitung

9213141
Ausgabe 1

© 2008 Nokia. Alle Rechte vorbehalten.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE 0434



Hiermit erklärt NOKIA CORPORATION, dass sich das Produkt RM-465 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter: http://www.nokia.com/phones/declaration_of_conformity/.

Nokia, Nokia Connecting People, Nokia XpressMusic, Navi, Mail for Exchange, N-Gage, OVI und das Nokia Original Enhancements-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der Nokia Corporation. Nokia tune ist eine Tonmarke der Nokia Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nokia in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden.

US Patent No 5818437 and other pending patents. T9 text input software Copyright © 1997-2008. Tegic Communications, Inc. All rights reserved.

symbian

This product includes software licensed from Symbian Software Ltd ©1998-2008. Symbian and Symbian OS are trademarks of Symbian Ltd.



POWERED

Java and all Java-based marks are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc.

Portions of the Nokia Maps software are © 1996-2008 The FreeType Project. All rights reserved.

This product is licensed under the MPEG-4 Visual Patent Portfolio License (i) for personal and noncommercial use in connection with information which has been encoded in compliance with the MPEG-4 Visual Standard by a consumer engaged in a personal and noncommercial activity and (ii) for use in connection with MPEG-4 video provided by a licensed video provider. No license is granted or shall be implied for any other use. Additional information, including that related to promotional, internal, and commercial uses, may be obtained from MPEG LA, LLC. See <http://www.mpegla.com>

Dieses Produkt ist im Rahmen der MPEG-4 Visual Patent Portfolio License lizenziert (i) für den persönlichen und nicht kommerziellen Einsatz in Verbindung mit Informationen, die von einem Verbraucher in Übereinstimmung mit dem MPEG-4 Visual Standard persönlich und nicht kommerziell erstellt wurden, und (ii) für den Einsatz in Verbindung mit MPEG-4-Videos, die von einem lizenzierten Videoanbieter zur Verfügung gestellt wurden. Es wird weder implizit noch explizit eine Lizenz für andere Einsatzzwecke gewährt. Weitere Informationen, inklusive solcher zur Verwendung für Werbezwecke sowie für den internen und kommerziellen Einsatz, erhalten Sie von MPEG LA, LLC. Siehe <http://www.mpegla.com>.

Nokia entwickelt seine Produkte ständig weiter. Nokia behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.

IN DEM NACH GELTENDEM RECHT GRÖSSTMÖGLICHEN UMFANG SIND NOKIA ODER SEINE LIZENZGEBER UNTER KEINEN UMSTÄNDEN VERANTWORTLICH FÜR JEDWEDEN VERLUST VON DATEN ODER EINKÜNFTE ODER FÜR JEDWEDE BESONDEREN, BEILÄUFIGEN, FOLGE- ODER MITTELBAREN SCHÄDEN, WIE AUCH IMMER DIESE VERURSACHT WORDEN SIND.

FÜR DEN INHALT DIESES DOKUMENTS WIRD KEINE HAFTUNG ÜBERNOMMEN. SOWEIT NICHT DURCH DAS ANWENDBARE RECHT VORGESCHRIEBEN, WIRD WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH KONKLUDENT IRGEND EINE GARANTIE ODER GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE RICHTIGKEIT, VERLÄSSLICHKEIT ODER DEN INHALT DIESES DOKUMENTS ÜBERNOMMEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTTAUGLICHKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. NOKIA BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORHERIGE ANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN AN DIESEM DOKUMENT VORZUNEHMEN ODER DAS DOKUMENT ZURÜCKZUZIEHEN.

Das Rückentwickeln (Reverse Engineering) jeglicher auf dem Nokia Gerät befindlicher Software ist in dem nach geltendem Recht größtmöglichen Umfang untersagt. Enthält die Bedienungsanleitung Einschränkungen zu Zusicherungen, Garantien, Gewährleistungen, Schadenersatz- und Haftungsverbindlichkeiten von Nokia, so gelten diese Einschränkungen in gleicher Weise für die Zusicherungen, Garantien, Gewährleistungen, Schadenersatz- und Haftungsverbindlichkeiten der Nokia Lizenzgeber.

Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte und Anwendungen und Dienste für diese Produkte kann je nach Region variieren. Wenden Sie sich für weitere Details und Informationen über verfügbare Sprachoptionen an Ihren Nokia Händler.

Exportregelungen

Dieses Gerät kann Komponenten, Technik oder Software enthalten, die den Exportgesetzen und -bestimmungen der USA oder anderer Länder unterliegen. Eine gesetzeswidrige Abweichung ist untersagt.

HINWEIS ZU FCC/INDUSTRY CANADA

Ihr Gerät kann Störungen im Fernsehen oder Radio verursachen (wenn beispielsweise ein Telefon in der Nähe eines Empfangsgeräts verwendet wird). Die FCC (Federal Communications Commission) oder Industry Canada können von Ihnen verlangen, auf die Verwendung Ihres Telefons zu verzichten, wenn solche Störungen nicht behoben werden können. Wenn Sie diesbezüglich Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an die zuständige Dienststelle vor Ort. Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb ist nur zulässig, wenn die folgenden beiden Bedingungen erfüllt sind: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen und (2) Dieses Gerät muss empfangene Interferenzen aufnehmen, auch wenn diese zu Betriebsstörungen führen können. Jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von Nokia genehmigt wurden, könnten die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb dieses Geräts aufheben.

9213141/Ausgabe 1 DE

Inhalt

Sicherheit	8	Lautstärkeregelung.....	23
Informationen zu Ihrem Gerät.....	8	My Nokia.....	23
Netzdienste.....	9		
1. Erste Schritte	11	3. Personalisierung	23
Tasten und Komponenten.....	11	Profile	23
Tasten und Komponenten (seitlich).....	12	Auswählen von Klingeltönen.....	24
Musik- und Spieletasten.....	12	Ändern des Display-Themas.....	24
Einsetzen der SIM-Karte und des Akkus.....	12		
Aufladen des Akkus.....	13	4. Mitteilungen	24
Erstes Einschalten.....	14	Mailbox.....	25
Antennen.....	14	E-Mail-Einstellungen festlegen.....	25
Einsetzen der Speicherkarte.....	15	Öffnen der Mailbox.....	25
Speicherkarte herausnehmen.....	16	Abrufen von E-Mails.....	26
Anschließen des Headsets.....	16	Löschen von E-Mails.....	26
Sperren des Tastenfelds.....	16	Mail for Exchange.....	27
Startansicht.....	17	Erstellen und Senden von Mitteilungen.....	28
Kontaktleiste in der Startansicht.....	17	Kontakte auf Ovi.....	29
Info zur Kontaktleiste.....	17	Info zu Kontakte auf Ovi.....	29
Kontaktleiste.....	18	Chat mit Ihren Freunden.....	29
Support.....	18		
		5. Kontakte	30
2. Ihr Gerät	19	Speichern und Bearbeiten von Namen und Nummern.....	30
Telefoneinrichtung.....	19	Klingeltöne, Bilder und Anrufertext für Kontakte.....	31
SettingWizard.....	19	Kopieren von Kontakten.....	31
Displaysymbole.....	19		
Tastatur.....	21	6. Medien	31
Texteingabe.....	22	Player.....	31
Texteingabe mit der Tastatur.....	22	Wiedergeben eines Titels oder einer Podcast-Episode.....	32
Texteingabe mit Worterkennung.....	22	Sprechen und Wiedergeben.....	32
		Nokia Music Store.....	33

Übertragen von Musik vom PC.....	33
N-Gage™	33
Kamera.....	33
Aufnehmen eines Bildes.....	33
Videoaufnahme.....	34
Galerie.....	34
Hauptansicht.....	34
Fotos.....	35
Infos über Fotos.....	35
Bild drucken.....	35
Druckerauswahl.....	35
Online-Freigabe.....	35
Info zu Online-Freigabe.....	35
Dienste abonnieren.....	36
Posting erstellen.....	36
Videozentrale.....	36
Anzeigen und Herunterladen von Videoclips.....	37
Aufnahme.....	38
UKW-Radio.....	38
Radioempfang.....	38
Nokia Internetradio.....	39
Wiedergabe von Internetradio-Sendern.....	39
Informationen über das Heimnetz.....	40
Öffnen von Ovi mit Nokia 5730 XPressMusic	41
Dateien auf Ovi.....	41
7. Telefon.....	42
Sprachanrufe.....	42
Annehmen eines Anrufs.....	42
Tätigen eines Anrufs.....	42
Sprachmailbox	43
Videoanrufe.....	43

Informationen zu Videoanrufen.....	43
Tätigen von Videoanrufen.....	43
Videozuschaltung.....	44
Anforderungen für Videozuschaltung.....	44
Videozuschaltungseinstellungen.....	45
Freigabe von Live-Video oder Videoclips.....	45
Internetanrufe.....	46
Infos zu Internetanrufen.....	46
Aktivieren von Internetanrufen.....	46
Ausführen von Internetanrufen.....	47

8. Internet.....

Browser.....	47
Im Internet navigieren.....	47
Web-Feeds und -Blogs.....	48
Widgets.....	49
Leeren des Cache.....	49
Beenden der Verbindung.....	49
Verbindungssicherheit.....	49
Download!.....	50
Verwalten von Objekten.....	50
Internetverbindung für PC.....	50

9. Reisen.....

Standortbestimmung (GPS).....	51
Informationen zu GPS.....	51
A-GPS (Assisted GPS).....	51
Ordnungsgemäßes Halten des Geräts.....	52
Tipps zum GPS-Empfang.....	52
Karten.....	53
Karten.....	53
Navigieren auf einer Landkarte.....	53

10. Nokia Office-Programme.....	53
Multimedia-Notizen	54
Rechner.....	54
Dateimanager.....	54
Informationen zum Dateimanager.....	54
Dateien finden und organisieren.....	55
Verwalten einer Speicherkarte.....	55
Datensicherung auf einer Speicherkarte.....	55
Quickoffice.....	55
Informationen zu Quickoffice.....	55
Arbeiten mit Dateien.....	55
Zip-Manager	56
PDF Reader	56
Wörterbuch.....	56
11. Zeitmanagement.....	56
Kalender	56
Erstellen eines Kalendereintrags.....	57
Kalenderansichten.....	57
Uhr.....	57
Wecker.....	57
Uhreinstellungen.....	58
12. Verbindungen.....	58
Übertragen von Inhalten von einem anderen Gerät.....	58
PC-Verbindungen.....	59
Schnelle Downloads.....	59
Datenkabel.....	60
Bluetooth.....	60
Informationen über Bluetooth.....	60
Senden und Empfangen von Daten über Bluetooth	
Funktechnik.....	61

Koppeln von Geräten.....	62
Funknetzwerk (WLAN).....	63
WLAN-Verbindungen.....	63
Anzeigen der WLAN-Verfügbarkeit.....	64
WLAN-Assistent.....	64
Verbindungs-Manager.....	65
Anzeigen und Beenden von aktiven Verbindungen.....	65
Suchen nach WLANs.....	65

13. Sicherheit und Datenmanagement.....	66
Sperren des Geräts.....	66
Sicherheit der Speicherkarte.....	66
Zertifikats-Manager.....	67
Anzeigen von Zertifikat-Details.....	67
Sichern von Daten.....	68
Programm-Manager.....	68
Installieren von Programmen.....	68
Entfernen von Programmen und Software.....	70
Software-Aktualisierung.....	70
Programm-Aktualisierung.....	70
Sync.....	71

14. Einstellungen.....	71
Allgemeine Einstellungen.....	72
Telefonereinstellungen.....	72
Verbindungseinstellungen.....	72
Programmeinstellungen.....	73

15. Schnellzugriffe.....	73
Schnellzugriffe.....	73

Zubehör.....	75
---------------------	-----------

Akku.....	75
Akku- und Ladegerätinformationen.....	75
Richtlinien zur Ermittlung der Echtheit von Nokia	
Akkus.....	76
Überprüfen des Hologramms.....	77
Was ist zu tun, wenn sich der Akku nicht als Nokia	
Original-Akku erweist?.....	77
Pflege und Wartung.....	77
Wiederverwertung.....	78
Zusätzliche Sicherheitshinweise.....	79
Kleinkinder.....	79
Betriebsumgebung.....	79
Medizinische Geräte.....	79
Implantierte medizinische Geräte.....	79
Hörgeräte.....	80
Fahrzeuge.....	80
Explosionsgefährdete Orte.....	81
Notrufe.....	81
Informationen zur Zertifizierung (SAR).....	82
Index.....	83

Sicherheit

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Deren Nichtbeachtung kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen. Lesen Sie die ausführliche Bedienungsanleitung für weitere Informationen.



EINSCHALTEN

Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es Störungen verursachen oder Gefahr entstehen kann.



VERKEHRSSICHERHEIT GEHT VOR

Beachten Sie alle vor Ort geltenden Gesetze. Die Hände müssen beim Fahren immer für die Bedienung des Fahrzeugs frei sein. Die Verkehrssicherheit muss beim Fahren immer Vorrang haben.



INTERFERENZEN

Bei mobilen Geräten kann es zu Störungen durch Interferenzen kommen, die die Leistung beeinträchtigen können.



IN GEFAHRBEREICHEN AUSSCHALTEN

Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Schalten Sie das Gerät in Flugzeugen, in der Umgebung von medizinischen Geräten, Kraftstoffen und Chemikalien sowie in Sprenggebieten aus.



QUALIFIZIERTER KUNDENDIENST

Installation und Reparatur dieses Produkts darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.



ZUBEHÖR UND AKKUS

Verwenden Sie nur zugelassenes Zubehör und zugelassene Akkus. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.



WASSERDICHTIGKEIT

Ihr Gerät ist nicht wasserdicht. Halten Sie es trocken.

Informationen zu Ihrem Gerät

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene mobile Gerät ist für den Einsatz in (E)GSM 850-, 900-, 1800- und 1900-Netze sowie UMTS/HSPDA 900-, 1900- und 2100-Netze zugelassen. Weitere Hinweise zu Mobilfunknetzen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Beachten Sie bei der Nutzung der Funktionen in diesem Gerät alle geltenden Gesetze und ortsüblichen Gepflogenheiten, den Datenschutz sowie sonstige Rechte Dritter einschließlich des Urheberrechts.

Aufgrund des Urheberrechtsschutzes kann es sein, dass einige Bilder, Musikdateien und andere Inhalte nicht kopiert, verändert oder übertragen werden dürfen.

Ihr Gerät unterstützt verschiedene Verbindungsmethoden. Wie Computer auch, kann Ihr Gerät Viren oder anderen schädlichen Inhalten ausgesetzt sein. Gehen Sie daher vorsichtig mit Mitteilungen, Verbindungsanfragen, dem Nutzen von Internetseiten und Herunterladen von Inhalten um. Installieren und verwenden Sie nur Dienste und andere

Software aus vertrauenswürdigen Quellen, die ausreichend Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten, wie zum Beispiel Symbian Signed-Programme und Software mit dem Java Verified™-Zertifikat. Erwägen Sie die Installation von Programmen mit Antivirus-Funktion oder anderen Schutzprogrammen auf Ihrem Gerät und verbundenen Computern.

Auf Ihrem Gerät sind u. U. Lesezeichen und Verknüpfungen zu Internetseiten von Drittanbietern vorinstalliert. Möglicherweise können Sie mit Ihrem Gerät auch auf die Internetseiten anderer Drittanbieter zugreifen. Diese Internetseiten stehen in keiner Verbindung zu Nokia, und Nokia bestätigt oder übernimmt keine Haftung für diese Internetseiten. Wenn Sie auf solche Internetseiten zugreifen wollen, sollten Sie Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Sicherheit und Inhalt treffen.



Warnung: Wenn Sie außer der Erinnerungsfunktion andere Funktionen des Geräts verwenden möchten, muss es eingeschaltet sein. Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn es durch den Einsatz mobiler Geräte zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

Die Office-Programme unterstützen die von Microsoft Word, PowerPoint und Excel (Microsoft Office 2000, XP und 2003) bekannten allgemeinen Funktionen. Es können jedoch nicht alle Dateiformate angezeigt und bearbeitet werden.

Von allen im Gerät gespeicherten wichtigen Daten sollten Sie entweder Sicherungskopien anfertigen oder Abschriften aufbewahren.

Wenn Sie das Gerät an ein anderes Gerät anschließen, lesen Sie dessen Bedienungsanleitung, um detaillierte

Sicherheitshinweise zu erhalten. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.

Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung können auf dem Display Ihres Geräts anders wirken.

Netzdienste

Für die Verwendung des Geräts benötigen Sie Zugriff auf die Dienste eines Mobilfunknetzbetreibers. Für viele Funktionen sind besondere Netzdienste erforderlich. Diese Netzdienste sind unter Umständen nicht in allen Netzen verfügbar oder Sie müssen möglicherweise spezielle Vereinbarungen mit Ihrem Diensteanbieter treffen, bevor Sie diese nutzen können. Bei der Verwendung von Netzdiensten werden Daten übertragen. Informationen über Preise und Tarife in Ihrem Heimnetz und beim Verwenden anderer Netze (Roaming) erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Ihr Diensteanbieter kann Ihnen zusätzliche Informationen für die Verwendung der Dienste und über die damit verbundenen Kosten geben. Bei einigen Netzen können außerdem Einschränkungen gegeben sein, die Auswirkung auf Ihre Verwendung der Netzdienste haben. Einige Netze unterstützen z. B. nicht alle sprachabhängigen Zeichen und Dienste.

Ihr Diensteanbieter hat möglicherweise verlangt, dass bestimmte Funktionen in Ihrem Gerät deaktiviert oder nicht aktiviert wurden. In diesem Fall werden sie nicht im Menü Ihres Geräts angezeigt. Ihr Gerät kann ebenfalls besonders konfiguriert sein, z. B. Änderungen an Bezeichnungen und der Reihenfolge der Menüs und der Symbole. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Diensteanbieter.

Dieses Gerät unterstützt WAP 2.0-Protokolle (HTTP und SSL) über TCP/IP. Einige Funktionen dieses Geräts wie E-Mail, Browsen und Multimedia-Mitteilungen (MMS) erfordern die

Unterstützung der betreffenden Technik durch das Mobilfunknetz.

1. Erste Schritte

Tasten und Komponenten



1 — Lichtsensor

2 — Hörer

3 — Auswahltasten

4 — Menütaste

5 — Anruftaste

6 — Taste für Sprechen und Wiedergeben

7 — Ladegerätanschluss

8 — Navi™-Taste; nachfolgend als Navigationstaste bezeichnet Drücken Sie auf die Navigationstaste, um eine Auswahl vorzunehmen oder um auf dem Display nach links

oder rechts, oben oder unten zu navigieren. Halten Sie die Navigationstaste gedrückt, um die Bewegungsgeschwindigkeit zu erhöhen.

9 — Ein-/Aus-/Ende-Taste. Wenn Sie die Taste gedrückt halten, schalten Sie das Gerät ein oder aus. Während eines Anrufs können Sie durch Drücken der Ende-Taste einen Anruf ablehnen oder aktive und gehaltene Anrufe beenden, bzw. durch Gedrückthalten bestehende Datenverbindungen beenden.

10 — Löschtaste

11 — Zusatzkamera

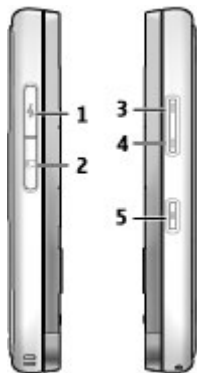
12 — Headset-Anschluss



1 — Blitzlicht

2 — Hauptkamera

Tasten und Komponenten (seitlich)



- 1 — Micro-USB-Anschluss
- 2 — Speicherkarteneinschub
- 3 — Taste für Lauter/Vergrößern
- 4 — Taste für Leiser/Verkleinern
- 5 — Auslösertaste

Musik- und Spieletasten



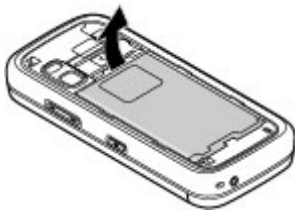
- 1 — Weiterleiten-Taste
- 2 — Wiedergabe/Pause-Taste
- 3 — Rücklauffaste
- 4 — Spieletasten

Einsetzen der SIM-Karte und des Akkus

1. Zum Öffnen des rückseitigen Covers drehen Sie das Gerät auf die Rückseite und nehmen Sie das Cover ab.



2. Wenn der Akku eingelegt ist, heben Sie ihn in Pfeilrichtung an, um ihn herauszunehmen.



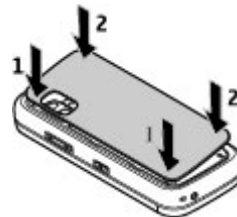
3. Setzen Sie die SIM-Karte ein. Achten Sie darauf, dass der Kontaktbereich der Karte zu den Kontakten des Geräts und die abgeschrägte Ecke zur Geräteoberseite weist.



4. Richten Sie die Kontakte des Akkus mit den entsprechenden Anschlüssen im Akkufach aus und legen Sie den Akku in Pfeilrichtung ein.



5. Schließen Sie das rückseitige Cover.



Aufladen des Akkus

Ihr Akku ist werkseitig teilweise geladen. Zeigt das Gerät eine niedrige Ladung an, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an.
2. Schließen Sie das Ladegerät an das Gerät an.



3. Zeigt das Gerät an, dass der Akku vollständig geladen ist, trennen Sie das Ladegerät erst vom Gerät und dann von der Netzsteckdose.

Sie müssen den Akku nicht für eine bestimmte Zeit aufladen, und Sie können das Gerät während des Ladevorgangs verwenden. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige im Display eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.



Tipp: Verfügen Sie über ein älteres Nokia Ladegerät, können Sie dieses für das Nokia 5730 verwenden, indem Sie den Ladegerätadapter CA-44 an das Ladegerät anschließen. Der Adapter ist als separates Zubehör erhältlich.

Aufladen über USB

Sie können auch über USB aufladen, wenn sich keine Netzsteckdose in der Nähe befindet. Wenn Sie Ihr Gerät über das USB-Kabel laden, verlängert sich die Ladezeit.

Während das Gerät am USB-Kabel geladen wird, können Sie darüber auch Daten übertragen.

1. Verbinden Sie Ihr Gerät über ein kompatibles USB-Kabel mit einem kompatiblen USB-Gerät.

Je nach Typ des Geräts, das zum Laden verwendet wird, kann es eine Weile dauern, bis der Ladevorgang beginnt.

2. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, können Sie auf dem Display des Geräts eine der verfügbaren Optionen für den USB-Modus auswählen.

Erstes Einschalten

1. Halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt, bis Sie merken, dass das Gerät vibriert.
2. Wenn Sie vom Gerät zur Eingabe eines PIN- oder Sperrcodes aufgefordert werden, geben Sie den Code ein und wählen dann **OK**.
3. Geben Sie bei Aufforderung das Land, in dem Sie sich befinden, die Uhrzeit und das aktuelle Datum ein. Geben Sie die ersten Buchstaben des Ländernamens ein, um nach dem Land zu suchen. Die richtige Auswahl des



Landes ist wichtig, da sich bei einer nachträglichen Änderung die Zeiten Ihrer geplanten Termine ändern können, wenn sich das Land in einer anderen Zeitzone befindet.

4. Das Programm zur Telefoneinrichtung wird geöffnet. Wählen Sie eine der verfügbaren Optionen oder wählen Sie **Nein**, um das Programm zu schließen. Um das Programm zu einem späteren Zeitpunkt zu öffnen, wählen Sie **Menü > Hilfe > Tel.-Setup**.

Verwenden Sie zum Festlegen der verschiedenen Geräteeinstellungen die in der Startansicht verfügbaren Assistenten sowie den Einstellungsassistenten. Es ist möglich, dass das Gerät beim Einschalten den Anbieter der SIM-Karte erkennt und einige Einstellungen automatisch vornimmt. Sie können sich ebenfalls direkt an Ihren Diensteanbieter wenden und nach den korrekten Einstellungen fragen.

Sie können das Gerät auch einschalten, wenn keine SIM-Karte eingelegt wurde. Das Gerät befindet sich dann im Offline-Modus und Sie können keine netzabhängigen Funktionen verwenden.

Drücken Sie auf die Ein-/Aus-Taste und halten Sie diese gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

Antennen

Ihr Gerät hat möglicherweise interne und externe Antennen. Wie bei jedem anderen Funkgerät sollten Sie die Antenne während des Funkverkehrs nicht unnötig berühren. Das Berühren der Antenne beeinträchtigt die Qualität der Funkverbindung und kann dazu führen, dass der Stromverbrauch des Geräts höher ist als erforderlich,

wodurch möglicherweise die Betriebsdauer des Akkus verkürzt wird.



Einsetzen der Speicherkarte

Um Speicherplatz im Gerätespeicher freizugeben, speichern Sie Daten auf einer Speicherkarte. Sie können die Speicherkarte auch zur Datensicherung von im Gerätespeicher befindlichen Informationen verwenden.

Verwenden Sie nur kompatible microSD-Karten, die von Nokia zur Verwendung mit diesem Gerät zugelassen sind. Auch wenn Nokia bei Speicherkarten die anerkannten Industriestandards einhält, ist es möglich, dass Marken einiger Hersteller nicht vollständig mit diesem Gerät kompatibel sind. Durch die Verwendung einer nicht kompatiblen Speicherkarte kann sowohl die Karte als auch das Gerät beschädigt werden. Außerdem können die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigt werden.



Bewahren Sie Speicherkarten außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.



Informationen zur Kompatibilität von Speicherkarten erhalten Sie vom Hersteller oder Anbieter.

Eine kompatible Speicherkarte ist möglicherweise im Lieferumfang des Geräts enthalten. Die kompatible Speicherkarte ist möglicherweise bereits in das Gerät eingesetzt. Wenn nicht, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Steckplatzes für die Speicherkarte.



2. Setzen Sie die Speicherkarte in den Steckplatz ein. Achten Sie dabei darauf, dass Sie die Seite mit den Kontakten zuerst in den Schlitz schieben. Vergewissern Sie sich, dass die Kontaktfläche zur den Kontakten des Geräts weist.
3. Schieben Sie die Karte bis sie einrastet.
4. Schließen Sie die Abdeckung des Speicherkarteneinschubs.

Speicherkarte herausnehmen



Wichtig: Entfernen Sie die Speicherkarte niemals, wenn ein Programm auf sie zugreift. Dies kann zu Schäden an der Speicherkarte und dem Gerät sowie an den auf der Karte gespeicherten Daten führen.

1. Drücken Sie kurz auf die Ein-/Aus-Taste und wählen Sie **Speicherkarte entfernen**.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Steckplatzes für die Speicherkarte.
3. Drücken Sie auf das Ende der Speicherkarte, um sie zu entriegeln, und ziehen Sie die Karte heraus.
4. Schließen Sie die Abdeckung des Speicherkarteneinschubs.

Anschließen des Headsets



Warnung: Bei Verwendung des Headsets besteht die Möglichkeit, dass Sie keine Geräusche der Umgebung mehr wahrnehmen. Verwenden Sie das Headset nicht, wenn dies Ihre Sicherheit beeinträchtigen kann.

Schließen Sie das kompatible Headset am Headset-Anschluss des Geräts an.

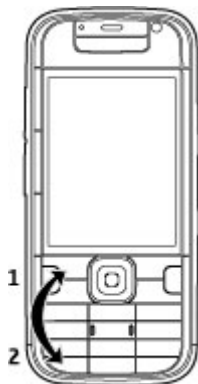


Sperren des Tastenfelds

Wenn das Gerät gesperrt oder die Tastensperre aktiviert ist, können möglicherweise immer noch Notrufe an die in Ihrem Gerät programmierte offizielle Notrufnummer getätigt werden.

Die Tastensperre des Geräts wird automatisch aktiviert, um zu verhindern, dass die Tasten versehentlich gedrückt werden. Um die Zeitdauer einzustellen, nach der das Tastenfeld gesperrt wird, wählen Sie **Menü > Einstell. > Einstell. und Allgemein > Sicherheit > Telefon und SIM-Karte > Tastatursperfrist**.

Um die Tasten zu sperren bzw. zu entsperren, drücken Sie die linke Auswahltaste und anschließend *.

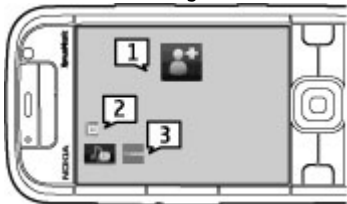


Startansicht

Die Startansicht ist Ihr Startpunkt, an dem Sie Ihre wichtigen Kontakte und Programmschnellzugriffe bündeln.

Wenn Sie das Gerät eingeschaltet haben und es an das Netz angemeldet wurde, zeigt es die Startansicht.

Die Startansicht besteht aus folgenden Elementen:



1 — Die Kontaktleiste, in die Sie Ihre meistverwendeten Kontakte einfügen, schnell Anrufe an Kontakte ausführen oder Mitteilungen an sie senden, Webfeeds der Kontakte anzeigen oder die Kontaktinformationen und -einstellungen öffnen können.

2 — Plug-ins für Programme

3 — Schnellzugriffe auf Programme

Um Plug-ins für und Schnellzugriffe auf Programme anzupassen, oder um das Thema der Startansicht zu ändern, wählen Sie **Menü > Einstell. > Einstell. und Allgemein > Personalisieren > Standby-Modus** und die entsprechende Option. Sie können möglicherweise nicht alle Schnellzugriffe ändern. Sie können auch die linke und rechte Auswahltaste individuell belegen.

Um den Player schnell zu öffnen, wählen Sie das Player-Symbol aus den Programm-Schnellzugriffen aus.

Um N-Gage schnell zu öffnen, wählen Sie das N-Gage-Symbol aus den Programm-Schnellzugriffen aus.

Kontaktleiste in der Startansicht

Info zur Kontaktleiste

Sie können mehrere Kontakte direkt in die Startansicht einfügen und schnell Anrufe an die Kontakte tätigen oder Mitteilungen an sie senden, die Webfeeds der Kontakte anzeigen oder die Kontaktinformationen und -einstellungen öffnen.

Kontaktleiste

Um der Startansicht einen Kontakt hinzuzufügen, wählen Sie das Symbol 'Kontakt hinzufügen' und einen Kontakt aus der Liste.

Um einen neuen Kontakt zu erstellen, wählen Sie **Optionen** > **Neuer Kontakt**, geben Sie die Details ein und wählen Sie **OK**. Sie können auch ein Bild in die Kontaktinformationen einfügen.

Um einem Kontakt einen Webfeed hinzuzufügen, wählen Sie das Symbol 'Feed hinzufügen', den gewünschten Feed aus der Liste und dann **OK**.

Um einen neuen Feed einzurichten, wählen Sie **Optionen** > **Neuer Feed**.

Um einen Feed zu aktualisieren, wählen Sie **Aktualisier..**

Um einen Kontakt aus der Startansicht zu entfernen, wählen Sie in der Ansicht Kontaktinformationen das Symbol 'Einstellungen' und dann **Entfernen**.

Support

Wenn Probleme mit Ihrem Gerät auftreten oder Sie sich nicht sicher sind, ob das Gerät ordnungsgemäß funktioniert, nutzen Sie den Produktsupport-Bereich der Nokia Internetseiten Ihres Landes unter www.nokia.com, das Hilfeprogramm im Gerät oder die Bedienungsanleitung. Falls Sie dort keine Lösung für das Problem finden, versuchen Sie die folgenden Maßnahmen:

- Gerät zurücksetzen: Schalten Sie das Gerät aus, und nehmen Sie den Akku heraus. Warten Sie einige Sekunden, setzen Sie den Akku wieder ein und schalten Sie das Gerät ein.

- Aktualisieren Sie Ihre Gerätesoftware mit Nokia Software Updater. Siehe www.nokia.com/softwareupdate oder die Nokia Internetseiten in Ihrer Sprache.
- Stellen Sie die ursprünglichen Werkseinstellungen wie in der Bedienungsanleitung beschrieben wieder her. Ihre Dokumente und Dateien werden durch das Zurücksetzen nicht gelöscht.

Lässt sich das Problem nicht beheben, erkundigen Sie sich bei Nokia nach Reparaturmöglichkeiten. Siehe www.nokia.com/repair. Bevor Sie das Gerät zur Reparatur einsenden, sollten Sie immer Sicherungskopien der darauf gespeicherten Daten erstellen.

Anleitungen auf Ihrem Gerät

Anleitungen zur aktuellen Ansicht des geöffneten Programms erhalten Sie durch Auswahl von **Optionen** > **Hilfe**.

Um in den Hilfethemen zu blättern und zu suchen, wählen Sie **Menü** > **Hilfe** > **Hilfe**. Sie können Kategorien auswählen, für die Sie Anleitungen anzeigen möchten. Wählen Sie eine Kategorie, z. B. Mitteilungen, um die dazu verfügbaren Anleitungen (Hilfethemen) anzuzeigen. Beim Lesen des Themas können Sie durch Navigieren nach links oder rechts zu anderen Themen in der betreffenden Kategorie gelangen.

Zum Umschalten zwischen dem Programm und der Hilfe halten Sie die Menütaste gedrückt.

Online gehen: Produktsupport-Seiten

Zusätzliche Informationen, Downloads und Dienste für Ihr Gerät finden Sie auf den Nokia Internetseiten in Ihrer Sprache unter www.nokia.com



Tipp: Sie können auch über den Webbrowser in Ihrem Gerät auf die Supportseiten zugreifen.

2. Ihr Gerät

Telefoneinrichtung



Wenn Sie Ihr Gerät zum ersten Mal einschalten, wird das Programm 'Telefoneinrichtung' geöffnet.

Um die Telefoneinrichtung zu einem späteren Zeitpunkt zu öffnen, wählen Sie **Menü > Hilfe > Tel.-Setup**.

Um die Geräteverbindungen einzurichten, wählen Sie **SettingWizard**.

Um Daten von einem kompatiblen Nokia Gerät auf Ihr Gerät zu übertragen, wählen Sie **Datenaustausch**.

Die verfügbaren Optionen können unterschiedlich sein.

SettingWizard

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Sett.Wizard**.

Verwenden Sie den Einstellungsassistenten, um E-Mail- und Verbindungseinstellungen zu definieren. Die Verfügbarkeit der Elemente im Einstellungsassistenten ist abhängig von den Gerätefunktionen, der SIM-Karte, dem Diensteanbieter und den Daten in der Datenbank des Einstellungsassistenten.

Um den Einstellungsassistenten zu starten, wählen Sie **Start**.

Die besten Ergebnisse bei Verwendung des Einstellungsassistenten werden mit eingesetzter SIM-Karte

erzielt. Wenn die SIM-Karte nicht eingesetzt ist, folgen Sie den Anleitungen auf dem Display.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Betreiber** — Definiert die betreiberspezifischen Einstellungen wie MMS, Internet, WAP und Streaming-Einstellungen.
- **E-Mail einrichten** — Konfiguriert ein POP-, IMAP- oder Mail for Exchange-Konto.
- **Push-to-talk** — Konfiguriert Push-to-talk-Einstellungen.
- **Video zuschalt.** — Konfiguriert Videozuschaltungseinstellungen.

Die Einstellungen, die zur Bearbeitung zur Verfügung stehen, können unterschiedlich sein.

Displaysymbole

3G
oder
















Das Gerät ist mit einem UMTS- oder GSM-Netz verbunden.







Der Ladezustand des Akkus. Je höher der Balken, desto stärker ist der Akku geladen.







Im Posteingang befinden sich ungelesene Mitteilungen.

-  Sie haben in der Remote-Mailbox eine neue E-Mail empfangen.
-  Im Ausgangsordner für Mitteilungen befinden sich noch zu sendende Mitteilungen.
-  Es liegen Anrufe in Abwesenheit vor.
-  Die Tasten des Geräts sind gesperrt.
-  Eine Erinnerung ist aktiv.
-  Sie haben das Profil "Lautlos" aktiviert, so dass das Gerät bei eingehenden Anrufen oder Mitteilungen keinen Signalton ausgibt.
-  Bluetooth Verbindung ist aktiviert.
-  Eine Bluetooth Verbindung wurde aufgebaut. Blinkt die Anzeige, versucht das Gerät, die Verbindung mit einem anderen Gerät herzustellen.
-  Eine GPRS-Paketdatenverbindung (Netzdienst) ist verfügbar. Wenn das Symbol  angezeigt wird, ist die Verbindung aktiv. Wenn das Symbol  angezeigt wird, wird die Verbindung gehalten.
-  Eine EGPRS-Paketdatenverbindung (Netzdienst) ist verfügbar. Wenn das Symbol  angezeigt wird, ist


die Verbindung aktiv. Wenn das Symbol  angezeigt wird, wird die Verbindung gehalten.


 Eine UMTS-Paketdatenverbindung (Netzdienst) ist verfügbar. Wenn das Symbol  angezeigt wird, ist die Verbindung aktiv. Wenn das Symbol  angezeigt wird, wird die Verbindung gehalten.

 HSDPA (High-Speed Downlink Packet Access) wird unterstützt und ist verfügbar (Netzdienst). Die Darstellung des Symbols kann in den einzelnen Regionen unterschiedlich sein. Wenn das Symbol  angezeigt wird, ist die Verbindung aktiv. Wenn das Symbol  angezeigt wird, wird die Verbindung gehalten.




 Das Gerät wurde für die Suche nach Wireless LANs (WLAN) eingerichtet und es ist ein WLAN verfügbar.

 Eine unverschlüsselte WLAN-Verbindung ist aktiv.

 Eine verschlüsselte WLAN-Verbindung ist aktiv.

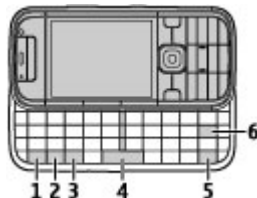
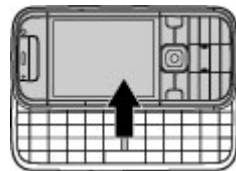
 Ihr Gerät ist über ein USB-Datenkabel mit einem Computer verbunden.

2 Die zweite Telefonleitung wird verwendet (Netzdienst).

- 
 Alle Anrufe werden an eine andere Nummer weitergeleitet. Wenn Sie über zwei Telefonleitungen verfügen, wird die Ziffer der verwendeten Leitung angezeigt.
- 
 Ein Headset ist an das Gerät angeschlossen.
- 
 Freisprech-Kfz-Zubehör ist mit dem Gerät verbunden.
- 
 Eine induktive Schleifeneinheit ist an das Gerät angeschlossen.
- 
 Ein Texttelefon ist an das Gerät angeschlossen.
- 
 Auf Ihrem Gerät werden gerade Daten synchronisiert.
- 
 Eine Push-to-talk-Verbindung ist aktiv.
- 
 Ihre Push-to-talk-Verbindung ist im Modus "Nicht stören", da der Klingelton typ bei Ihrem Gerät auf **Einzelton** oder **Lautlos** gesetzt ist oder Sie gerade einen Telefonanruf erhalten oder führen. In diesem Modus können Sie keine PTT-Anrufe führen.

Tastatur

Ihr Gerät verfügt über eine vollständige Tastatur. Ziehen Sie die Tastatur zur Benutzung heraus. Die Anzeige wird automatisch vom Hoch- ins Querformat gedreht, wenn Sie die Tastatur herausziehen.



1 — Funktionstaste. Um die Ziffern und Zeichen einzufügen, die oben auf den Tasten abgebildet sind, halten Sie die Funktionstaste gedrückt und drücken dann auf die entsprechende Taste. Alternativ können Sie auch entsprechende Taste gedrückt halten. Um nur die Zeichen einzugeben, die oben auf den Tasten abgebildet sind, drücken Sie zweimal kurz auf die Funktionstaste. Drücken Sie die Funktionstaste erneut, um zur Normalansicht zurückzukehren.

2 — Umschalttaste. Um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln, drücken Sie auf die Umschalttaste. Um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln, drücken Sie zweimal kurz die Umschalttaste.

3 — Sym-Taste. Um Zeichen einzufügen, die nicht auf der Tastatur abgebildet sind.

4 — Leertaste

5 — Strg-Taste. Zum Abrufen von Schnellzugriffen, die mit der Strg-Taste belegt sind, z. B. Strg+C.

6 — Rücktaste

Texteingabe

Die verfügbaren Eingabemethoden können variieren.

Texteingabe mit der Tastatur

Ihr Gerät verfügt über eine vollständige Tastatur.

Um Satzzeichen einzugeben, drücken Sie die zugehörige Taste oder Tastenkombination.

Um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln, drücken Sie auf die Umschalttaste.

Um die Ziffern und Zeichen einzufügen, die oben auf den Tasten abgebildet sind, halten Sie die entsprechende Taste gedrückt. Alternativ könne Sie auch die Funktionstaste gedrückt halten und dann auf die entsprechende Taste drücken.

Um ein Zeichen zu löschen, drücken Sie die Rücktaste. Um mehrere Zeichen zu löschen, halten Sie die Rücktaste gedrückt.


Um Zeichen und Symbole einzufügen, die nicht auf der Tastatur abgebildet sind, drücken Sie auf die Sym-Taste.

Um Text zu kopieren, halten Sie die Umschalttaste gedrückt und navigieren Sie, um das Wort, den Ausdruck oder die Zeile zu markieren, die Sie kopieren möchten. Drücken Sie Strg +

C. Um den Text einzufügen, navigieren Sie an die Einfügestelle und drücken Strg + V.

Um die Eingabesprache zu ändern oder die automatische Worterkennung zu aktivieren, wählen Sie **Optionen** > **Eingabeoptionen**.

Texteingabe mit Worterkennung

Um die automatische Worterkennung zu aktivieren, wählen Sie **Optionen** > **Eingabeoptionen** > **Worterkennung aktiv..** Das Symbol  wird angezeigt. Wenn Sie die ersten Buchstaben eines Wortes eingeben, schlägt das Gerät mögliche Wörter vor. Wenn das richtige Wort vorgeschlagen wird, navigieren Sie zu diesem Wort und navigieren Sie nach rechts, um es zu bestätigen. Während des Schreibens können Sie auch nach unten navigieren, um eine Liste mit Wortvorschlägen anzuzeigen. Wenn das gewünschte Wort in der Liste enthalten ist, wählen Sie es aus. Wenn das Wort, das Sie schreiben möchten, nicht im Wörterbuch des Geräts enthalten ist, schlägt das Gerät ein mögliches Wort vor. Das Wort, das Sie schreiben wird über dem Wortvorschlag angezeigt. Navigieren Sie nach oben, um Ihr Wort zu wählen. Das Wort wird zum Wörterbuch hinzugefügt, sobald Sie beginnen, das nächste Wort zu schreiben.

Zum Ausschalten der automatischen Worterkennung wählen Sie **Optionen** > **Eingabeoptionen** > **Worterkennung deaktiv..**

Um die Einstellungen für die Texteingabe festzulegen, wählen Sie **Optionen** > **Eingabeoptionen** > **Einstellungen**.

Um die Eingabesprache zu ändern, wählen Sie **Optionen** > **Eingabeoptionen** > **Eingabesprache**.

Lautstärkeregelung

Um die Hörerlautstärke während eines Anrufs oder für Medienprogramme einzustellen, verwenden Sie die Lautstärketasten.

My Nokia

My Nokia ist ein kostenloser Dienst, über den Sie regelmäßig Kurzmitteilungen mit Tipps, Tricks und Supportinformationen zu Ihrem Nokia Gerät erhalten. Wenn My Nokia in Ihrem Land verfügbar ist und von Ihrem Diensteanbieter unterstützt wird, lädt Ihr Gerät Sie ein, sich für den My Nokia-Dienst anzumelden, nachdem Sie die Uhrzeit und das Datum eingestellt haben.

3. Personalisierung

Sie können Ihr Gerät personalisieren, z. B. durch Anpassen der verschiedenen Töne oder Tonfolgen und Ändern des Hintergrundbilds und des Bildschirmschoners.

Profile

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Profile**.

Sie können Klingeltöne, Alarmsignale und andere Töne für verschiedene Ereignisse, Umgebungen oder Anrufergruppen festlegen. Das aktive Profil wird im oberen Bereich des Startbildschirms angezeigt. Wenn als aktives Profil jedoch das Profil "Allgemein" verwendet wird, wird nur das heutige Datum angezeigt.

Um sich für My Nokia anzumelden, wählen Sie **Akzeptieren**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Beim Versenden von Mitteilungen zum Anmelden oder Kündigen entstehen Verbindungsgebühren.

Die Nutzungsbedingungen finden Sie in der Dokumentation Ihres Geräts oder unter www.nokia.com/mynokia.

Um sich später für My Nokia anzumelden, wählen Sie **Menü > Programme > My Nokia**. Nach der Einladung zu My Nokia wird die Telefoneinrichtung gestartet.


Um das Programm zu einem späteren Zeitpunkt zu öffnen, wählen Sie **Menü > Hilfe > Tel.-Setup**.

Um ein neues Profil zu erstellen, wählen Sie **Optionen > Neues Profil** und geben die folgenden Einstellungen an.

Um ein Profil anzupassen, wählen Sie ein Profil und dann **Optionen > Personalisieren**.

Um ein Profil zu ändern, wählen Sie ein Profil und dann **Optionen > Aktivieren**. Das Offline-Profil verhindert das unbeabsichtigte Einschalten des Geräts, Senden und Empfangen von Mitteilungen oder Verwenden von WLAN, Bluetooth, GPS oder UKW-Radio. Außerdem wird bei der Auswahl dieses Profils eine eventuell bestehende Internetverbindung geschlossen. Das Offline-Profil verhindert aber nicht, dass zu einem späteren Zeitpunkt eine WLAN- oder Bluetooth Verbindung hergestellt wird. Ebenso ist es möglich, dass die GPS-Funktion oder das UKW-Radio

erneut aktiviert wird. Deshalb sollten Sie sicherstellen, dass alle Sicherheitsanforderungen, die für die Verwendung dieser Funktionen relevant sind, erfüllt werden.

Um das Profil so einzustellen, dass es bis zu einer bestimmten Zeit innerhalb der nächsten 24 Stunden aktiv ist, wählen Sie **Optionen > Zeitbegrenzt** und stellen Sie den Zeitpunkt ein. Nach Ablauf der Zeitdauer wird wieder das zuletzt aktive Profil ohne Zeiteinstellung aktiviert. Wenn für das Profil eine Zeiteinstellung festgelegt ist, wird  im Startbildschirm angezeigt. Für das Offline-Profil ist keine Zeiteinstellung möglich.

Um ein Profil zu löschen, wählen Sie **Optionen > Profil löschen**. Die vordefinierten Profile können nicht gelöscht werden.

Auswählen von Klingeltönen

Um einen Klingelton für ein Profil einzustellen, wählen Sie **Optionen > Personalisieren > Klingelton**. Wählen Sie einen Klingelton aus der Liste oder wählen Sie **Sound-Downloads**, um einen Ordner mit einer Liste von Lesezeichen für Internetseiten zu öffnen, von denen Sie über den Browser Klingeltöne herunterladen können. Alle heruntergeladenen Klingeltöne werden in der Galerie gespeichert.

Um einen Klingelton ausschließlich für eine ausgewählte Gruppe von Kontakten zu verwenden, wählen Sie

4. Mitteilungen

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen**.

Optionen > Personalisieren > Signalisierung für und dann die gewünschte Gruppe. Anrufe von Personen außerhalb der gewählten Gruppe werden lautlos signalisiert.

Um das akustische Signal für eingehende Mitteilungen zu ändern, wählen Sie **Optionen > Personalisieren > Kurzmitteilungssignal**.

Ändern des Display-Themas

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Themen**.

Um das in allen Programmen verwendete Thema zu ändern, wählen Sie **Allgemein**.

Um das im Hauptmenü verwendete Thema zu ändern, wählen Sie **Menüansicht**.

Um das Thema für ein bestimmtes Programm zu ändern, wählen Sie den programmspezifischen Ordner.

Um das Hintergrundbild im Startbildschirm zu ändern, wählen Sie **Hintergrund**.

Um eine Animation für den Bildschirmschoner festzulegen, wählen Sie **En.-sparm.**.

Um Themeneffekte ein- oder auszuschalten, wählen Sie **Allgemein > Optionen > Themeneffekte**.

Über das Mitteilungsprogramm (Netzdienst) können Sie Kurzmitteilungen, Multimedia-Mitteilungen, Audiomitteilungen und E-Mails versenden und empfangen. Darüber hinaus können Sie Internetdienst-Mitteilungen, Cell Broadcast-Mitteilungen und spezielle Mitteilungen mit Daten empfangen sowie Dienstbefehle senden.

Vor dem Senden oder Empfangen von Mitteilungen, müssen Sie ggf. die folgenden Schritte durchführen:

- Legen Sie eine gültige SIM-Karte in das Gerät ein. Sie müssen sich außerdem im Netzabdeckungsbereich des Diensteanbieters befinden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Netz die zu verwendenden Mitteilungsfunktionen unterstützt und dass sie auf der SIM-Karte aktiviert sind.
- Legen Sie die Einstellungen für den Internetzugangspunkt auf dem Gerät fest.
- Definieren Sie die E-Mail-Kontoeinstellungen auf dem Gerät.
- Legen Sie die Einstellungen für Kurzmitteilungen auf dem Gerät fest.
- Legen Sie die Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen auf dem Gerät fest.

Das Gerät kann den Diensteanbieter möglicherweise erkennen und automatisch einige der Mitteilungseinstellungen konfigurieren. Erfolgt dies nicht, müssen Sie die Einstellungen ggf. manuell definieren oder Ihren Diensteanbieter kontaktieren, um die Einstellungen zu konfigurieren.

Mailbox

Wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** und eine Mailbox.

E-Mail-Einstellungen festlegen

Wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** und **Neue Mailbox**.

Zum Verwenden der E-Mail-Funktion muss ein gültiger Internet-Zugangspunkt (IAP) auf dem Gerät festgelegt sein und Ihre E-Mail-Einstellungen müssen ordnungsgemäß eingestellt sein.

Sie benötigen ein eigenes E-Mail-Konto. Befolgen Sie die Anweisungen Ihres Remote-Mailbox- und Internetdiensteanbieters (ISP).

Wenn Sie die Option **Mitteilungen** > **Neue Mailbox** wählen und Ihr E-Mail-Konto noch nicht eingerichtet haben, werden Sie dazu aufgefordert. Um die E-Mail-Einstellungen mithilfe des Mailbox-Assistenten einzurichten, wählen Sie **Start**.

Wenn Sie eine neue Mailbox einrichten, wird die Mailbox in der Hauptansicht für Mitteilungen durch den von Ihnen festgelegten Mailbox-Namen ersetzt. Sie können bis zu sechs Mailboxen einrichten.

Öffnen der Mailbox

Wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** und eine Mailbox.

Wenn Sie die Mailbox öffnen, werden Sie vom Gerät gefragt, ob Sie eine Verbindung zur Mailbox herstellen möchten.

Um eine Verbindung zu Ihrer Mailbox herzustellen und neue E-Mail-Kopfzeilen oder Mitteilungen abzurufen, wählen Sie **Ja**. Wenn Sie Mitteilungen online anzeigen, sind Sie mittels

einer Datenverbindung fortlaufend mit einer Remote-Mailbox verbunden.

Um bereits abgerufene E-Mail-Mitteilungen offline anzuzeigen, wählen Sie **Nein**.

Um eine neue E-Mail-Mitteilung zu erstellen, wählen Sie **Optionen > Mitteilung verfassen > E-Mail**.

Wenn Sie online sind, wählen Sie **Optionen > Verbindung trennen**, um die Datenverbindung zur externen Mailbox zu beenden

Abrufen von E-Mails

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen** und eine Mailbox.

Wenn Sie offline sind, wählen Sie **Optionen > Verbinden**, um eine Verbindung zur Remote-Mailbox zu öffnen.




Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

1. Wenn Sie über eine offene Verbindung zu einer Remote-Mailbox verfügen, wählen Sie **Optionen > E-Mail abrufen > Neue**, um alle neuen Mitteilungen abzurufen, **Ausgewählte**, um nur bestimmte Mitteilungen abzurufen, oder **Alle**, um alle Mitteilungen abzurufen.

Um das Abrufen von Mitteilungen zu beenden, wählen Sie **Abbruch**.

2. Um die Verbindung zu schließen und die E-Mail-Mitteilungen offline anzuzeigen, wählen Sie **Optionen > Verbindung trennen**.

3. Um eine E-Mail-Mitteilung zu öffnen, wählen Sie die Mitteilung aus. Wenn die E-Mail-Mitteilung nicht abgerufen wurde und Sie offline sind, werden Sie gefragt, ob Sie diese Mitteilung aus der Mailbox abrufen möchten.

Um E-Mail-Anhänge anzuzeigen, öffnen Sie die Nachricht, und wählen Sie das durch  gekennzeichnete Feld für Anhänge. Wenn der Anhang nicht auf das Gerät abgerufen wurde, wählen Sie **Optionen > Abrufen**.

Um E-Mail-Mitteilungen automatisch abzurufen, wählen Sie **Optionen > E-Mail-Einstellungen > Automatischer Abruf**.

Wenn Sie das Gerät so einstellen, dass E-Mails automatisch abgerufen werden, werden möglicherweise große Datenmengen über das Netz des Diensteanbieters übertragen. Wenden Sie sich bezüglich der Preise für die Datenübertragung an Ihren Diensteanbieter.

Löschen von E-Mails


Wählen Sie **Menü > Mitteilungen** und eine Mailbox.

Um die Inhalte einer E-Mail-Mitteilung auf dem Gerät, nicht jedoch in der Remote-Mailbox, zu löschen, wählen Sie **Optionen > Löschen > Nur Telefon**.

Die Kopfzeilen von E-Mails werden vom Gerät in der Remote-Mailbox gespiegelt. Wenn Sie die Inhalte der Mitteilung löschen, bleiben die E-Mail-Kopfzeilen auf dem Gerät erhalten. Wenn Sie auch die Kopfzeile entfernen möchten, muss beim Entfernen der Mitteilung vom Gerät und der Remote-Mailbox eine Verbindung zum Server bestehen. Besteht keine Verbindung zum Server, wird die Kopfzeile gelöscht, wenn Sie von Ihrem Gerät aus wieder eine

Verbindung zur Remote-Mailbox herstellen, um den Status zu aktualisieren.

Um eine E-Mail auf dem Gerät und in der Remote-Mailbox zu löschen, wählen Sie **Optionen** > **Löschen** > **Telefon und Server**.

Um das Löschen einer E-Mail, die zum Löschen von Gerät und Server während der nächsten Verbindung markiert wurde , zu widerrufen, wählen Sie **Optionen** > **Löschen rückgängig**.

Mail for Exchange

Mit Mail for Exchange können Sie Ihre beruflichen E-Mails auf Ihrem Gerät empfangen. Sie können Ihre E-Mails lesen und beantworten, Anhänge anzeigen und bearbeiten, Kalenderinformationen anzeigen, Besprechungsanfragen empfangen und beantworten, Besprechungen planen sowie Kontaktinformationen anzeigen, einfügen und bearbeiten. Mail for Exchange kann nur konfiguriert werden, wenn Ihre Firma Microsoft Exchange Server besitzt. Daneben muss Ihr IT-Administrator Mail for Exchange für Ihr Konto aktiviert haben.

Bevor Sie Mail for Exchange konfigurieren, müssen Sie folgende Informationen haben:

- eine E-Mail-ID Ihres Unternehmens
- Ihren Benutzernamen für Ihr Unternehmensnetz
- Ihr Passwort für Ihr Unternehmensnetz
- den Domännennamen Ihres Netzes (wenden Sie sich dafür an die IT-Abteilung Ihres Unternehmens)

- den Namen des Mail for Exchange-Servers (wenden Sie sich dafür an die IT-Abteilung Ihres Unternehmens)

Abhängig von der Konfiguration des Mail for Exchange-Servers Ihres Unternehmens benötigen Sie möglicherweise weitere Informationen. Sie erhalten diese von der IT-Abteilung Ihres Unternehmens.

Bei Mail for Exchange kann die Verwendung des Sperrcodes obligatorisch sein. Der voreingestellte Sperrcode Ihres Geräts lautet 12345, allerdings hat Ihr IT-Administrator möglicherweise einen anderen Code für Sie festgelegt.

Je nach den in Ihrem Unternehmen verwendeten Einstellungen werden während der Installation von Mail for Exchange möglicherweise verschiedene Informationsfenster angezeigt. Lesen Sie diese Informationen und wählen Sie **Fortfahren**, **OK**, **Weiter**, oder **Ja**, um fortzufahren.

So konfigurieren Sie Mail for Exchange:

1. Wählen Sie in der Startansicht den E-Mail-Assistenten aus.
2. Wählen Sie **E-Mail-Setup starten**.
3. Lesen Sie die Informationen und wählen Sie **Start**.
4. Um zuzulassen, dass Ihr Gerät auf das Netz zugreift, wählen Sie **Ja**.
5. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein und wählen Sie **OK**.
6. Geben Sie Ihr Passwort ein und wählen Sie **OK**.
7. Geben Sie Ihren Benutzernamen ein und wählen Sie **OK**.
8. Wählen Sie Mail for Exchange.
9. Geben Sie den Domännennamen Ihres Netzes ein und wählen Sie **OK**.

10. Geben Sie den Namen des Mail for Exchange-Servers ein und wählen Sie **OK**.
11. Um Mail for Exchange auf Ihrem Gerät zu installieren, wählen Sie **Ja**.

Nach dem Konfigurieren können Sie Ihr Mail for Exchange-Profil anlegen, indem Sie die Einstellungen ändern. Je nach Firma, wird das Profil möglicherweise automatisch angelegt.

Erstellen und Senden von Mitteilungen

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen**.



Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Bevor Sie eine Multimedia-Mitteilung erstellen oder eine E-Mail schreiben können, müssen Sie die richtigen Verbindungseinstellungen festgelegt haben.


Die Größe von MMS-Mitteilungen kann durch das Mobilfunknetz beschränkt sein. Überschreitet das eingefügte Bild die festgelegte Größe, ist es möglich, dass das Gerät das Bild verkleinert, um das Senden als MMS-Mitteilung zu ermöglichen.

Überprüfen Sie, ob Ihr Diensteanbieter eine Größenbeschränkung bei E-Mail-Mitteilungen vorgibt. Wenn Sie versuchen, eine E-Mail-Mitteilung zu senden, die die maximal zulässige Größe des E-Mail-Servers für Mitteilungen überschreitet, wird diese zunächst im Ausgangsordner

gespeichert, und das Gerät versucht in gewissen Abständen, die Mitteilung erneut zu senden. Für das Senden einer E-Mail ist eine Datenverbindung erforderlich. Wiederholte Versuche, eine E-Mail erneut zu senden, können Ihre Telefonrechnung erhöhen. Sie können eine solche Mitteilung im Ausgangsordner löschen oder in den Ordner 'Entwürfe' verschieben.

1. Wählen Sie **Neue Mitteilung > Mitteilung**, um einen Text oder eine Multimedia-Mitteilung (MMS) zu senden, **Audiomitteilung**, um eine Multimedia-Mitteilung zu senden, die einen Soundclip enthält, oder **E-Mail**, um eine E-Mail zu senden.
2. Drücken Sie im Feld „An“ die Navigationstaste, um die Empfänger oder Gruppen aus der Kontaktliste auszuwählen, oder geben Sie die Telefonnummer bzw. die E-Mail-Adresse des Empfängers ein. Um ein Semikolon (;) als Trennzeichen zwischen den Empfängern einzufügen, drücken Sie *. Sie können die Nummern oder Adressen auch aus der Zwischenablage einfügen.
3. Geben in das Feld "Betreff" den Betreff für die E-Mail ein. Um die Anzeige der sichtbaren Felder zu ändern, wählen Sie **Optionen > Kopfzeilenfelder**.
4. Geben Sie im Mitteilungsfeld die Mitteilung ein. Um eine Vorlage oder einen Hinweis einzufügen, wählen Sie **Optionen > Inhalt einfügen > Text einfügen > Vorlage** oder **Notiz**.
5. Um eine Mediendatei einer Multimedia-Mitteilung hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen > Inhalt einfügen**, den Dateityp oder die Quelle sowie die gewünschte Datei. Um die Mitteilung mit einer Visitenkarte, Folie, Notiz oder sonstigen Datei zu

versehen, wählen Sie **Optionen** > **Inhalt einfügen** > **Sonstige einfügen**.

- Um ein Foto zu machen bzw. einen Videoclip oder Sound für eine Multimedia-Mitteilung aufzuzeichnen, wählen Sie **Optionen** > **Inhalt einfügen** > **Bild einfügen** > **Neu**, **Videoclip einfügen** > **Neu** oder **Soundclip einfügen** > **Neu**.
- Um eine E-Mail mit einem Anhang zu versehen, wählen Sie **Optionen** und den Anhangstyp. E-Mail-Anhänge sind mit  gekennzeichnet.
- Um die Mitteilung zu senden, wählen Sie **Optionen** > **Senden**, oder drücken Sie die Anruftaste.



Hinweis: Symbole oder Meldungen auf dem Display des Geräts, die das erfolgreiche Senden von Mitteilungen anzeigen, sind kein Beleg dafür, dass die Mitteilung bei der beabsichtigten Zieladresse empfangen wurde.

Ihr Gerät unterstützt das Versenden von SMS-Mitteilungen, die die normale Zeichenbegrenzung einer einzelnen Mitteilung überschreiten. Längere Mitteilungen werden in Form von zwei oder mehr Mitteilungen gesendet. Ihr Diensteanbieter erhebt hierfür eventuell entsprechende Gebühren. Zeichen mit Akzenten oder andere Sonderzeichen sowie Zeichen bestimmter Sprachen benötigen mehr Speicherplatz, wodurch die Anzahl der Zeichen, die in einer Mitteilung gesendet werden können, zusätzlich eingeschränkt wird.

Sie können möglicherweise keine Videoclips in einer Multimedia-Mitteilung versenden, die im MP4-Dateiformat gespeichert sind oder die Größenbeschränkung des Mobilfunknetzes überschreiten.

Kontakte auf Ovi

Info zu Kontakten auf Ovi

Mit Kontakten auf Ovi können Sie mit den Leuten in Verbindung bleiben, die Ihnen am wichtigsten sind. Suchen Sie nach Kontakten und finden Sie Freunde in der Ovi Community. Bleiben Sie mit Ihren Freunden in Kontakt - chatten Sie, geben Sie Informationen über Ihren Standort und Ihre Anwesenheit frei, und verfolgen Sie bequem, was Ihre Freunde so machen und wo sich gerade aufhalten. Sie können auch mit Freunden chatten, die Google Talk™ nutzen. Mit Kontakten auf Ovi können Sie Ihre Kontaktliste dynamisch gestalten!

Sie benötigen ein Nokia Konto, um den Dienst zu nutzen. Richten Sie auf Ihrem mobilen Gerät ein Konto ein, oder gehen Sie auf Ihrem PC zu www.ovi.com.

Chat mit Ihren Freunden

Um eine Verbindung zu Kontakten auf Ovi herzustellen, öffnen Sie das Programm Kontakte und die Registerkarte Ovi. Wählen Sie **Online gehen** und die Verbindungsmethode.

Verwenden Sie eine WLAN-Verbindung, soweit möglich. Bei einer Paketdatenverbindung können zusätzliche Datenübertragungsgebühren anfallen. Nähere Preisinformationen erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter.

Um einen Chat mit einem Freund zu starten, wählen Sie **Optionen** > **Chat**. Um eine Chat-Mitteilung zu senden, geben Sie den Text in das Mitteilungsfeld ein und wählen Sie **Senden**.

Wählen Sie in der Chat-Ansicht **Optionen** und eine der folgenden Optionen:

- **Senden** — Sendet die Mitteilung.

- **Smiley hinzufügen** — Fügt einen Smiley ein.
- **Meinen Standort senden** — Sendet Ihre Ortsdaten an Ihren Chat-Partner (sofern von beiden Geräten unterstützt).
- **Profil** — Zeigt die Details eines Freundes an.
- **Mein Profil** — Wählt Ihren Anwesenheitsstatus oder Avatar aus, personalisiert Ihre Mitteilung oder ändert Ihre Angaben.
- **Text bearbeiten** — Kopiert Text aus oder fügt Text in Ihre Mitteilung ein.
- **Chat beenden** — Beendet den aktiven Chat.
- **Schließen** — Beendet alle aktiven Chats und schließt das Programm.

Die verfügbaren Optionen können unterschiedlich sein.

Um Ortsangaben von Ihrem Freund zu empfangen, müssen Sie das Programm Karten besitzen. Um Ortsangaben zu senden und zu empfangen, sind die Programme Karten und Standortbestimmung erforderlich.

5. Kontakte

Wählen Sie **Menü > Kontakte**.

In Kontakte können Sie Kontaktdaten, wie etwa Telefonnummern, Privatadressen oder E-Mail-Adressen Ihrer Kontakte speichern und aktualisieren. Sie können einer Kontaktkarte einen persönlichen Klingelton oder ein Bild hinzufügen. Sie können auch Kontaktgruppen erstellen, so dass Sie Kurzmitteilungen oder E-Mails an mehrere Empfänger gleichzeitig senden können.

Um den Ort Ihres Freundes anzuzeigen, wählen Sie **Auf Karte zeigen**.

Um zur Hauptansicht von Kontakte auf Ovi zurückzukehren, ohne den Chat zu beenden, wählen Sie **Zurück**.

Wenn Sie eine Telefonnummer in einem Chat empfangen, wählen Sie **Optionen**, um diese in Ihre Kontakte einzufügen, anzurufen, eine Mitteilung an die Nummer zu senden oder die Nummer zu kopieren.

Um einen Internet-Link zu öffnen oder zu kopieren, den Sie in einem Chat empfangen haben, wählen Sie **Optionen**.

Wenn Sie eine E-Mail-Adresse in einem Chat empfangen, wählen Sie **Optionen**, um die Adresse zu kopieren oder eine E-Mail an die Adresse zu senden.

Speichern und Bearbeiten von Namen und Nummern

1. Um einen neuen Kontakt in der Kontaktliste hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen > Neuer Kontakt**.
2. Füllen Sie die gewünschten Felder aus und wählen Sie **Fertig**.

Um Kontakte zu bearbeiten, wählen Sie einen Kontakt und **Optionen > Bearbeiten**.

Klingeltöne, Bilder und Anruftext für Kontakte

Sie können für Kontakte oder Gruppen Klingeltöne festlegen und für Kontakte zusätzlich Bilder und Anruftexte. Wenn Sie von einem Kontakt angerufen werden, spielt das Gerät den gewählten Klingelton und zeigt den Anruftext oder das Bild (sofern die Telefonnummer des Anrufers mit dem Anruf übermittelt und von Ihrem Gerät erkannt wird).

Um einen Klingelton für einen Kontakt oder eine Kontaktgruppe festzulegen, wählen Sie zuerst den Kontakt oder die Kontaktgruppe aus, dann **Optionen** > **Klingelton** und einen Klingelton.

Um einen Anruftext für einen Kontakt zu erstellen, wählen Sie den Kontakt aus und wählen dann **Optionen** > **Anruftext hinzufügen**. Geben Sie den Anruftext ein, und wählen Sie **OK**.

Um ein Bild für einen auf dem Gerät gespeicherten Kontakt hinzuzufügen, wählen Sie den Kontakt, **Optionen** > **Bild hinzufügen** sowie ein Bild aus der Galerie.


Um den Klingelton zu entfernen, wählen Sie **Standardklingelton** aus der Liste der Klingeltöne.

Um das Bild eines Kontakts anzuzeigen, zu ändern oder zu entfernen, wählen Sie den Kontakt aus und wählen Sie **Optionen** > **Bild** sowie die gewünschte Option.

Kopieren von Kontakten

Wenn Sie die Kontaktliste zum ersten Mal öffnen, werden Sie gefragt, ob Sie Namen und Nummern von der SIM-Karte auf das Gerät kopieren möchten.

Um den Kopiervorgang zu starten, wählen Sie **OK**.

Wählen Sie **Abbruch**, wenn Sie die Kontakte von der SIM-Karte nicht in den Gerätespeicher kopieren möchten. Sie werden gefragt, ob Sie die Kontakte auf der SIM-Karte im Kontaktverzeichnis anzeigen möchten. Um die Kontakte anzuzeigen, wählen Sie **OK**. Die Kontaktliste wird geöffnet, und die auf der SIM-Karte gespeicherten Namen sind mit  gekennzeichnet.

6. Medien

Player

 **Warnung:** Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird, da es sehr laut werden kann.

Wählen Sie **Menü** > **Musik** > **Player**.

Der Player unterstützt die Dateiformate AAC, AAC+, eAAC+, MP3 und WMA. Dies bedeutet jedoch nicht, dass er alle Funktionen dieser Dateiformate unterstützt.

Sie können den Player auch für die Wiedergabe von Podcast-Episoden verwenden. Podcasting ist eine Methode zur Bereitstellung von Audio- und Video-Inhalten über das

Internet. Dabei wird die RSS- oder die Atom-Technologie für die Wiedergabe auf mobilen Geräten und PCs verwendet.

Wiedergeben eines Titels oder einer Podcast-Episode

Um alle verfügbaren Titel und Podcasts zur Musikbibliothek hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen** > **Bibliothek aktualis.**

Um einen Titel oder eine Podcast-Episode wiederzugeben, wählen Sie die gewünschte Kategorie und den Titel oder die Podcast-Episode.

Um die Wiedergabe zu unterbrechen, drücken Sie die Musiktasten.

Um vor- oder zurückzuspulen, verwenden Sie die Musiktasten.

Um den Klang der Musikwiedergabe anzupassen, wählen Sie **Optionen** > **Klangregler**.

Um die Balance und das Stereo-Effekt zu ändern oder die Bassanhebung einzustellen, wählen Sie **Optionen** > **Audio-Einstellungen**.

Um während der Wiedergabe eine Visualisierung anzuzeigen, wählen Sie **Optionen** > **Visualisierung zeigen**.

Um zum Startbildschirm zurückzukehren und den Player im Hintergrund laufen zu lassen, drücken Sie auf die Beendigungstaste.

Sprechen und Wiedergeben

Mit dem Programm 'Sprechen und Wiedergeben' können Sie die Wiedergabe der gewünschten Musik starten, indem Sie zum Beispiel den Namen des Interpreten aussprechen.

Um das Programm 'Sprechen und Wiedergeben' zu starten, halten Sie die Taste * gedrückt. Wenn das Signal ertönt, sprechen Sie den Namen eines Interpreten, den Namen eines Interpreten und den Songtitel, den Albumtitel oder den Titel der Wiedergabeliste. Halten Sie das Gerät im Abstand von etwa 20 cm zu Ihrem Mund, und sprechen Sie mit normaler Stimme. Achten Sie darauf, dass Sie das Mikrofon des Geräts nicht mit der Hand verdecken.

Wenn Sie 'Sprechen und Wiedergeben' zum ersten Mal verwenden und neue Songs auf Ihr Gerät heruntergeladen haben, wählen Sie **Optionen** > **Aktualisieren**, um die Sprachbefehle zu aktualisieren.



Tipp: Das Programm 'Sprechen und Wiedergeben' kann auch durch Auswählen von **Menü** > **Musik** > **Musiksuche** gestartet werden.

Die Sprachbefehle basieren auf den Metadaten (Name des Interpreten und Songtitel) der Songs auf Ihrem Gerät. 'Sprechen und Wiedergeben' unterstützt zwei gesprochene Sprachen: Englisch und die Sprache, die Sie als Gerätesprache ausgewählt haben. Die geschriebene Sprache der Song-Metadaten muss entweder Englisch oder Ihre gewählte Gerätesprache sein.



Tipp: Um die Suchgenauigkeit zu verbessern, verwenden Sie die Sprachbefehle für die Sprachanwahl. Der Dialler passt sich Ihrer Stimme an und verwendet sie auch für die Musiksuche.

Nokia Music Store

Wählen Sie **Menü > Musik > Music Store**.

Im Nokia Music Store (Netzdienst) können Sie nach Musiktiteln suchen, diese erwerben und auf Ihr Gerät herunterladen. Um Musiktitel zu erwerben, müssen Sie sich für den Dienst anmelden.

Für den Zugriff auf den Nokia Music Store muss auf dem Gerät ein gültiger Internet-Zugangspunkt eingerichtet sein.

Nokia Music Store ist nicht in allen Ländern oder Regionen verfügbar.

Nokia Music Store-Einstellungen

Die Verfügbarkeit und die Darstellung der Nokia Music Store-Einstellungen kann variieren. Mitunter sind diese Einstellungen vordefiniert und können nicht bearbeitet werden. Sie werden möglicherweise aufgefordert, den Zugangspunkt für die Verbindung zum Nokia Music Store auszuwählen. Wählen Sie **Standard-Zugangspunkt**.

Im Nokia Music Store können Sie die Einstellungen möglicherweise ändern, indem Sie **Optionen > Einstellungen** wählen.

Übertragen von Musik vom PC

Um Musik von Ihrem PC zu übertragen, stellen Sie über ein kompatibles USB-Datenkabel oder die Bluetooth Funktechnik eine Verbindung zwischen Ihrem Gerät und dem PC her. Wenn Sie ein USB-Datenkabel verwenden, wählen Sie **Massenspeicher** als Verbindungsmodus. Stellen Sie sicher, dass eine kompatible Speicherkarte in das Gerät eingelegt wurde.

Wenn Sie **Medientransfer** als Verbindungsmodus wählen, können Sie den Windows Media Player verwenden, um Musik zwischen Ihrem Gerät und einem PC zu synchronisieren.

N-Gage™

Ihr Gerät ermöglicht das Ausführen hochwertiger N-Gage-Spiele für mehrere Spieler. N-Gage ist eine mobile Spieleplattform, die für eine Reihe kompatibler Nokia Mobilgeräte verfügbar ist. Um auf N-Gage Spiele, Spieler und Inhalte zuzugreifen, wählen Sie im Hauptmenü N-Gage.

Für das umfassende Programm "N-Gage" muss Ihr Gerät mit dem Internet verbunden sein, entweder über das Mobilfunknetz oder über ein WLAN. Weitere Informationen zu Datendiensten erhalten Sie von Ihrem Anbieter.

Weitere Informationen finden Sie unter www.n-gage.com.

Kamera

Wählen Sie **Menü > Programme > Kamera**.

Aufnehmen eines Bildes

Öffnen Sie **Menü > Programme > Kamera**. Der Bildschirm wird automatisch ins Querformat gedreht.











Ihr Gerät unterstützt bei der Aufnahme von Bildern eine Auflösung von bis zu 2048 x 1536 Pixel. Die Bildauflösung in dieser Bedienungsanleitung kann jedoch anders wirken.

Verwenden Sie zum Aufnehmen eines Bildes das Display als Sucher, und drücken Sie auf die Kamerataste. Das Gerät speichert das aufgenommene Bild in der Galerie.

Um das Bild vor der Aufnahme zu vergrößern oder zu verkleinern, verwenden Sie die Zoom-Tasten.

Um ein Motiv vor der Aufnahme zu fokussieren, drücken Sie auf die Aufnahmetaste halb herunter.

Die Symbolleiste enthält verschiedene Schnellzugriffe für Optionen und Einstellungen, die vor oder nach der Aufnahme eines Bildes oder Videoclips verwendet werden können. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

-  Wechseln zum Bildmodus.
-  Wechseln zum Videomodus.
-  Auswählen der Szene.
-  Einschalten der Videobeleuchtung (nur Videomodus).
-  Auswählen des Blitzmodus (nur für Bilder).
-  Aktivieren des Selbstauslösers (nur für Bilder).
-  Aktivieren der Serienbildfunktion (nur für Bilder).
-  Auswählen eines Farbeffekts.
-  Anpassen des Weißabgleichs.
-  Wechseln zur Galerie.

Die verfügbaren Optionen können je nach Aufnahmemodus variieren. Die gewählten Einstellungen werden auf die Standardwerte zurückgesetzt, sobald Sie die Kamera schließen.

Um die Kamera-Symbolleiste anzupassen, wählen Sie im Bildmodus **Optionen** > **Symbolleiste anpassen**.

Um die Symbolleiste zu aktivieren, wenn sie ausgeblendet ist, drücken Sie die Navigationstaste.

Videoaufnahme

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Kamera**.







1. Wenn sich die Kamera im Bildmodus befindet, wählen Sie den Videomodus in der Symbolleiste.
2. Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie auf die Auslösertaste.
3. Um die Aufnahme zu unterbrechen, wählen Sie **Pause**. Wählen Sie **Weiter**, um die Aufnahme fortzusetzen.
4. Zum Beenden der Aufnahme wählen Sie **Stop**. Der Videoclip wird automatisch in der Galerie gespeichert. Die maximale Länge des Videoclips hängt dabei von dem verfügbaren Speicherplatz ab.

Galerie

Hauptansicht

Wählen Sie **Menü** > **Galerie**.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Bilder**  — Zeigt Bilder und Videos in Fotos an.
- **Videoclips**  — Zeigt Videos in der Videozentrale an.
- **Songs**  — Öffnen Sie Player.
- **Soundclips**  — Zum Anhören von Soundclips.
- **Streaming-Links**  — Zeigt Streaming-Links an und öffnet sie.
- **Präsentationen**  — Zeigt Präsentationen.

Sie können Ordner durchsuchen und öffnen sowie Elemente in Ordner kopieren und verschieben. Darüber hinaus können Sie Alben erstellen und Elemente in Alben kopieren und verschieben.

Um eine Datei zu öffnen, drücken Sie die Navigationstaste. Videoclips, RAM-Dateien und Streaming-Links werden in der Videozentrale geöffnet und wiedergegeben. Musik- und Soundclips werden im Musik-Player wiedergegeben.

Fotos

Infos über Fotos

Wählen Sie **Menü** > **Galerie** > **Bilder** und eine der folgenden Optionen:

- **Aufnahmen** — Zeigt alle aufgenommenen Bilder und Videos an.
- **Monate** — Zeigt Fotos und Videos kategorisiert nach dem Aufnahmemonat an.
- **Alben** — Zeigt die Standardalben sowie die von Ihnen erstellten Alben an.
- **Tags** — Zeigt die von Ihnen für jedes Objekt erstellten Tags an.
- **Downloads** — Zeigt aus dem Internet heruntergeladene oder als Multimedia-Mitteilung oder E-Mail erhaltene Objekte und Videos an.
- **Alle** — Zeigt alle Objekte an.
- **Onl.-Freig.** — Stellt Fotos oder Videos ins Internet.

Bild drucken

Mit der Funktion 'Bild drucken' können Sie Ihre Bilder über Bluetooth Funktechnik oder ein kompatibles USB-Datenkabel drucken. Sie können Bilder auch über eine WLAN-Verbindung drucken.

Sie können nur Fotos drucken, die im Dateiformat JPEG vorliegen. Die mit der Kamera aufgenommenen Bilder werden automatisch im JPEG-Dateiformat gespeichert.

Druckerauswahl

Um Bilder mit der Fotodruckfunktion zu drucken, wählen Sie das Bild und die gewünschte Druckoption.

Wenn Sie Fotodrucker zum ersten Mal verwenden, wird eine Liste der verfügbaren kompatiblen Drucker angezeigt. Wählen Sie einen Drucker aus. Dieser Drucker wird als Standarddrucker festgelegt.

Um einen PictBridge-kompatiblen Drucker zu verwenden, schließen Sie das kompatible Datenkabel vor der Auswahl der Druckoption an und stellen Sie sicher, dass der Datenkabelmodus auf **Fotodrucker** oder **Bei Verbind. fragen** gesetzt ist. Der Drucker wird automatisch angezeigt, wenn Sie die Druckoption auswählen.

Wenn der Standarddrucker nicht verfügbar ist, wird eine Liste der verfügbaren Drucker angezeigt.

Um den Standarddrucker zu ändern, wählen Sie **Optionen** > **Einstellungen** > **Standarddrucker**.

Online-Freigabe

Info zu Online-Freigabe

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Onl.-Freig.**.

Mit der Funktion 'Online-Freigabe' können Sie Bilder, Video und Soundclips von Ihrem Gerät an kompatible Online-Freigabedienste posten, z. B. Alben und Blogs. Sie können auch Kommentare an die Postings in diesen Diensten

anzeigen und senden sowie Inhalte auf Ihr kompatibles Nokia Gerät herunterladen.

Die unterstützten Inhaltstypen und die Verfügbarkeit des Dienstes Online-Freigabe können variieren.

Dienste abonnieren

Wählen Sie **Menü > Programme > Onl.-Freig.**.

Um einen Online-Freigabedienst zu abonnieren, gehen Sie auf die Internetseite des Diensteanbieters und prüfen Sie, ob Ihr Nokia Gerät mit dem Dienst kompatibel ist. Richten Sie ein Konto gemäß den Anweisungen auf der Internetseite ein. Sie erhalten einen Benutzernamen und ein Passwort, die Sie zum Einrichten Ihres Geräts in Verbindung mit dem Konto benötigen.

1. Um einen Dienst zu aktivieren, öffnen Sie das Programm 'Online-Freigabe' auf Ihrem Gerät, wählen Sie einen Dienst und dann **Optionen > Aktivieren**.
2. Lassen Sie Ihr Gerät eine Netzverbindung herstellen. Wenn Sie zur Eingabe eines Internet-Zugangspunkts aufgefordert werden, wählen Sie einen aus der Liste aus.
3. Melden Sie sich gemäß den Anweisungen auf der Internetseite des Anbieters bei Ihrem Konto an.

Die Nokia Dienste im Online-Freigabedienst sind kostenlos. Sämtliche Daten, die über das Funknetz übertragen werden, werden Ihnen vom Diensteanbieter möglicherweise in Rechnung gestellt. Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Kosten von Drittanbieterdiensten sowie zu den Übertragungskosten erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter oder vom jeweiligen Drittanbieter.

Posting erstellen

Wählen Sie **Menü > Programme > Onl.-Freig.**.

Um Multimedia-Dateien an einen Dienst zu posten, wählen Sie einen Dienst aus und anschließend **Optionen > Neues Posting**. Wenn der Online-Freigabedienst Kanäle zum Posten von Dateien zur Verfügung stellt, wählen Sie den gewünschten Kanal aus.

Um ein Bild, einen Video- oder Soundclip zu dem Posting hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen > Einfügen**.

Um einen Titel oder eine Beschreibung zum Posting hinzuzufügen, geben Sie Text direkt in die Felder ein, falls vorhanden.

Um dem Posting Tags hinzuzufügen, wählen Sie **Tags**.

Um festzulegen, ob das Posting der in der Datei enthaltenen Standortinformationen aktiviert werden soll, wählen Sie **Position**.

Um die Vertraulichkeitsstufe für eine Datei festzulegen, wählen Sie **Vertraul.:** Um allen Benutzern das Anzeigen der Datei zu erlauben, wählen Sie **Öffentlich**. Um zu verhindern, dass andere Ihre Dateien anzeigen können, wählen Sie **Privat**. Sie können die **Standard** einstellung auf der Internetseite des Anbieters vornehmen.

Um das Posting an den Dienst zu senden, wählen Sie **Optionen > Im Internet posten**.

Videozentrale



Mit der Videozentrale (Netzdienst) können Sie Videoclips von kompatiblen Internetvideodiensten über eine Paketdaten- oder WLAN-Verbindung per Mobilfunk herunterladen und

streamen. Sie können Videoclips von einem kompatiblen PC auf Ihr Gerät übertragen und in der Videozentrale anzeigen.

Wenn Sie Videos über Zugangspunkte für Paketdaten herunterladen, werden möglicherweise große Datenmengen über das Netz des Diensteanbieters übertragen. Wenden Sie sich bezüglich der Preise für die Datenübertragung an Ihren Diensteanbieter.

Eventuell verfügt Ihr Gerät über vordefinierte Dienste.

Inhalte können von den Anbietern kostenlos oder gegen Gebühr bereitgestellt werden. Preisinformationen sind den Informationen zum jeweiligen Dienst zu entnehmen oder können beim Anbieter erfragt werden.

Anzeigen und Herunterladen von Videoclips Herstellen einer Verbindung mit Videodiensten

1. Wählen Sie **Menü > Galerie > Videoclips**.
2. Zum Herstellen einer Verbindung zu einem Dienst wählen Sie **Video-Verzeichn.** und den gewünschten Videodienst aus dem Dienstkatalog aus.

Anzeigen eines Videoclips

Wählen Sie **Video-Feeds**, um den Inhalt installierter Videodienste anzuzeigen.

Der Inhalt einiger Videodienste ist in Kategorien untergliedert. Zum Durchsuchen von Videoclips wählen Sie eine Kategorie aus.

Um nach einem Videoclip des Diensts zu suchen, wählen Sie **Videosuche**. Die Suchfunktion ist möglicherweise nicht bei allen Diensten verfügbar.

Manche Videoclips können über das Mobilfunknetz gestreamt werden, andere müssen dagegen erst auf Ihr Gerät heruntergeladen werden. Wählen Sie zum Herunterladen eines Videoclips **Optionen > Herunterladen**. Wenn Sie das Programm schließen, wird der Download im Hintergrund fortgesetzt. Die heruntergeladenen Videoclips werden unter "Meine Videos" gespeichert.

Um einen Videoclip zu streamen oder einen heruntergeladenen Clip anzusehen, wählen Sie **Optionen > Wiedergabe**. Verwenden Sie bei der Wiedergabe des Videoclips die Auswahlstasten und die Navigationstaste oder die Medientasten zur Steuerung des Players. Um die Lautstärke einzustellen, verwenden Sie die Lautstärketaste.



Warnung: Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden.

Wählen Sie **Optionen** und eine der folgenden Optionen:

- **Download fortsetzen** — Fortsetzen eines angehaltenen oder fehlgeschlagenen Downloads.
- **Download abbrechen** — Abbrechen eines Downloads.
- **Vorschau** — Vorschau eines Videoclips.
- **Feed-Details** — Anzeigen von Informationen über einen Videoclip.
- **Liste aktualisieren** — Aktualisieren der Liste der Videoclips.
- **Link in Browser öffnen** — Öffnen eines Links im Webbrowser.

Planen von Downloads

Wenn Sie das Programm so einstellen, dass Videoclips automatisch heruntergeladen werden, werden möglicherweise große Datenmengen über das Netz des Diensteanbieters übertragen. Informationen zu den Datenübertragungsgebühren erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Um einen Zeitplan für einen automatischen Download von Videoclips bei einem Dienst aufzustellen, wählen Sie **Optionen** > **Herunterladen planen**. Die Videozentrale lädt automatisch jeden Tag zum festgelegten Zeitpunkt neue Videoclips herunter.

Zum Abbrechen der geplanten Downloads wählen Sie als Methode für das Herunterladen **Manuell Herunterlad..**


Aufnahme




Wählen Sie **Menü** > **Musik** > **Aufnahme**.

Mit dem Programm "Aufnahme" können Sie Sprachmemos und Telefongespräche aufzeichnen.

Die Aufnahmefunktion kann nicht verwendet werden, wenn eine Datenanruf- oder eine GPRS-Verbindung aktiv ist.


Um einen Soundclip aufzunehmen, wählen Sie .

Um die Aufnahme eines Soundclips zu beenden, wählen Sie .

Um den Soundclip wiederzugeben, wählen Sie .

Um die Aufnahmequalität oder den Speicherort für Ihre Soundclips festzulegen, wählen Sie **Optionen** > **Einstellungen**.

Aufgenommene Soundclips werden im Ordner "Soundclips" in der Galerie gespeichert.

Um ein Telefongespräch aufzunehmen, öffnen Sie während eines Sprachanrufs das Aufnahme-Programm, und wählen Sie . Beide Gesprächsteilnehmer vernehmen während der Aufnahme alle 5 Sekunden einen Ton.

UKW-Radio



Das UKW-Radio verwendet eine andere Antenne als das mobile Gerät. Damit das Radio ordnungsgemäß funktioniert, muss ein kompatibles Headset oder entsprechendes Zubehör an das Gerät angeschlossen werden.

Wählen Sie **Menü** > **Musik** > **Radio** > **UKW-Radio**.

Die Qualität der Radioübertragung ist von der Stärke des Funksignals des Radiosenders am jeweiligen Standort abhängig.

Radioempfang

Wählen Sie **Menü** > **Musik** > **Radio** > **UKW-Radio**.



Das UKW-Radio verwendet eine andere Antenne als das mobile Gerät. Damit das Radio ordnungsgemäß funktioniert, muss ein kompatibles Headset oder entsprechendes Zubehör an das Gerät angeschlossen werden.





Warnung: Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird, da es sehr laut werden kann.

Die Qualität der Radioübertragung ist von der Stärke des Funksignals des Radiosenders am jeweiligen Standort abhängig.

Während Sie Radio hören, können Sie einen Anruf tätigen oder einen ankommenden Anruf entgegennehmen. Während eines aktiven Anrufs wird das Radio stumm geschaltet.

Um einen Sendersuchlauf zu starten, wählen Sie  oder .

Wenn Sie bereits Radiosender in Ihrem Gerät gespeichert haben, gehen Sie zum nächsten oder vorherigen gespeicherten Sender und wählen Sie  oder .

Wählen Sie **Optionen** und eine der folgenden Optionen:

- **Lautspr. aktivieren** — Schaltet den Lautsprecher des Geräts ein.
- **Manuelle Suche** — Ändert die Frequenz manuell.
- **Senderverzeichnis** — Zeigt die an Ihrem Standort verfügbaren Sender an (Netzdienst).
- **Sender speichern** — Speichert den gerade eingestellten Sender in Ihrer Senderliste.
- **Sender** — Öffnet die Liste Ihrer gespeicherten Sender.
- **Hintergrundwiederg.** — Rückkehr zum Startbildschirm und Fortsetzen der UKW-Radiowiedergabe im Hintergrund.

Nokia Internetradio

Wählen Sie **Menü > Musik > Radio > Internetradio**.

Mit dem Programm Nokia Internetradio (Netzdienst) können Sie die verfügbaren Radiosender im Internet anhören. Damit Sie Radiosender anhören können, muss auf dem Gerät ein

Zugangspunkt für Wireless LAN (WLAN) oder Paketdatenübertragung definiert sein. Beim Anhören von Sendern werden möglicherweise große Datenmengen über das Netz des Diensteanbieters übertragen. Als Verbindungsmethode wird WLAN empfohlen. Wenn Sie andere Verbindungsarten verwenden möchten, erkundigen Sie sich zuvor bei Ihrem Anbieter nach den Nutzungsbedingungen und Datendienstgebühren. So bietet beispielsweise ein Pauschaltarif (Flatrate) die Möglichkeit, große Datenmengen für eine feste Monatsgebühr herunterzuladen.

Wiedergabe von Internetradio-Sendern

Wählen Sie **Menü > Musik > Radio > Internetradio**.



Warnung: Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird, da es sehr laut werden kann.

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Radiosender aus dem Internet wiederzugeben:

1. Wählen Sie in Ihrem Favoriten oder im Senderverzeichnis einen Sender aus oder suchen Sie im Nokia Internetradio-Dienst Sender nach ihrem Namen.

Um einen Sender manuell hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen > Sender manuell hinzuf.**. Außerdem können Sie mit dem Internet-Browser nach Sender-Links suchen. Kompatible Links werden automatisch im Internetradio-Programm geöffnet.

2. Wählen Sie **Anhören**.

Es wird die Ansicht "Aktuelle Wiedergabe" geöffnet, in der Informationen zum aktuell gespielten Sender und Titel angezeigt werden.

Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie auf die Navigationstaste. Drücken Sie erneut auf die Navigationstaste, wenn Sie die Wiedergabe fortsetzen möchten.

Um Senderinformationen anzuzeigen, wählen Sie **Optionen > Senderinfos** (nicht verfügbar, wenn Sie den Sender manuell gespeichert haben).

Wenn Sie einen Sender anhören, der in den Favoriten gespeichert ist, navigieren Sie nach links oder rechts, um den vorigen oder den nächsten gespeicherten Sender zu hören.

Informationen über das Heimnetz

Ihr Gerät ist mit Universal Plug and Play (UPnP) kompatibel und von der Digital Living Network Alliance (DLNA) zertifiziert.. Zur Einrichtung eines Heimnetzes können Sie einen WLAN-Access-Point oder einen Router verwenden. Verbinden Sie dann kompatible UPnP-Geräte mit dem Netz, die WLAN-fähig sind. Als kompatible Geräte eignen sich Ihr mobiles Gerät, ein kompatibler PC, ein Soundsystem, Fernsehgerät oder ein kompatibler Multimedia-Funkempfänger, der mit einem Soundsystem oder Fernsehgerät verbunden ist.

Sie haben die Möglichkeit, Mediendateien auf Ihrem Mobilgerät mit anderen kompatiblen UPnP- und DNLA-zertifizierten Geräten über das Heimnetz auszutauschen und zu synchronisieren. Um die Heimnetz-Funktionen zu aktivieren und die Einstellungen zu verwalten, wählen Sie

Menü > Programme > Heim-Medien. Sie können Mediendateien auf Heimnetzgeräten, auf Ihrem Gerät oder auf anderen kompatiblen Geräten, wie einem PC, Soundsystem oder Fernsehgerät, auch mit dem Programm "Eigene Geräte" anzeigen und wiedergeben.

Um Ihre Mediendateien auf einem anderen Gerät des Heimnetzes anzuzeigen, wählen Sie zum Beispiel in Fotos eine Datei aus, wählen Sie **Optionen > Über Heimnetz wiederg.** sowie das Gerät.

Damit die WLAN-Funktion des Geräts in einem Heimnetz verwendbar ist, muss eine WLAN-Verbindung zum Heimnetz eingerichtet sein. Weiterhin müssen andere UPnP-fähige Geräte des Heimnetzes mit demselben Heimnetz verbunden sein.

Nachdem Sie Ihr Heimnetz eingerichtet haben, können Sie Ihre Fotos und Videoclips für Ihre Freunde und Ihre Familie zu Hause zugänglich machen. Sie können Ihre Medien auch auf einem Medienserver speichern oder Mediendateien von einem kompatiblen Heimserver laden. Geben Sie die Musik auf Ihrem Gerät mit einer DLNA-zertifizierten Heimstereoanlage wieder, und steuern Sie die Wiedergabelisten und die Lautstärke direkt von Ihrem Gerät aus. Weiterhin können Sie die Bilder, die Sie mit der Kamera Ihres Geräts aufgenommen haben, auf einem kompatiblen Fernsehgerät anschauen. Die Bedienung erfolgt mit Ihrem Gerät per WLAN.

Das Heimnetz verwendet die Sicherheitseinstellungen der WLAN-Verbindung. Nutzen Sie die Heimnetz-Funktion in Kombination mit einer WLAN-Infrastruktur, die auf einem Gerät als WLAN-Access-Point mit aktivierter Verschlüsselungsfunktion basiert.

Das Gerät wird nur dann mit dem Heimnetz verbunden, wenn Sie eine Verbindungsanforderung von einem anderen kompatiblen Gerät akzeptieren oder auf dem Gerät die Option zum Anzeigen, Wiedergeben oder Kopieren von Mediendateien auswählen oder nach anderen Geräten suchen.

Öffnen von Ovi mit Nokia 5730 XPressMusic

Ovi öffnet Ihnen eine neue Welt von Nokia Diensten.

Weitere Informationen sowie eine Einführung finden Sie im Internet unter www.ovi.com.

Dateien auf Ovi

Mit Dateien auf Ovi können Sie mit Ihrem Nokia 5730 XPressMusic den Inhalt auf Ihrem Computer öffnen, sofern dieser eingeschaltet ist und eine Internetverbindung hat. Sie müssen das Programm "Dateien auf Ovi" auf jedem Computer installieren, auf den mit dem Programm zugegriffen werden soll.

Bei Verwendung von Dateien auf Ovi haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Blättern, Suchen und Anzeigen Ihrer Bilder. Sie müssen die Bilder nicht auf die Internetseite hochladen, können die Inhalte auf dem Computer jedoch mit Ihrem mobilen Gerät öffnen.

- Blättern, Suchen und Anzeigen Ihrer Dateien und Dokumente. Sie benötigen keine speziellen Programme auf Ihrem Gerät.
- Songs von Ihrem Computer auf Ihr Gerät herunterladen. Später können Sie die Songs mit dem Player auf Ihrem Gerät wie gewohnt anhören.
- Dateien und Ordner von Ihrem Computer senden, ohne sie zunächst auf Ihr oder von Ihrem Gerät zu verschieben.
- Dateien auf Ihrem Computer öffnen, auch wenn der Computer ausgeschaltet ist. Legen Sie einfach fest, welche Ordner und Dateien für Sie verfügbar sein sollen. Dateien auf Ovi hält automatisch eine aktuelle Kopie im geschützten Online-Speicher bereit.

So installieren Sie Dateien auf Ovi:

1. Wählen Sie **Menü** > **Internet** und **Dateien auf Ovi**.
2. Lesen Sie die Informationen und wählen Sie **Fortfahren**.
3. Wählen Sie das E-Mail-Feld aus und geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein.
4. Wählen Sie **OK**.
5. Wählen Sie **Senden**. Der Dateien auf Ovi-Dienst sendet Ihnen eine E-Mail mit Informationen zum Starten.

Unterstützung erhalten Sie unter files.ovi.com/support.

7. Telefon

Um Anrufe zu tätigen und zu empfangen, muss das Gerät eingeschaltet sein und eine gültige SIM-Karte besitzen. Das Gerät muss sich innerhalb des Versorgungsbereichs eines Mobilfunknetzes befinden.

Um Anrufe über das Internet zu tätigen oder zu empfangen, muss das Gerät mit einem Internet-Telefondienst verbunden sein. Damit Sie eine Verbindung zu einem Internet-Telefondienst herstellen können, muss sich Ihr Gerät in Reichweite eines Verbindungsnetzes befinden, z. B. eines WLAN-Access-Points.

Sprachanrufe



Hinweis: Die von Ihrem Diensteanbieter tatsächlich gestellte Rechnung für Anrufe und Dienstleistungen kann je nach Netzmerkmalen, Rechnungsroundung, Steuern usw. variieren.

Annehmen eines Anrufs

Um einen Anruf anzunehmen, drücken Sie die Anruftaste.

Um einen Anruf abzuweisen, drücken Sie auf die Beendigungstaste.

Wenn Sie anstatt der Annahme des Anrufs den Rufton stummschalten möchten, wählen Sie **Lautlos**.

Wenn während eines Anrufs die Anklopffunktion (Netzdienst) aktiviert wird, drücken Sie die Anruftaste, um einen neuen eingehenden Anruf anzunehmen. Der erste

Anruf wird in der Warteschleife gehalten. Um den aktiven Anruf zu beenden, drücken Sie die Ende-Taste.

Tätigen eines Anrufs



Wichtig: Wenn das Gerät gesperrt wurde, müssen Sie den Sperrcode eingeben, um die Telefonfunktion zu aktivieren.

Wenn das Gerät gesperrt ist, können möglicherweise immer noch Anrufe an die offizielle Notrufnummer getätigt werden. Um einen Notruf zu tätigen, während bei dem Gerät ein Offline-/Flugprofil aktiv oder das Gerät gesperrt ist, muss das Gerät die Nummer als offizielle Notrufnummer erkennen können. Sie sollten aus diesem Grund vor dem Tätigen eines Notrufs das Profil ändern oder das Gerät durch Eingabe des Sperrcodes entsperren.

Geben Sie zum Tätigen eines Anrufs die Telefonnummer zusammen mit der Vorwahl ein und drücken Sie auf die Anruftaste.



Tipp: Geben Sie für Auslandsanrufe das +-Zeichen ein, das als Zugangskennung für Auslandsgespräche dient. Geben Sie dann die Landesvorwahl, die Ortsvorwahl (ggf. ohne die vorangestellte Null) und die Telefonnummer ein.

Um den Anruf oder den Anrufversuch zu beenden, drücken Sie die Ende-Taste.

Um einen Anruf über die gespeicherten Kontakte zu tätigen, öffnen Sie die Kontakte. Geben Sie die ersten Buchstaben des Namens ein, navigieren Sie zu dem Namen und drücken Sie auf die Anruftaste.

Um einen Anruf über die Anrufliste zu tätigen, drücken Sie auf die Anruftaste, um die letzten 20 angerufenen Nummern anzuzeigen. Navigieren Sie zu der gewünschten Nummer bzw. zu dem Namen und drücken Sie auf die Anruftaste.

Um die Lautstärke während eines aktiven Anrufs einzustellen, verwenden Sie die Lautstärketasten.

Um von einem Sprach- zu einem Videoanruf zu wechseln, wählen Sie **Optionen** > **Zu Videoanruf wechseln**. Das Gerät beendet den Sprachanruf und tätigt einen Videoanruf.

Sprachmailbox

Wählen Sie **Menü** > **Einstell.** > **Anr.-mailbox**.

Beim erstmaligen Öffnen des Sprachmail-Programms werden Sie gefragt, ob Sie die Nummer Ihrer Sprachmailbox eingeben möchten.

Um Ihre Sprachmailbox anzurufen, navigieren Sie zum Sprachmailbox-Eintrag und wählen Sie **Optionen** > **Sprachmailbox anr..**

Wenn Sie die Einstellungen für Internetanrufe auf dem Gerät vorgenommen haben und über eine Mailbox für Internetanrufe verfügen, navigieren Sie zu der Mailbox und wählen Sie **Optionen** > **Internetmailbox anr..**

Um die Mailbox anzurufen, wenn der Startbildschirm angezeigt wird, halten Sie die Taste **1** gedrückt. Sie können auch auf die Taste **1** und anschließend auf die Anruftaste

drücken. Wählen Sie die Mailbox aus, die angerufen werden soll.


Um die Nummer der Anrufmailbox zu ändern, wählen Sie die Mailbox und dann **Optionen** > **Nummer ändern**.

Videoanrufe

Informationen zu Videoanrufen

Damit Sie einen Videoanruf tätigen können, müssen Sie sich in Reichweite eines UMTS-Netzes befinden. Informationen zur Verfügbarkeit und zum Abonnieren von Videoanrufdiensten erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Während des Gesprächs können Sie und Ihr Gesprächspartner einander in Echtzeit-Videodarstellung sehen, wenn der Empfänger ein kompatibles Gerät besitzt. Das von der Kamera Ihres Geräts erfasste Videobild wird dem Empfänger des Videoanrufs angezeigt. Ein Videoanruf ist nur zwischen zwei Teilnehmern möglich.

Tätigen von Videoanrufen

 **Warnung:** Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird, da es sehr laut werden kann.

Wenn Sie einen Videoanruf tätigen möchten, geben Sie die Telefonnummer ein oder wählen Sie den Gesprächspartner aus den Kontakten aus und wählen dann **Optionen** > **Anrufen** > **Videoanruf**. Wenn der Videoanruf gestartet wird, wird die Kamera des Geräts aktiviert. Wird die Kamera bereits verwendet, kann kein Video übertragen werden. Wenn der Empfänger des Videoanrufs kein Video senden

möchte, wird stattdessen ein Standbild angezeigt. Zum Festlegen des Standbilds, das anstelle des Videobilds von Ihrem Gerät übertragen werden soll, wählen Sie **Menü > Einstell. > Einstell. und Telefon > Anrufen > Foto in Videoanruf.**

Um das Übertragen von Audio-, Video oder Video/Audio zu deaktivieren, wählen Sie **Optionen > Deaktivieren > Ton senden, Bild senden oder Ton und Bild senden.**

Um die Lautstärke während eines aktiven Videoanrufs einzustellen, verwenden Sie die Lautstärketasten.

Um den Lautsprecher zu verwenden, wählen Sie **Optionen > Lautsprecher aktivieren.** Um den Lautsprecher stummzuschalten und die Hörmuschel verwenden, wählen Sie **Optionen > Telefon aktivieren.**

Um die Reihenfolge der Bilder zu ändern, wählen Sie **Optionen > Bilder tauschen.**

Zur Größenänderung des Bilds auf dem Display wählen Sie **Optionen > Zoom** und navigieren Sie nach oben oder unten.

Um den Videoanruf zu beenden und einen neuen Sprachanruf zum selben Gesprächspartner zu tätigen, wählen Sie **Optionen > Zu Sprachanr. wechseln.**

Videozuschaltung

Mit der Funktion "Videozuschaltung" (Netzdienst) können Sie während eines Sprachanrufs Live-Video oder einen Videoclip von Ihrem Mobilgerät an ein anderes kompatibles Mobilgerät senden.

Beim Aktivieren der Videozuschaltung ist der Lautsprecher aktiv. Wenn Sie für den Sprachanruf während der Videofreigabe keinen Lautsprecher verwenden möchten, können Sie auch ein kompatibles Headset verwenden.



Warnung: Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden.

Anforderungen für Videozuschaltung

Die Videozuschaltung erfordert eine UMTS-Verbindung. Weitere Informationen zum Dienst, zur Verfügbarkeit des UMTS-Netzes und zu den mit der Nutzung des Dienstes verbundenen Gebühren, erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Um Videofreigabe zu verwenden, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät für Verbindungen von Person zu Person eingerichtet ist.
- Achten Sie darauf, dass Sie eine aktive UMTS-Verbindung haben und sich innerhalb der Reichweite eines UMTS-Netzes befinden. Wenn Sie das UMTS-Netz während einer Videozuschaltungssitzung verlassen, wird die Zuschaltung gestoppt, der Sprachanruf jedoch fortgesetzt.
- Vergewissern Sie sich, dass sowohl der Absender als auch der Empfänger beim UMTS-Netz registriert sind. Wenn Sie jemanden zu einer Zuschaltungssitzung einladen und das Gerät des Empfängers sich nicht in Reichweite eines UMTS-Netzes befindet, die Videozuschaltung nicht installiert ist oder Verbindungen von Person zu Person nicht konfiguriert sind, empfängt der Benutzer keine Einladung.

Sie erhalten eine Fehlermeldung, die besagt, dass der Empfänger die Einladung nicht annehmen kann.

Videozuschaltungseinstellungen

Zum Anpassen der Einstellungen für die Videozuschaltung wählen Sie **Menü > Einstell. > Einstell. und Verbindung > Video zuschalten**.

Zum Einrichten der Videofreigabe sind Einstellungen für Verbindungen von Person zu Person sowie für UMTS-Verbindungen erforderlich.

Einstellungen für Verbindungen von Person zu Person

Eine Verbindung zwischen zwei Personen ist auch als SIP-Verbindung (Session Initiation Protocol) bekannt. Die Einstellungen des SIP-Profiles müssen auf dem Gerät konfiguriert werden, bevor Sie die Videozuschaltung verwenden können. Wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter, um die SIP-Profileinstellungen zu erhalten und diese in Ihrem Gerät zu speichern. Ihr Diensteanbieter sendet Ihnen die Einstellungen oder stellt eine Liste der benötigten Parameter bereit.

So fügen Sie die SIP-Adresse einem Kontakt hinzu:

1. Wählen Sie **Menü > Kontakte**.
2. Wählen Sie den Kontakt aus, oder legen Sie einen neuen Kontakt an.
3. Wählen Sie **Optionen > Bearbeiten**.
4. Wählen Sie **Optionen > Detail hinzufügen > Video zuschalten**.

5. Geben Sie die SIP-Adresse im Format **Benutzername@Domänenname** ein (Sie können statt des Domännennamens die IP-Adresse verwenden).

Wenn Ihnen die SIP-Adresse des Kontakts nicht bekannt ist, können Sie die Telefonnummer des Empfängers einschließlich der Ländervorwahl zur Videofreigabe verwenden (sofern diese Option von Ihrem Netzbetreiber unterstützt wird).

UMTS-Verbindungseinstellungen

So konfigurieren Sie Ihre UMTS-Verbindung:

- Wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter, um eine Vereinbarung zur Nutzung des UMTS-Netzes abzuschließen.
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für die Verbindung zum UMTS-Zugangspunkt für Ihr Gerät ordnungsgemäß konfiguriert sind. Weitere Informationen über die Einstellungen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Freigabe von Live-Video oder Videoclips

Wählen Sie während eines aktiven Sprachanrufs **Optionen > Video zuschalten**:




1. Um während des Gesprächs Live-Videobilder zuzuschalten, wählen Sie **Live-Video**.
Um einen Videoclip zuzuschalten, wählen Sie **Videoclip** und den Clip aus, der zugeschaltet werden soll.
Sie müssen den Videoclip ggf. in ein geeignetes Format für die Videozuschaltung konvertieren. Wenn Sie vom Gerät darauf hingewiesen werden, dass der Videoclip konvertiert werden muss, wählen Sie **OK**. Für die

Konvertierung muss auf dem Gerät ein Video-Editor installiert sein.

2. Wenn für den Empfänger mehrere SIP-Adressen oder Telefonnummern mit Ländervorwahl in der Kontaktliste gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Adresse oder Telefonnummer aus. Wenn die SIP-Adresse oder Telefonnummer des Empfängers nicht in der Liste ist, geben Sie die Adresse oder Nummer einschließlich der Ländervorwahl ein und wählen Sie **OK**, um die Einladung zu senden. Die Einladung wird von Ihrem Gerät an die SIP-Adresse gesendet.

Die Zuschaltung startet automatisch, sobald der Empfänger die Einladung annimmt.

Optionen bei der Videozuschaltung

-  Zoomen des Videos (nur für Sender verfügbar)
 -  Helligkeitseinstellung (nur für Sender verfügbar)
 -  oder  Ein- oder Ausschalten des Mikrofons.
 -  oder  Ein- oder Ausschalten des Lautsprechers.
 -  oder  Unterbrechen und Fortsetzen der Videozuschaltung.
 -  Wechsel zum Vollbildmodus (nur für Empfänger verfügbar)
3. Wählen Sie **Stop**, um die Freigabebesitzung zu beenden. Um den Sprachanruf zu beenden, drücken Sie die Ende-Taste. Wenn Sie das Gespräch beenden, wird die Videozuschaltung ebenfalls beendet.

Um das zugeschaltete Live-Video zu speichern, wählen Sie bei entsprechender Aufforderung **Ja**. Das Gerät benachrichtigt Sie, wo das Video gespeichert wurde.

Wenn Sie während der Videoclip-Zuschaltung andere Programme öffnen, wird die Zuschaltung unterbrochen. Um zur Ansicht für Videozuschaltung zurückzukehren und diese fortzusetzen, wählen Sie im Startbildschirm **Optionen > Fortfahren**.

Internetanrufe

Infos zu Internetanrufen

Mithilfe des Internettelefoniediensts (Netzdienst) können Sie Telefongespräche über das Internet führen und empfangen. Internettelefonate können zwischen zwei Computern, Mobiltelefonen sowie einem VoIP-Gerät und einem herkömmlichen Telefon geführt werden.

Um diesen Dienst nutzen zu können, müssen Sie den Dienst abonnieren und ein Benutzerkonto haben.

Um Telefongespräche über das Internet führen oder empfangen zu können, müssen Sie sich im Dienstbereich eines WLANs befinden und mit einem Internettelefoniedienst verbunden sein.

Aktivieren von Internetanrufen

Wählen Sie **Menü > Kontakte** und einen Internetanrufdienst.

Um Telefongespräche über das Internet führen und empfangen zu können, wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter, um die Verbindungseinstellungen für

Internettelefonie zu erhalten. Um eine Verbindung zu einem Internettelefoniedienst herzustellen, muss sich Ihr Gerät in Reichweite eines Netzdienstes befinden.

Um Ihren Internetanrufdienst zu aktivieren, wählen Sie **Optionen > Dienst aktivieren**.

Um nach verfügbaren WLAN-Verbindungen zu suchen, wählen Sie **Optionen > WLAN suchen**.

Ausführen von Internetanrufen

Wenn Sie die Internettelefoniefunktion aktiviert haben, können Sie einen Internetanruf in allen Programmen ausführen, mit denen ein gewöhnlicher Sprachanruf möglich ist, z. B. in der Kontaktliste oder im Protokoll. Navigieren Sie

beispielsweise in der Kontaktliste zum gewünschten Kontakt, und wählen Sie **Optionen > Anrufen > Internetanruf**.

Um im Startbildschirm einen Internetanruf auszuführen, geben Sie die Telefonnummer oder Internetadresse ein und wählen Sie **Internettel**.

1. Um einen Internetanruf an eine Internetadresse auszuführen, die nicht mit einer Zahl beginnt, drücken Sie im Startbildschirm des Geräts eine beliebige Zifferntaste und anschließend einige Sekunden lang #, um das Display zu löschen und vom Ziffern- in den Buchstabenmodus umzuschalten.
2. Geben Sie die Internetadresse ein und drücken Sie die Anruftaste.

8. Internet

Browser

Mit dem Browser können Sie Internetseiten im Internet anzeigen. Sie können auch auf Internetseiten blättern, die speziell für mobile Geräte konzipiert sind.

Um im Internet zu surfen, muss ein Internet-Zugangspunkt in Ihrem Gerät konfiguriert sein.

Im Internet navigieren

Wählen Sie **Menü > Internet > Internet**.



Menüdirektwahl: Um den Browser zu starten, drücken Sie im Startbildschirm die Taste **0** und halten diese gedrückt.



Wichtig: Verwenden Sie nur Dienste, denen Sie vertrauen, und die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.



Wichtig: Installieren und verwenden Sie nur Programme und andere Software aus vertrauenswürdigen Quellen, wie zum Beispiel Programme, die „Symbian signed“ sind oder den Java Verified™-Test bestanden haben.

Die Startseite wird geöffnet. Zum Wechseln der Startseite wählen Sie **Optionen > Einstellungen**.

Um eine Internetseite aufzurufen, wählen Sie in der Lesezeichenansicht ein Lesezeichen aus oder geben die

Adresse in das Feld (🌐) ein, und drücken Sie die Navigationstaste.

Internetseiten können zum Teil Daten enthalten, wie etwa Grafiken und Audiodaten, für deren Anzeige viel Speicherplatz erforderlich ist. Wenn auf Ihrem Gerät beim Laden einer Internetseite nicht genügend Speicherplatz verfügbar ist, werden die Grafiken auf der Seite nicht gezeigt.

Wenn Sie Internetseiten ohne Grafikelemente aufrufen möchten, um Speicherplatz zu sparen, wählen Sie **Optionen > Einstellungen > Seite > Inhalte laden > Nur Text**.

Um die Adresse einer neuen Internetseite einzugeben, die Sie aufrufen möchten, wählen Sie **Optionen > Web-Adresse öffnen**.



Tipp: Um beim Surfen eine als Lesezeichen gespeicherte Internetseite zu besuchen, drücken Sie in der Lesezeichenansicht die Taste **1** und wählen Sie ein Lesezeichen aus.

Um den Inhalt der Internetseite zu aktualisieren, wählen Sie **Optionen > Navigationsoptionen > Neu laden**.

Um die aktuelle Internetseite als Lesezeichen zu speichern, wählen Sie **Optionen > Als Lesezeichen speich..**

Um Schnappschüsse der in der aktuellen Browser-Sitzung besuchten Internetseiten anzuzeigen, wählen Sie **Zurück**. (Diese Option ist verfügbar, wenn die Option **Verlaufsliste** in den Browser-Einstellungen aktiviert und die aktuelle Internetseite nicht die erste Seite ist, die Sie besuchen). Wählen Sie die Internetseite aus, zu der Sie wechseln möchten.

Um eine Internetseite beim Surfen zu speichern, wählen Sie **Optionen > System > Seite speichern**.

Sie können Internetseiten speichern und diese zu einem späteren Zeitpunkt offline aufrufen. Sie können Internetseiten auch in Ordnern sortieren. Um auf die gespeicherten Internetseiten zuzugreifen, wählen Sie in der Lesezeichenansicht **Gespeicherte Seiten**.

Um eine untergeordnete Liste von Befehlen oder Aktionen für die aktuelle Internetseite anzuzeigen, wählen Sie **Optionen > Dienstoptionen** (sofern dies von der Internetseite unterstützt wird).

Um das automatische Öffnen mehrerer Fenster zuzulassen oder zu unterbinden, wählen Sie **Optionen > Fenster > Pop-ups sperren** oder **Pop-up-Fenst. erlaub..**



Tipp: Um mit im Hintergrund geöffnetem Browser zum Startbildschirm zurückzukehren, drücken Sie zweimal **↶** oder die Ende-Taste. Um zum Browser zurückzukehren, halten Sie **↶** gedrückt, und wählen Sie den Browser aus.

Web-Feeds und -Blogs

Web-Feeds sind XML-Dateien auf Internetseiten, mit deren Hilfe Weblog-Communities und Nachrichtenorganisationen aktuelle Nachrichten oder Texte (z. B. News-Feeds) veröffentlichen. Blogs oder Weblogs sind Web-Tagebücher. Die meisten Web-Feeds verwenden RSS- und ATOM-Technologien. Web-Feeds findet man häufig auf Internet-, Blog- und Wiki-Seiten.

Der Browser erkennt automatisch, ob eine Internetseite Web-Feeds enthält.

Um einen Web-Feed zu abonnieren, wählen Sie **Optionen** > **Webfeeds abonnieren**.

Um die Web-Feeds anzuzeigen, die Sie abonniert haben, wählen Sie in der Lesezeichenansicht die Option **Webfeeds**.

Um einen Web-Feed zu aktualisieren, wählen Sie diesen aus und wählen Sie **Optionen** > **Aktualisieren**.

Um festzulegen, wie Web-Feeds aktualisiert werden, wählen Sie **Optionen** > **Einstellungen** > **Webfeeds**.

Widgets

Ihr Gerät unterstützt Widgets. Widgets sind kleine, herunterladbare Internet-Programme, die Multimedia, Newsfeed und andere Inhalte, wie etwa Wetterberichte, auf Ihrem Gerät bereitstellen. Installierte Widgets erscheinen als separate Programme im Ordner **Programme**.

Sie können Widgets mit dem Programm Laden! oder aus dem Internet herunterladen.

Der standardmäßige Zugangspunkt für Widgets ist derselbe wie im Internet-Browser. Einige Widgets laden automatisch die aktuellsten Informationen auf Ihr Gerät herunter, wenn sie im Hintergrund aktiv sind.

Beim Verwenden von Widgets werden möglicherweise große Datenmengen über das Netz des Diensteanbieters übertragen. Wenden Sie sich bezüglich der Preise für die Datenübertragung an Ihren Diensteanbieter.

Leeren des Cache

Die Informationen oder Dienste, auf die Sie zugegriffen haben, werden im Cache des Geräts gespeichert.

Ein Cache ist ein Speicher für die temporäre Speicherung von Daten. Wenn Sie auf vertrauliche Informationen, für die Kennwörter erforderlich sind, zugegriffen haben oder dies versucht haben, löschen Sie den Cache des Mobiltelefons nach jeder Verwendung. Die Informationen oder Dienste, auf die Sie zugegriffen haben, werden im Cache gespeichert.

Um den Cache zu leeren, wählen Sie **Optionen** > **Private Daten löschen** > **Cache**.

Beenden der Verbindung

Um die Verbindung zu beenden und die Internetseite offline anzuzeigen, wählen Sie **Optionen** > **System** > **Verbindung trennen**. Um die Verbindung zu beenden und den Browser zu schließen, wählen Sie **Optionen** > **Beenden**.

Um den Browser im Hintergrund auszuführen, drücken Sie die Ende-Taste. Um die Verbindung zu beenden, halten Sie die Ende-Taste gedrückt.

Um die Informationen zu löschen, die der Netzserver zu Ihren Besuchen auf verschiedenen Internetseiten erfasst, wählen Sie **Optionen** > **Private Daten löschen** > **Cookies**.

Verbindungssicherheit

Wenn bei einer Verbindung die Sicherheitsanzeige (🔒) angezeigt wird, ist die Datenübertragung zwischen dem Gerät und dem Internet-Gateway oder dem Server verschlüsselt.

Das Sicherheitssymbol weist nicht darauf hin, dass die Datenübertragung zwischen dem Gateway und dem Inhalte-Server (oder dem Ort, an dem die angeforderte Ressource

gespeichert wird) sicher ist. Der Diensteanbieter stellt die Sicherheit der Datenübertragung zwischen dem Gateway und dem Inhalte-Server sicher.

Für einige Dienste, beispielsweise für Bankgeschäfte, sind Sicherheitszertifikate erforderlich. Wenn die Serveridentität nicht echt ist oder wenn auf Ihrem Gerät nicht das erforderliche Sicherheitszertifikat vorliegt, werden Sie benachrichtigt. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Download!

Wählen Sie **Menü** > **Download!**.

Mit **Laden!** (Netzdienst) können Sie Objekte wie z. B. die neuesten Programme und zugehörige Dokumente im Internet suchen und auf Ihr Gerät herunterladen und installieren.

Alle Objekte sind in Katalogen und Ordnern, die von Nokia oder verschiedenen Diensteanbietern bereitgestellt werden, kategorisiert. Für einige Objekte fallen möglicherweise Gebühren an, jedoch können Sie diese meistens kostenlos testen.

Laden! nutzt verfügbare Netzverbindungen, um auf die aktuellen Inhalte zuzugreifen. Weitere Informationen über zusätzliche Objekte, die mithilfe von **Laden!** verfügbar sind, erhalten Sie von dem Diensteanbieter oder von dem Lieferanten bzw. Entwickler der jeweiligen Komponente.

Installieren und verwenden Sie nur Programme aus Quellen, die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.

Verwalten von Objekten

Wählen Sie **Menü** > **Download!**.

Um ein Element zu öffnen oder den Inhalt eines Ordners oder Katalogs anzuzeigen, wählen Sie das Element, den Ordner oder den Katalog aus.

Um das ausgewählte Objekt zu kaufen, wählen Sie **Optionen** > **Kaufen**.

Wenn Sie ein kostenloses Objekt herunterladen möchten, wählen Sie **Optionen** > **Laden**.

Um nach Objekten zu suchen, wählen Sie **Optionen** > **Suchen**.

Um die Einstellung zu ändern, wählen Sie **Optionen** > **Programme** > **Einstellungen**.

Um eine Liste der heruntergeladenen Objekte anzuzeigen, wählen Sie **Optionen** > **Meine Artikel**.

Internetverbindung für PC

Sie können Ihr Gerät verwenden, um Ihren PC mit dem Internet zu verbinden.

1. Schließen Sie das Datenkabel an den USB-Anschluss des Geräts und des PC an.
2. Wählen Sie **PC mit Internet verb..** Die benötigte Software wird automatisch von Ihrem Gerät auf den PC installiert.
3. Bestätigen Sie, dass die Software auf Ihrem PC installiert werden soll. Akzeptieren Sie auch die Verbindung, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Nach dem Aufbau der Internetverbindung wird der Browser des PCs geöffnet.

Dies setzt voraus, dass Sie über Administratorrechte für Ihren PC verfügen und die Autorun-Option aktiviert ist.

9. Reisen

Standortbestimmung (GPS)

Mithilfe von Programmen wie GPS-Daten können Sie Ihren Standort ermitteln oder Entfernungen und Koordinaten messen. Für diese Programme ist eine GPS-Verbindung erforderlich.

Informationen zu GPS

Die GPS-Koordinaten werden anhand des internationalen Koordinatensystems WGS-84 in Grad und Dezimalgrad angegeben.

Das GPS (Global Positioning System) wird von der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika betrieben, die allein für die Genauigkeit und Wartung des Systems verantwortlich sind. Die Genauigkeit der Positionsdaten kann durch Korrekturen der US-Behörden an den GPS-Satelliten beeinträchtigt werden und unterliegt Änderungen gemäß der zivilen GPS-Richtlinie des US-Verteidigungsministeriums und dem Federal Radionavigation Plan. Die Genauigkeit kann zudem durch eine schlechte Satellitengeometrie beeinträchtigt werden. Die Verfügbarkeit sowie die Qualität der GPS-Signale kann durch Ihren Standort, Gebäude, natürliche Hindernisse und Wetterbedingungen beeinflusst werden. Der GPS-Empfänger sollte nur im Freien verwendet werden, um die GPS-Signale empfangen zu können.

Setzen Sie GPS nicht für genaue Positionsbestimmungen ein, und verlassen Sie sich bei der Positionsbestimmung oder der

Navigation niemals ausschließlich auf die Positionsdaten des GPS-Empfängers oder von Mobilfunknetzen.

In den Standortbestimmungseinstellungen können verschiedene Methoden der Standortbestimmung aktiviert oder deaktiviert werden.

A-GPS (Assisted GPS)

Das Gerät unterstützt ebenfalls A-GPS (Assisted GPS).

A-GPS ist ein Netzdienst.

Assisted GPS (A-GPS) wird zum Abrufen zusätzlicher Daten über eine Paketdatenverbindung verwendet, mit denen die Koordinaten Ihres aktuellen Standorts berechnet werden, während Ihr Gerät Signale von Satelliten empfängt.

Wenn Sie A-GPS aktivieren, empfängt das Gerät über das Mobilfunknetz nützliche Satelliteninformationen von einem Unterstützungsdaten-Server. Mithilfe von Unterstützungsdaten erhält das Gerät die GPS-Position schneller.

Das Gerät ist vorkonfiguriert, den Nokia A-GPS-Dienst zu nutzen, wenn keine A-GPS-Einstellungen von Seiten des Diensteanbieters verfügbar sind. Die Unterstützungsdaten werden nur bei Bedarf vom Nokia A-GPS-Dienstserver abgerufen.

Um A-GPS zu deaktivieren, wählen Sie **Menü > Programme > Standort > GPS-Daten und Optionen >**

Standortbest.-einstell. > Bestimmungsmethoden > Unterstütztes GPS > Deaktivieren.

Auf dem Gerät muss ein Internet-Zugangspunkt definiert sein, damit über eine Paketdatenverbindung Unterstützungsdaten vom Nokia A-GPS-Dienst abgerufen werden können. Der Zugangspunkt für A-GPS kann in Standortbestimmungseinstellungen festgelegt werden. Ein WLAN-Access-Point kann für diesen Dienst nicht genutzt werden. Es ist nur die Nutzung eines Internet-Zugangspunkts für Paketdaten möglich. Bei der ersten Verwendung von GPS werden Sie nach dem Internet-Zugangspunkt gefragt.

Ordnungsgemäßes Halten des Geräts

Der GPS-Empfänger befindet sich auf der Rückseite des Geräts. Achten Sie bei der Benutzung des Empfängers darauf, die Antenne nicht mit der Hand zu verdecken.

Das Einrichten einer GPS-Verbindung kann von einigen Sekunden bis zu mehreren Minuten dauern. Das Einrichten einer GPS-Verbindung in einem Fahrzeug kann etwas länger dauern.

Der GPS-Empfänger bezieht seinen Strom über den Geräteakku. Durch die Verwendung des GPS-Empfängers wird der Akku möglicherweise schneller entladen.



Tipps zum GPS-Empfang

Beachten Sie Folgendes, wenn Ihr Gerät kein Satellitensignal findet:

- Gehen Sie gegebenenfalls ins Freie, um ein Signal besser zu empfangen.

- Begeben Sie sich im Freien zu einem möglichst uneingeschränkt offenen Standort.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die GPS-Antenne nicht mit der Hand verdecken.
- Schlechte Wetterverhältnisse können sich auf die Signalstärke auswirken.
- Manche Fahrzeuge sind mit getönten (athermischen) Scheiben ausgestattet, die Satellitensignale blockieren können.

Status des Satellitensignals überprüfen

Um zu überprüfen, wie viele Satelliten das Gerät gefunden hat und ob es Satellitensignale empfängt, wählen Sie **Menü > Programme > Standort > GPS-Daten und Position > Optionen > Satellitenstatus**.

Hat Ihr Gerät Satelliten gefunden, wird für jeden gefundenen Satelliten ein Balken in der Ansicht der Satelliteninfo angezeigt. Je länger der Balken, desto stärker das Satellitensignal. Wenn Ihr Gerät über das Satellitensignal genügend Daten zur Berechnung der Koordinaten Ihres Standorts empfangen hat, wird der Balken blau.



Zunächst muss Ihr Gerät Signale von mindestens vier Satelliten empfangen, damit die Koordinaten Ihres Standorts berechnet werden können. Nach der ersten Berechnung sind für die Berechnung weiterer Standortkoordinaten drei Satelliten ausreichend. Die Standortbestimmung wird jedoch umso genauer, je mehr Satelliten zur Verfügung stehen.

Karten

Karten

Wählen Sie **Menü** > **Karten**.

Mit dem Kartenprogramm können Sie Ihren aktuellen Standort auf der Karte anzeigen, Karten nach verschiedenen Städten und Ländern durchsuchen, nach Adressen und interessanten Orten suchen, Routen von einem Ort zum anderen planen sowie Orte speichern und diese an kompatible Geräte senden. Sie können außerdem Lizenzen für zusätzliche Dienste, wie Reiseführer, Verkehrsinformationen und einen Navigationsdienst mit Sprachführung, erwerben. Diese Dienste sind nicht in allen Ländern oder Regionen verfügbar.

Bei der erstmaligen Verwendung des Programms 'Karten' müssen Sie möglicherweise einen Internet-Zugangspunkt für das Herunterladen von Karten auswählen.

Wenn Sie auf Ihrem Gerät eine Region ansteuern, die sich nicht auf den von Ihnen bereits heruntergeladenen Karten befindet, wird die Karte für die betreffende Region automatisch aus dem Internet heruntergeladen. Einige Karten sind möglicherweise auf Ihrem Gerät oder auf der Speicherkarte verfügbar. Karten können Sie auch mit der PC-Software Nokia Map Loader herunterladen. Um Nokia Map Loader auf einem kompatiblen PC zu installieren, gehen Sie zu www.nokia.com/maps.



Tipp: Um Kosten für Datentransfers zu vermeiden, können Sie Karten auch ohne Internetverbindung nutzen und nur auf den Karten navigieren, die auf Ihrem Gerät oder auf einer Speicherkarte vorhanden sind.


Fast alle digitalen Kartenwerke sind zu einem gewissen Grad ungenau und unvollständig. Sie sollten sich aus diesem Grund niemals ausschließlich auf die Karten verlassen, die Sie für die Verwendung in diesem Gerät herunterladen.

Das Herunterladen von Karten und zusätzlichen Diensten kann mit der Übertragung großer Datenmengen über das Netz Ihres Diensteanbieters einhergehen. Weitere Informationen zu den Datenübertragungsgebühren erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Navigieren auf einer Landkarte

Wählen Sie **Menü** > **Karten**.

Um die Anzeige auf Ihre GPS-Position oder Ihren zuletzt bekannten Ort zu zentrieren, wählen Sie **Optionen** > **Eig. Posit.**

Ist die Verbindung zum GPS-Satelliten hergestellt, zeigt  Ihre aktuelle Position auf der Karte an.

Um sich über die Karte zu bewegen, navigieren Sie mit der Navigationstaste nach rechts, links, oben oder unten. Die Karte wird standardmäßig nach Norden ausgerichtet.

Wenn Sie eine Karte anzeigen und sich dabei zu einem Bereich navigieren, für den noch keine Kartendaten auf dem Gerät vorhanden sind, werden diese automatisch heruntergeladen, falls eine Verbindung aktiv ist. Die Karten werden automatisch im Gerätespeicher oder auf einer ggf. eingelegten kompatiblen Speicherkarte gespeichert.

Um die Karte über die Tastatur zu vergrößern oder zu verkleinern, drücken Sie * und #. Um den Kartenausschnitt mithilfe der Tastatur zu vergrößern oder zu verkleinern, drücken Sie die Umschalttaste bzw. die Rücktaste.

10. Nokia Office-Programme

Multimedia-Notizen

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Organizer** > **Akt. Notizen**.

Mithilfe von Aktive Notizen können Sie verschiedene Notizen erstellen, bearbeiten und anzeigen, zum Beispiel Notizen zu Besprechungen, Freizeitaktivitäten oder Einkaufslisten. Sie können Bilder, Videos und Sounddateien in die Notizen einfügen. Sie können Notizen außerdem mit anderen Programmen verknüpfen, zum Beispiel mit den Kontakten, und Notizen an andere Teilnehmer senden.

Rechner

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Organizer** > **Rechner**.

Dieser Taschenrechner verfügt nur über eine begrenzte Genauigkeit und ist für einfache Berechnungen bestimmt.

Um eine Berechnung durchzuführen, geben Sie die erste Zahl der Berechnung ein. Wählen Sie aus der Liste eine Funktion wie Addieren oder Subtrahieren. Geben Sie die zweite Zahl der Berechnung ein und wählen Sie =. Der Rechner führt die Berechnungen in der eingegebenen Reihenfolge aus. Das Ergebnis der Berechnung wird im Bearbeitungsfeld angezeigt und kann als erste Zahl für eine weitere Berechnung verwendet werden.

Das Gerät hält die Ergebnisse der letzten Berechnung im Speicher. Der Speicher des Rechners wird durch Beenden des

Rechner-Programms oder durch Ausschalten des Geräts nicht gelöscht. Um das zuletzt gespeicherte Ergebnis beim nächsten Verwenden des Rechner-Programms abzurufen, wählen Sie **Optionen** > **Voriges Ergebnis**.

Um die Zahlen oder Ergebnisse einer Berechnung zu speichern, wählen Sie **Optionen** > **Speicher** > **Speichern**.

Wählen Sie **Optionen** > **Speicher** > **Speicher auslesen**, um das Ergebnis einer Berechnung aus dem Speicher abzurufen und in einer anderen Berechnung zu verwenden.

Dateimanager

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Organizer** > **Dateiman..**

Informationen zum Dateimanager

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Organizer** > **Dateiman..**

Mit dem Dateimanager können Sie Dateien durchsuchen, verwalten und öffnen.

Die verfügbaren Optionen können unterschiedlich sein.

Um Laufwerke zuzuordnen oder zu löschen oder die Einstellungen für ein kompatibles, an Ihr Gerät angeschlossenes externes Laufwerk festzulegen, wählen Sie **Optionen** > **Externe Laufwerke**.

Dateien finden und organisieren

Wählen Sie **Menü > Programme > Organizer > Dateiman..**

Um eine Datei zu suchen, wählen Sie **Optionen > Suchen**. Geben Sie einen Suchbegriff ein, der dem Dateinamen entspricht.

Um Dateien und Ordner zu verschieben und zu kopieren oder neue Ordner zu erstellen, wählen Sie **Optionen > Ordnen**.



Menüdirektwahl: Um Aktionen auf mehrere Elemente gleichzeitig anzuwenden, markieren Sie die entsprechenden Elemente. Um Elemente zu markieren bzw. die Markierung von Elementen aufzuheben, drücken Sie #.

Verwalten einer Speicherkarte

Wählen Sie **Menü > Programme > Organizer > Dateiman..**

Diese Optionen sind nur verfügbar, wenn eine kompatible Speicherkarte in das Gerät eingesetzt ist.

Wählen Sie **Optionen** und eine der folgenden Optionen:

- **Speicherkart.-optionen** — Umbenennen oder formatieren einer Speicherkarte.
- **Speicherk.-Passwort** — Schützen einer Speicherkarte durch ein Kennwort.
- **Speicherkarte freigeben** — Speicherkarte entsperren

Datensicherung auf einer Speicherkarte

Wählen Sie **Menü > Programme > Organizer > Dateiman..**

Um Dateien auf eine Speicherkarte zu sichern, wählen Sie zuerst die zu sichernden Dateitypen und anschließend **Optionen > Telefonspeicher sichern**. Vergewissern Sie sich, dass auf der Speicherkarte genügend Kapazität für die Dateien vorhanden ist, die Sie zum Sichern ausgewählt haben.

Quickoffice

Informationen zu Quickoffice

Wählen Sie **Menü > Programme > Organizer > Quickoffice**.

Quickoffice besteht aus Quickword zum Anzeigen von Microsoft Word-Dokumenten, Quicksheet zum Anzeigen von Microsoft Excel-Arbeitsblättern, Quickpoint für Microsoft PowerPoint-Präsentationen und Quickmanager zum Erwerb von Software. Quickoffice ermöglicht die Darstellung von Dokumenten, die mit Microsoft Office 2000, XP und 2003 erstellt wurden (Dateiformate DOC, XLS und PPT). Mit der Editor-Version von Quickoffice können Sie Dateien auch bearbeiten.

Es werden nicht alle Dateiformate bzw. Funktionen unterstützt.

Arbeiten mit Dateien

Um eine Datei zu öffnen, navigieren Sie zu der Datei und drücken dann auf die Navigationstaste.

Um Dateien nach Typ zu sortieren, wählen Sie **Optionen > Sortieren nach**.

Um die Details einer Datei anzuzeigen, wählen Sie **Optionen > Details**. Die Details geben den Namen, die

Größe und den Speicherort der Datei an. Ebenso werden Uhrzeit und Datum der letzten Änderung der Datei angegeben.

Um Dateien an ein kompatibles Gerät zu senden, wählen Sie **Optionen** > **Senden** und dann die Sendemethode.

Zip-Manager

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Organizer** > **Zip**.

Mit dem Zip Manager können Sie neue Archivdateien zum Speichern komprimierter ZIP-Dateien erstellen, einzelne oder mehrere komprimierte Dateien oder Verzeichnisse zu einem Archiv hinzufügen, das Archivpasswort für geschützte Archive festlegen, löschen oder ändern sowie Einstellungen (z. B. Komprimierungsstufe oder Dateinamenkodierung) ändern.

Sie können die Archivdateien im Gerätespeicher oder auf einer Speicherkarte speichern.

PDF Reader

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Organizer** > **Adobe PDF**.

Mit dem PDF-Reader können Sie PDF-Dokumente auf dem Display Ihres Geräts lesen, nach Text in den Dokumenten

suchen, Einstellungen ändern (z. B. Zoomstärke und Seitenansichten) und PDF-Dateien per E-Mail senden.

Wörterbuch

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Organizer** > **Wörterbuch**.

Um Wörter von einer Sprache in eine andere zu übersetzen, geben Sie den Text in das Suchfeld ein. Während der Texteingabe werden Vorschläge für zu übersetzende Wörter angezeigt. Um ein Wort zu übersetzen, wählen Sie es aus der Liste aus.

Wählen Sie **Optionen** und eine der folgenden Optionen:

- **Anhören** — Anhören des ausgewählten Worts.
- **Übersicht** — Auffinden von bereits übersetzten Wörtern in der aktuellen Sitzung.
- **Sprachen** — Ändern der Quell- und Zielsprache, Herunterladen von Sprachen aus dem Internet oder Entfernen einer Sprache aus dem Wörterbuch. Englisch kann nicht aus dem Wörterbuch entfernt werden. Neben Englisch können noch zwei weitere Sprachen installiert werden.
- **Sprachausgabe** — Bearbeiten der Einstellungen für die Sprechfunktion. Sie können die Sprechgeschwindigkeit und Lautstärke der Stimme einstellen.

11. Zeitmanagement

Kalender

Wählen Sie **Menü** > **Kalender**.

Erstellen eines Kalendereintrags

- Um einen neuen Kalendereintrag einzufügen, navigieren Sie zum gewünschten Datum, wählen Sie **Optionen** > **Neuer Eintrag** und eine der folgenden Optionen:
 - **Besprechung** — Fügt Ihrer Besprechung eine Erinnerung hinzu.
 - **Besprechungsaufford.** — Erstellt und sendet eine neue Besprechungsanfrage. Sie müssen eine Mailbox eingerichtet haben, um Anfragen senden zu können.
 - **Notiz** — Schreibt eine allgemeine Notiz für den Tag.
 - **Geburtstag/Jahrestag** — Fügt eine Erinnerung an Geburtstage oder besondere Ereignisse (Einträge werden von Jahr zu Jahr weitergeführt) ein.
 - **Aufgabe** — Fügt eine Erinnerung an eine Aufgabe, die bis zu einem bestimmten Datum zu erledigen ist, ein.
- Wählen Sie **Optionen** > **Beschreibung hinzufügen**, um eine Beschreibung eines Eintrags einzufügen.
- Um den Eintrag zu speichern, wählen Sie **OK**.



Tipp: Drücken Sie in der Tages-, Wochen- oder Monatsansicht des Kalenders eine Taste von 0 bis 9. Ein Termineintrag wird geöffnet und die eingegebenen Zeichen werden im Betrefffeld hinzugefügt. In der Aufgabenansicht wird eine Notiz für eine Aufgabe geöffnet.

Wenn der Signalton des Kalenders ertönt, wählen Sie **Lautlos**, um den Ton stummzuschalten.

Zum Beenden des Erinnerungssignals wählen Sie **Stop**.

Wählen Sie **Schlummer**, damit das Erinnerungssignal nach einer gewissen Zeit erneut ertönt.

Um die Zeitspanne festzulegen, nach der der Kalenderton bei aktivierter Schlummerfunktion erneut ertönt, wählen Sie **Optionen** > **Einstellungen** > **Erinnerungsintervall**.

Kalenderansichten

Zum Wechseln zwischen Monats-, Wochen- und Aufgabenansicht wählen Sie **Optionen** > **Monatsansicht**, **Wochenansicht** oder **Aufgabenansicht**.

Um den Anfangstag der Woche, die Ansicht, die beim Öffnen des Kalenders angezeigt wird, oder die Einstellungen für die Kalendererinnerung zu ändern, wählen Sie **Optionen** > **Einstellungen**.


Um zu einem bestimmten Datum zu wechseln, wählen Sie **Optionen** > **Datum öffnen**. Um zum heutigen Tag zu wechseln, drücken Sie **#**.

Uhr

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Uhr**.

Wecker

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Uhr**.

Öffnen Sie die Registerkarte Wecker, um aktive und nicht aktive Erinnerungszeiten anzuzeigen. Um eine neue Weckzeit einzustellen, wählen Sie **Optionen** > **Neue Weckzeit**. Legen Sie bei Bedarf eine Wiederholung fest. Wenn der Wecker aktiviert ist, wird  angezeigt.

Um den Weckton auszuschalten, wählen Sie **Stop**. Um den Ton für eine bestimmte Zeit zu unterbrechen, wählen Sie **Schlummer**. Wenn das Gerät zum Weckzeitpunkt

ausgeschaltet ist, schaltet es sich selbsttätig ein und lässt den Weckton erklingen.



Tipp: Um die Zeitspanne festzulegen, nach der das Signal bei Aktivieren der Schlummerfunktion erneut ertönt, wählen Sie **Optionen > Einstellungen > Schlummerintervall**.

Um den Wecker zu deaktivieren, wählen Sie **Optionen > Weckzeit entfernen**.

Um die Uhrzeit, das Datum und Einstellungen der Uhr zu ändern, wählen Sie **Optionen > Einstellungen**.

Um Einstellungen für Uhrzeit, Datum und Zeitzone auf Ihrem Gerät automatisch zu aktualisieren (Netzdienst), wählen Sie **Optionen > Einstellungen > Automat. Zeitanpassung > Ein**.

12. Verbindungen

Übertragen von Inhalten von einem anderen Gerät

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Verbind. > Austausch**.

Mithilfe des Datenaustauschprogramms können Sie Inhalte wie z. B. Kontakte zwischen zwei kompatiblen Nokia Geräten übertragen.

Die Art der Inhalte, die übertragen werden können, ist vom Telefonmodell abhängig, von dem aus Sie die Übertragung vornehmen möchten. Wenn das andere Gerät Synchronisationen unterstützt, haben Sie auch die Möglichkeit, Daten zwischen dem anderen Gerät und Ihrem Gerät zu synchronisieren. Wenn das andere Gerät nicht

Uhreinstellungen

Wählen Sie **Optionen > Einstellungen**.

Um das Datum oder die Uhrzeit zu ändern, wählen Sie **Uhrzeit** bzw. **Datum**.

Um die auf dem Startbildschirm angezeigte Uhreinstellung zu ändern, wählen Sie **Uhrentyp > Analog** oder **Digital**.

Um Uhrzeit-, Datums- und Zeitoneninformationen auf Ihrem Gerät automatisch über das Netz zu aktualisieren (Netzdienst), wählen Sie **Automat. Zeitanpassung > Ein**.

Um den Weckton zu ändern, wählen Sie **Weckton**.

kompatibel ist, erhalten Sie eine entsprechende Benachrichtigung.

Wenn sich das andere Gerät nicht ohne SIM-Karte einschalten lässt, legen Sie Ihre SIM-Karte in das Gerät ein. Wenn Sie das Gerät ohne SIM-Karte einschalten, wird automatisch das Offline-Profil aktiviert.

Übertragen von Inhalten

So führen Sie den erstmaligen Datenabruf von Ihrem anderen Gerät durch:

1. Wählen Sie den zu verwendenden Verbindungstyp für die Datenübertragung aus. Beide Geräte müssen den ausgewählten Verbindungstyp unterstützen.

2. Wählen Sie das Gerät aus, von dem Inhalte übertragen werden sollen. Sie werden aufgefordert, einen Passcode auf Ihrem Gerät einzugeben. Geben Sie einen Code ein (1 bis 16 Ziffern) und wählen Sie **OK**. Geben Sie denselben Code auf dem anderen Gerät ein und wählen Sie **OK**. Die beiden Geräte sind nun gekoppelt.

Das Austauschprogramm wird bei einigen Gerätemodellen als Mitteilung an das andere Gerät gesendet. Öffnen Sie die Mitteilung, um das Austauschprogramm auf dem anderen Gerät zu installieren, und folgen Sie den Anweisungen.

3. Wählen Sie auf Ihrem Gerät den Inhalt, der vom anderen Gerät übertragen werden soll.

Der Inhalt wird vom Speicher des anderen Geräts an den entsprechenden Speicherort auf Ihrem Gerät übertragen.

Die Übertragungszeit hängt davon ab, wie viele Daten übertragen werden. Sie können die Übertragung abbrechen und später fortsetzen.

Die Synchronisation erfolgt in beide Richtungen, sodass danach auf beiden Geräten identische Daten vorliegen. Ein Objekt, das bei der Synchronisation auf dem einen Geräte gelöscht wird, wird auch auf dem anderen Gerät gelöscht. Gelöschte Elemente können nicht wiederhergestellt werden.

Um das Protokoll einer vorherigen Übertragung anzuzeigen, wählen Sie in der Hauptansicht einen Schnellzugriff und dann **Optionen > Protokoll zeigen**.

PC-Verbindungen


Sie können Ihr mobiles Gerät mit einer Vielzahl von kompatiblen PC-Verbindungs- und

Datenkommunikationsprogrammen verwenden. Mit Nokia Ovi Suite können Sie zum Beispiel Dateien und Bilder zwischen dem Gerät und einem kompatiblen Computer übertragen.

Um Ovi Suite mit dem USB-Verbindungsmodus zu verwenden, wählen Sie **PC Suite-Modus**.

Weitere Informationen zu Ovi Suite sowie den Download-Link im Support-Bereich auf der Nokia Internetseite finden Sie unter www.ovi.nokia.com.

Schnelle Downloads

Die Übertragung mit High Speed Downlink Packet Access (HSDPA, auch als 3.5G bezeichnet und mit **3.5G** angezeigt) ist ein UMTS-Netzdienst für schnelle Daten-Downloads. Wenn im Gerät die HSDPA-Unterstützung aktiviert und das Gerät an ein UMTS-Netz angeschlossen ist, das HSDPA unterstützt, kann dies den Download von Daten (z. B. Mitteilungen, E-Mails und Internetseiten) beschleunigen. Eine aktive HSDPA-Verbindung wird mit  angezeigt. Die Darstellung des Symbols kann in den einzelnen Regionen unterschiedlich sein.

Zum Ein- oder Ausschalten HSDPA wählen Sie **Menü > Einstell.** > **Einstell. und Verbindung > Paketdaten > Hochschw.-Paketzugang**. Einige Mobilfunknetze lassen keine eingehenden Anrufe zu, wenn HSDPA aktiviert ist. In diesem Fall müssen Sie HSDPA deaktivieren, um Anrufe empfangen zu können. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Informationen zur Verfügbarkeit und zum Abonnieren von Datenverbindungsdiensten erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

HSDPA wirkt sich nur auf das Herunterladen von Daten aus. Es hat keinen Einfluss auf das Senden von Daten (z. B. Mitteilungen und E-Mails).

Datenkabel

Um die Beschädigung von Daten zu vermeiden, verbinden Sie das USB-Datenkabel nicht während der Datenübertragung.

Übertragen von Daten zwischen Ihrem Gerät und einem PC

1. Legen Sie eine Speicherkarte in Ihr Gerät ein, und stellen Sie über das Datenkabel eine Verbindung zu einem kompatiblen PC her.
2. Wenn Sie nach dem Modus gefragt werden, wählen Sie **Massenspeicher**. In diesem Modus wird Ihr Gerät als ein Wechselaufwerk Ihres Computers angezeigt.
3. Beenden Sie die Verbindung vom Computer (z. B. über den Assistenten „Hardware entfernen oder auswerfen“ in Microsoft Windows), um die Speicherkarte nicht zu beschädigen.

Um Nokia Ovi Suite mit Ihrem Gerät zu verwenden, installieren Sie Nokia Ovi Suite auf dem PC, verbinden Sie das Datenkabel und wählen Sie **PC Suite**.

Um die Musik auf Ihrem Gerät mit dem Nokia Musik-Player zu synchronisieren, installieren Sie die Nokia Musik-Player-Software auf dem PC, schließen Sie das Datenkabel an und wählen Sie **Medientransfer**.

Um den USB-Modus zu ändern, den Sie normalerweise zusammen mit dem Datenkabel verwenden, wählen Sie **Menü > Einstell. > Verbind. > USB** und **USB-Verbindungsmodus** und die gewünschte Option.

Um das Gerät so einzustellen, dass Sie jedes Mal, wenn Sie das Datenkabel mit dem Gerät verbinden, nach dem gewünschten Modus gefragt werden, wählen Sie **Menü > Einstell. > Verbind. > USB** und **Bei Verbind. fragen > Ja**.

Bluetooth

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Verbind. > Bluetooth**.

Informationen über Bluetooth

Bluetooth Funktechnik ermöglicht kabellose Verbindungen zwischen elektronischen Geräten in einem Umkreis von bis zu 10 Metern. Über eine Bluetooth Verbindung ist es möglich, Bilder, Videos, Text, Visitenkarten und Kalendernotizen auszutauschen und kabellose Verbindungen zu Geräten herzustellen, die Bluetooth Funktechnik verwenden.

Da Bluetooth Geräte mittels Funkwellen kommunizieren, muss zwischen Ihrem und dem anderen Gerät keine direkte Sichtverbindung bestehen. Die beiden Geräte müssen sich einfach nur in einer Entfernung von max. 10 Metern zueinander befinden. Die Verbindung kann allerdings durch Hindernisse wie Wände oder andere elektronische Geräte beeinträchtigt werden.

Es können mehrere Bluetooth Verbindungen gleichzeitig aktiv sein. Wenn Ihr Gerät beispielsweise mit einem Headset verbunden ist, können Sie gleichzeitig Dateien an ein anderes kompatibles Gerät übertragen.

Dieses Gerät entspricht der Bluetooth Spezifikation 2.0 + EDR. Folgende Profile werden unterstützt: Advanced Audio Distribution, Audio/Video Remote Control, Basic Imaging, Basic Printing, Device ID, Dial-up Networking, File Transfer, Generic Audio/Video Distribution, Generic Access, Generic Object Exchange, Handsfree, Human Interface Device, Headset, Object Push, Phone Book Access, Serial Port und SIM Access. Verwenden Sie von Nokia zugelassenes Zubehör für dieses Modell, um die Kompatibilität mit anderen Geräten, die Bluetooth Funktechnik unterstützen, sicherzustellen. Erkundigen Sie sich bei den Herstellern anderer Geräte über deren Kompatibilität mit diesem Gerät.

Funktionen, die auf Bluetooth Funktechnik zugreifen, erhöhen den Stromverbrauch und verkürzen die Betriebsdauer des Akkus.

Senden und Empfangen von Daten über Bluetooth Funktechnik

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Verbind. > Bluetooth.**

1. Beim erstmaligen Aktivieren der Bluetooth Verbindung werden Sie aufgefordert, für Ihr Gerät einen Namen zu vergeben. Weisen Sie dem Gerät einen eindeutigen Namen zu, anhand dessen Sie es leicht erkennen, wenn sich mehrere Bluetooth Geräte im Empfangsbereich befinden.
2. Wählen Sie **Bluetooth > Ein.**
3. Wählen Sie **Sichtbarkeit meines Tel. > Für alle sichtbar** oder **Zeitspanne defin..** Wenn Sie **Zeitspanne defin.** wählen, müssen Sie die Zeitspanne angeben, über die Ihr Gerät für andere sichtbar sein soll. Ihr Gerät und

der von Ihnen eingegebene Name ist jetzt für andere Benutzer von Bluetooth Geräten sichtbar.

4. Öffnen Sie das Programm, in dem das zu sendende Objekt gespeichert ist.
5. Wählen Sie das Objekt aus und wählen Sie dann **Optionen > Senden > Über Bluetooth.** Das Gerät sucht nach anderen Bluetooth Geräten in der Nähe und zeigt die gefundenen Geräte an.



Tipp: Wenn Sie bereits zuvor Daten mit der Bluetooth Verbindung gesendet haben, wird eine Liste der früheren Suchergebnisse angezeigt. Um nach weiteren Bluetooth Geräten zu suchen, wählen Sie **Mehr Geräte.**

6. Wählen Sie das gewünschte Gerät für die Verbindung. Wenn das andere Gerät eine Kopplung erfordert, bevor Daten übermittelt werden können, werden Sie zur Eingabe eines Passcodes aufgefordert.

Nach erfolgreichem Verbindungsaufbau wird **Daten werden gesendet** angezeigt.

Im Ordner der gesendeten Mitteilungen des Mitteilungsprogramms werden keine über eine Bluetooth Verbindung gesendeten Mitteilungen gespeichert.

Um Daten über eine Bluetooth Verbindung zu empfangen, wählen Sie **Bluetooth > Ein.** Wählen Sie dann **Sichtbarkeit meines Tel. > Für alle sichtbar**, um Daten von einem nicht gekoppelten Gerät zu empfangen, oder **Verborgen**, um nur Daten von einem gekoppelten Gerät zu empfangen. Wenn Sie Daten über die Bluetooth Verbindung empfangen, ertönt abhängig von den Einstellungen eines aktiven Profils ein Signalton und Sie werden gefragt, ob Sie die Mitteilung mit den darin enthaltenen Daten annehmen möchten. Wenn Sie

die Annahme bestätigen, wird die Mitteilung im Eingangsorter des Mitteilungsprogramms gespeichert.



Tipp: Sie können auf die im Gerät oder auf der Speicherkarte gespeicherten Dateien mit kompatibelem Zubehör, das das Bluetooth Profil "File Transfer (FTP)" unterstützt zugreifen (z. B. ein Laptop-Computer).

Eine Bluetooth Verbindung wird nach dem Senden oder Empfangen von Daten automatisch getrennt. Nur Nokia Ovi Suite und einige Zubehörgeräte, wie etwa Headsets, können eine Verbindung auch aufrechterhalten, wenn diese nicht aktiv verwendet wird.

Koppeln von Geräten

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Verbind. > Bluetooth.**

Öffnen Sie die Registerkarte zum Anzeigen der gekoppelten Geräte.

Legen Sie vor der Kopplung einen eigenen Passcode (1-16 Ziffern) fest und einigen Sie sich mit dem Benutzer des anderen Geräts auf die Verwendung dieses Codes. Geräte ohne Benutzeroberfläche haben einen festen Passcode. Der Passcode wird nur bei der ersten Verbindung der Geräte benötigt. Nach der Kopplung besteht die Möglichkeit, die Verbindung zu autorisieren. Durch Kopplung und Autorisierung wird die Verbindung schneller und unkomplizierter, da die Verbindung zwischen gekoppelten Geräten nicht bei jedem Verbindungsaufbau erneut akzeptiert werden muss.

Der Passcode für den Fernzugriff auf die SIM-Karte muss 16 Stellen umfassen.

1. Wählen Sie **Optionen > Neues gekoppeltes Gerät.** Das Gerät startet mit der Suche nach Bluetooth Geräten innerhalb der Reichweite. Wenn Sie bereits zuvor Daten mit der Bluetooth Verbindung gesendet haben, wird eine Liste der früheren Suchergebnisse angezeigt. Um nach weiteren Bluetooth Geräten zu suchen, wählen Sie **Mehr Geräte.**
2. Wählen Sie das Gerät zur Kopplung aus und geben Sie den Passcode ein. Auf dem anderen Gerät muss derselbe Passcode eingegeben werden.
3. Wählen Sie **Ja**, um die Verbindung zwischen dem eigenen und dem anderen Gerät automatisch herzustellen, oder **Nein**, um die Verbindung bei jedem Verbindungsversuch manuell zu bestätigen. Nach der Kopplung wird das Gerät auf der Seite mit den gekoppelten Geräten gespeichert.

Um dem gekoppelten Gerät einen PTT-Namen zu geben, wählen Sie **Optionen > Kurzname zuweisen.** Dieser PTT-Name wird nur auf Ihrem Gerät angezeigt.

Um eine Kopplung mit einem Gerät zu löschen, wählen Sie zuerst das gewünschte Gerät und danach **Optionen > Löschen.** Um alle Kopplungen zu löschen, wählen Sie **Optionen > Alle löschen.** Wenn Sie gerade mit einem Gerät verbunden sind und die Kopplung dieses Geräts aufheben, wird die Kopplung sofort entfernt und die Verbindung beendet.

Um einem gekoppelten Gerät die Herstellung einer Verbindung zu Ihrem Gerät zu erlauben, wählen Sie **Autorisiert.** Verbindungen zwischen dem eigenen und dem anderen Gerät können ohne Ihr Wissen hergestellt werden. Dazu ist keine gesonderte Zustimmung oder Autorisierung erforderlich. Nutzen Sie diesen Status also nur für eigene

Geräte, wie etwa ein kompatibles Headset oder Computer, oder für Geräte von Personen, denen Sie vertrauen. Wenn Sie Verbindungsanforderungen vom anderen Gerät jedes Mal gesondert akzeptieren möchten, wählen Sie **Nicht autorisiert**.

Um ein Bluetooth Audiozubehör (z. B. Bluetooth Freisprecheinrichtung oder Headset) zu verwenden, müssen Sie das Gerät mit dem Zubehör koppeln. Hinweise zum Passcode und weitere Anleitungen finden Sie in der Anleitung des betreffenden Zubehörs. Um eine Verbindung zum Audiozubehör herzustellen, schalten Sie das Zubehör ein. Verschiedenes Audiozubehör stellt automatisch eine Verbindung zu Ihrem Gerät her. Andernfalls öffnen Sie die Ansicht für gekoppelte Geräte, wählen Sie das Zubehör und anschließend **Optionen** > **Audiogerät anschließen**.

Funknetzwerk (WLAN)



Hinweis: In Frankreich ist die Nutzung von WLAN im Freien nicht erlaubt.

Ihr Gerät kann ein WLAN-Netz erkennen und eine Verbindung zu ihm herstellen. Zur Verwendung der WLAN-Funktion muss ein solches Netz vor Ort verfügbar sein, mit dem Ihr Gerät verbunden ist.

WLAN-Verbindungen



Wichtig: Aktivieren Sie stets eine der verfügbaren Verschlüsselungsmethoden, um die Sicherheit Ihrer WLAN-Verbindung zu erhöhen. Durch die Datenverschlüsselung

minimieren Sie das Risiko eines unbefugten Zugriffs auf Ihre Daten.

Für die WLAN-Nutzung müssen Sie einen Internetzugangspunkt in einem WLAN einrichten. Verwenden Sie den Zugangspunkt für Programme, die eine Verbindung mit dem Internet erfordern. Eine WLAN-Verbindung wird hergestellt, wenn Sie eine Datenverbindung über einen WLAN-Access-Point einrichten. Die aktive WLAN-Verbindung wird beendet, wenn Sie die Datenverbindung beenden. Sie können die Verbindung auch manuell beenden.

Sie können WLAN während eines Sprachanrufs oder bei einer aktiven Paketdatenverbindung verwenden. Sie können immer nur mit einem WLAN-Zugangspunkt verbunden sein, allerdings können mehrere Programme denselben Internetzugangspunkt zugleich nutzen.

Wenn sich das Gerät im Offline-Profil befindet, können Sie bei Bedarf dennoch ein WLAN nutzen, wenn verfügbar. Beachten Sie die Einhaltung entsprechender Sicherheitsanforderungen, wenn Sie eine WLAN-Verbindung herstellen und nutzen.

Wenn Sie das Gerät an eine andere Position innerhalb des WLANs und aus der Reichweite eines WLAN-Access-Points bringen, kann über die Roaming-Funktion automatisch eine Verbindung mit einem anderen Zugangspunkt innerhalb des gleichen WLANs hergestellt werden. Solange Sie in Reichweite von zum selben Netz gehörigen Zugangspunkten bleiben, kann die Verbindung des Geräts mit dem Netz bestehen bleiben.




Tipp: Zur Überprüfung der MAC-Adresse (Media Access Control), die zur Identifizierung Ihres Geräts z. B. gegenüber einem WLAN-Router dient, geben Sie im

Ausgangsbildschirm *#62209526# ein. Die MAC-Adresse wird angezeigt.

Anzeigen der WLAN-Verfügbarkeit

Um ihr Gerät zu so einzustellen, dass es seine Verfügbarkeit für WLAN-Funkverbindungen anzeigt, wählen Sie **Menü** > **Einstell.** > **Einstell. und Verbindung** > **Wireless LAN** > **WLAN-Verfüg. zeigen**.

Wenn ein WLAN verfügbar ist, wird  angezeigt.

WLAN-Assistent

Wählen Sie **Menü** > **Einstell.** > **Verbind.** > **WLAN-Assist.**

Der WLAN-Assistent hilft Ihnen bei der Suche und Verbindungsherstellung zu einem WLAN. Beim Öffnen des Programms sucht das Gerät nach verfügbaren WLANs und listet diese auf.

Wählen Sie **Optionen** und eine der folgenden Optionen:

- **Aktualisieren** — Aktualisieren der Liste verfügbarer WLANs.
- **WLAN-Netze filtern** — Herausfiltern von WLANs in der Liste der gefundenen Netze. Bei der nächsten WLAN-Suche mit dem Programm werden die ausgewählten gewählten Netze herausgefiltert.
- **Browsen beginnen** — Starten der Internet-Sitzung über den Zugangspunkt des WLANs.
- **Fortfahren** — Fortsetzen der Internet-Sitzung unter Verwendung der momentan aktiven WLAN-Verbindung.
- **WLAN trennen** — Trennen der aktiven Verbindung zum WLAN.

- **Details** — Anzeigen von Detailinformationen über das WLAN.



Wichtig: Aktivieren Sie stets eine der verfügbaren Verschlüsselungsmethoden, um die Sicherheit Ihrer WLAN-Verbindung zu erhöhen. Durch die Datenverschlüsselung minimieren Sie das Risiko eines unbefugten Zugriffs auf Ihre Daten.

Verwenden des WLAN-Assistenten im Startbildschirm

Der WLAN-Assistent zeigt im Startbildschirm den Status der WLAN-Verbindungen und der Netzsuchen an. Wenn der WLAN-Assistent nicht standardmäßig im Startbildschirm aktiviert ist, können Sie ihn in Einstellungen für den Startbildschirm aktivieren. Zum Anzeigen der verfügbaren Optionen wählen Sie die Zeile mit dem entsprechenden Status. Abhängig von dem Status können Sie den Webbrowser unter Verwendung der WLAN-Verbindung starten, eine Verbindung zum Internettelefoniedienst herstellen, die Verbindung zum WLAN trennen, nach WLANs suchen oder die Netzsuche aktivieren bzw. deaktivieren.

Ist die Suche nach WLANs deaktiviert und besteht keine Verbindung zu einem WLAN, wird im Startbildschirm **WLAN-Suche deaktiviert** angezeigt. Um die WLAN-Suche zu aktivieren und nach verfügbaren WLANs zu suchen, wählen Sie die Zeile mit dem entsprechenden Status.

Um die Suche nach verfügbaren WLANs zu starten, wählen Sie die Zeile mit dem entsprechenden Status und danach **WLAN suchen**.

Um die WLAN-Suche zu deaktivieren, wählen Sie die Zeile mit dem entsprechenden Status und danach **WLAN-Suche deakt.**

Ist **Browsen beginnen** oder **Verwenden für** ausgewählt, erstellt der WLAN-Assistent automatisch einen Zugangspunkt für das ausgewählte WLAN. Der Zugangspunkt kann auch für andere Programme verwendet werden, die eine WLAN-Verbindung erfordern.

Wenn Sie ein geschütztes WLAN auswählen, werden Sie aufgefordert, die benötigten Passwörter einzugeben. Um eine Verbindung zu einem verdeckten WLAN herzustellen, müssen Sie den richtigen Netzwerknamen (SSID, Service Set Identifier) eingeben.

Um das gefundene WLAN für Internetanrufe zu verwenden, wählen Sie zunächst die Zeile mit dem entsprechenden Status, dann **Verwenden für** und anschließend den gewünschten Internettelefoniedienst und das zu verwendende WLAN.

Verbindungs-Manager

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Verbind. > Verb.-Man.**

Anzeigen und Beenden von aktiven Verbindungen

Um offene Datenverbindungen anzuzeigen, wählen Sie **Aktive Datenverbindungen**.

Um detaillierte Informationen über Netzverbindungen anzuzeigen, wählen Sie die gewünschte Verbindung aus der Liste und dann **Optionen > Details**. Welche Informationstypen angezeigt werden, hängt vom Verbindungstyp ab.

Um die ausgewählte Netzverbindung zu beenden, wählen Sie **Optionen > Verbindung trennen**.

Um alle aktiven Netzverbindungen gleichzeitig zu beenden, wählen Sie **Optionen > Alle Verbind. trennen**.

Suchen nach WLANs

Um nach verfügbaren WLANs in Reichweite zu suchen, wählen Sie **Verfügbare WLAN-Netze**. Die verfügbaren WLANs werden zusammen mit dem Netzwerkmodus (Infrastruktur oder Ad-hoc), der Signalstärke und der Anzeigen für die Netzwerkverschlüsselung angezeigt. Zudem wird angezeigt, ob eine aktive Verbindung Ihres Geräts mit dem Netzwerk besteht.

Um Netzdetails anzuzeigen, navigieren Sie zum gewünschten Netz und drücken auf die Navigationstaste.

Um einen Internetzugangspunkt für ein Netz zu erstellen, wählen Sie **Optionen > Zugangspunkt definieren**.

13. Sicherheit und Datenmanagement

Dieser Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Daten und Software auf Ihrem Gerät verwalten. Außerdem finden Sie Hinweise zur Sicherheit des Geräts und der darauf gespeicherten Inhalte.



Wichtig: Das Gerät unterstützt nur ein Antivirus-Programm gleichzeitig. Wenn Sie mehrere Programme mit Antivirus-Funktion verwenden, kann dies die Leistung und den Betrieb beeinträchtigen, oder die Funktion Ihres Geräts beenden.

Sperren des Geräts



Wichtig: Wenn das Gerät gesperrt wurde, müssen Sie den Sperrcode eingeben, um die Telefonfunktion zu aktivieren.

Wenn das Gerät gesperrt ist, können möglicherweise immer noch Anrufe an die offizielle Notrufnummer getätigt werden. Um einen Notruf zu tätigen, während bei dem Gerät ein Offline-/Flugprofil aktiv oder das Gerät gesperrt ist, muss das Gerät die Nummer als offizielle Notrufnummer erkennen können. Sie sollten aus diesem Grund vor dem Tätigen eines Notrufs das Profil ändern oder das Gerät durch Eingabe des Sperrcodes entsperren.

Um den unbefugten Zugriff auf Inhalte Ihres Geräts zu vermeiden, sperren Sie das Gerät im Startbildschirm. Drücken Sie auf die Ein-/Aus-Taste, wählen Sie **Telefon sperren** und

geben Sie den Sperrcode ein. Der Standard-Sperrcode ist 12345. Um das Gerät zu entsperren, drücken Sie auf die linke Auswahltaste, geben den Sperrcode ein und drücken dann auf die Navigationstaste.

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Einstell. und Allgemein > Sicherheit > Telefon und SIM-Karte**.

Um den Sperrcode zu ändern, wählen Sie **Sperrcode**. Geben Sie den alten Code und dann zweimal hintereinander den neuen Code ein. Der neue Code kann 4 -255 Zeichen lang sein. Es können sowohl Buchstaben als auch Ziffern verwendet werden und Buchstaben können groß- oder kleingeschrieben sein.

Sie können das Gerät auch mithilfe einer Remote-Sperre sperren. Dazu muss eine entsprechende Kurzmitteilung an das Gerät gesendet werden. Um die Remote-Sperre zu aktivieren und den Text für die entsprechende Kurzmitteilung festzulegen, wählen Sie **Remote-Sperre ein > Ja**. Geben Sie die Mitteilung für die Remote-Sperre ein und bestätigen Sie die Mitteilung. Die Mitteilung muss aus mindestens 5 Zeichen bestehen.

Sicherheit der Speicherkarte

Wählen Sie **Menü > Programme > Organizer > Dateiman..**

Sie können eine Speicherkarte mit einem Passwort vor unbefugtem Zugriff schützen. Um ein Passwort festzulegen, wählen Sie **Optionen > Speicherk.-Passwort >**

Festlegen. Das Passwort kann bis zu 8 Zeichen lang sein. Die Groß-/Kleinschreibung ist zu beachten. Das Passwort wird auf Ihrem Gerät gespeichert. Sie müssen es nicht erneut eingeben, so lange Sie die Speicherkarte auf demselben Gerät verwenden. Wenn Sie die Speicherkarte auf einem anderen Gerät verwenden, werden Sie aufgefordert, das Passwort einzugeben. Nicht alle Speicherkarten unterstützen den Passwortschutz.

Um das Passwort für die Speicherkarte zu entfernen, wählen Sie **Optionen > Speicherk.-Passwort > Entfernen**. Wenn Sie das Passwort entfernen, sind die Daten auf der Speicherkarte nicht vor unbefugter Nutzung geschützt.

Um eine gesperrte Speicherkarte zu öffnen, wählen Sie **Optionen > Sp.-karte entsperr..** Geben Sie das Passwort ein.

Wenn Sie das Passwort zum Entsperren einer gesperrten Speicherkarte vergessen haben, können Sie die Karte neu formatieren. In diesem Fall wird die Karte entsperrt und das Passwort entfernt. Wenn eine Speicherkarte formatiert wird, werden alle auf der Karte gespeicherten Daten gelöscht.

Zertifikats-Manager

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Einstell. und Allgemein > Sicherheit > Zertifikatmanagement**.

Digitale Zertifikate sollen dazu dienen, die Herkunft von Software zu überprüfen, können jedoch keine Sicherheit garantieren. Es gibt vier Arten von Zertifikaten: Sicherheitszertifikate, persönliche Zertifikate, Zertifikate vertrauenswürdiger Internetseiten und Gerätezertifikate. Bei einer sicheren Verbindung kann der Server ein Serverzertifikat an Ihr Gerät senden. Beim Empfang wird das

Zertifikat anhand eines auf Ihrem Gerät gespeicherten Sicherheitszertifikats überprüft. Sie erhalten eine entsprechende Benachrichtigung, wenn die Identität des Servers nicht authentisch oder das auf Ihrem Gerät befindliche Zertifikat ungültig ist.

Sie können ein Zertifikat von einer Internetseite herunterladen oder als Mitteilung empfangen. Die Verwendung von Zertifikaten empfiehlt sich, wenn Sie eine Verbindung zu einer Online-Bank oder zu einem Remote-Server herstellen, um vertrauliche Informationen zu übertragen. Verwenden Sie auch Zertifikate, um sich vor Viren oder gefährlicher Software zu schützen und wenn Sie sicherstellen möchten, dass die Software, die Sie herunterladen und auf Ihrem Gerät installieren, keine Fälschung ist.



Tipp: Wenn Sie ein neues Zertifikat hinzufügen, überprüfen Sie dessen Authentizität.

Anzeigen von Zertifikat-Details

Sie können sich der Identität eines Servers nur sicher sein, wenn die Signatur und die Laufzeit des entsprechenden Zertifikats überprüft wurden.

Um Details eines Zertifikats anzuzeigen, öffnen Sie einen Zertifikatordner, wählen Sie ein Zertifikat aus und wählen Sie anschließend **Optionen > Zertifikat-Details**.

Daraufhin wird einer der folgenden Hinweise angezeigt:

- **Zertifikat nicht beglaubigt** — Sie haben kein Programm zur Verwendung des Zertifikats festgelegt. Ändern Sie ggf. die Beglaubigungseinstellungen.
- **Abgelaufenes Zertifikat** — Die Gültigkeitsdauer für das ausgewählte Zertifikat ist abgelaufen.

- **Zertifikat noch nicht gültig** — Die Gültigkeitsdauer für das ausgewählte Zertifikat hat noch nicht begonnen.
- **Zertifikat fehlerhaft** — Das Zertifikat kann nicht verwendet werden. Wenden Sie sich an den Aussteller.

Sichern von Daten

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Organizer** > **Dateiman..**

Es wird empfohlen, die Daten im Gerätespeicher regelmäßig auf eine Speicherkarte oder einen kompatiblen Computer zu sichern.

Um eine Sicherungskopie des Gerätespeichers auf einer Speicherkarte anzulegen, wählen Sie **Optionen** > **Telefonspeicher sichern**.

Um Daten von der Speicherkarte im Gerätespeicher wiederherzustellen, wählen Sie **Optionen** > **Von Karte wiederherst..**

Sie können Ihr Gerät auch an einen kompatiblen Computer anschließen, und die Daten darauf mit Nokia Ovi Suite sichern.

Programm-Manager

Über den Programm-Manager können Sie die auf dem Gerät installierten Software-Pakete anzeigen. Sie können Details zu installierten Programmen anzeigen, Programme entfernen und Installationseinstellungen definieren.

Sie können zwei Arten von Programmen und Software auf dem Gerät installieren:

- Auf Java™-Technologie basierende JME-Programme mit der Erweiterung .jad oder .jar
- Andere für das Betriebssystem Symbian geeignete Programme und Software mit der Erweiterung .sis oder .sisx


Installieren Sie nur Software, die mit dem Gerät kompatibel ist.


Installieren von Programmen

Wählen Sie **Menü** > **Einstell.** > **Datenman.** > **Progr.-Man..**

Sie können Installationsdateien von einem kompatiblen Computer auf Ihr Gerät übertragen, über eine Internet-, Bluetooth oder entsprechende Verbindung heruntergeladen oder in einer Multimedia-Mitteilung bzw. als E-Mail-Anhang empfangen. Mit dem Nokia Application Installer aus der Nokia Ovi Suite können Sie ein Programm auf dem Gerät installieren.

Folgendes wird durch Symbole im Programm-Manager angezeigt:

 SIS- oder SISX-Programm

 Java-Programm

 Widgets



Wichtig: Installieren und verwenden Sie nur Programme und andere Software aus vertrauenswürdigen Quellen, wie zum Beispiel Programme, die „Symbian Signed“ sind oder den Java Verified-Test bestanden haben.

Beachten Sie vor der Installation Folgendes:

- Wählen Sie **Optionen** > **Details zeigen**, um den Typ, die Versionsnummer und den Lieferanten oder Hersteller des Programms anzuzeigen.

Um die Details zum Sicherheitszertifikat im Programm anzuzeigen, navigieren Sie in der Detailansicht zu "Zertifikate" und wählen Sie **Details anzeigen**.

- Wenn Sie eine Datei installieren, die eine Aktualisierung bzw. Reparatur eines vorhandenen Programms enthält, können Sie das ursprüngliche Programm nur mithilfe der Original-Installationsdatei oder einer vollständigen Sicherungskopie des entfernten Softwarepakets wiederherstellen. Um das ursprüngliche Programm wiederherzustellen, entfernen Sie zunächst das Programm und installieren Sie es dann erneut von der Original-Installationsdatei bzw. der Sicherungskopie.

Die JAR-Datei wird zum Installieren von Java-Programmen benötigt. Wenn diese fehlt, werden Sie möglicherweise aufgefordert, sie herunterzuladen. Wenn für das Programm kein Zugangspunkt definiert ist, werden Sie aufgefordert, einen auszuwählen. Zum Herunterladen der JAR-Datei benötigen Sie möglicherweise einen Benutzernamen und ein Passwort, um auf den Server zuzugreifen. Diese erhalten Sie vom Lieferanten bzw. Hersteller des Programms.

So installieren Sie ein Programm oder eine Software:

1. Zum Suchen der Installationsdatei wählen Sie **Menü** > **Einstell.** > **Datenman.** > **Progr.-Man.**. Sie können auch mit dem Dateimanager nach Installationsdateien suchen oder in **Mitteilungen** > **Eingang** eine Mitteilung öffnen, die eine Installationsdatei enthält.

2. Wählen Sie im Programm-Manager den Befehl **Optionen** > **Installieren**. In anderen Programmen wählen Sie zum Starten der Installation die Installationsdatei aus.

Während der Installation werden Informationen über den Status des Installationsvorgangs angezeigt. Wenn Sie ein Programm ohne digitale Signatur oder Zertifizierung installieren, wird eine Warnmeldung angezeigt. Setzen Sie die Installation nur fort, wenn Sie Herkunft und Inhalt des Programms mit Sicherheit kennen.

Um ein installiertes Programm zu starten, wählen Sie es im Menü aus.

Wählen Sie **Optionen** > **Protokoll ansehen**, um festzustellen, welche Softwarepakete wann installiert oder deinstalliert wurden.



Wichtig: Das Gerät unterstützt nur ein Antivirus-Programm gleichzeitig. Wenn Sie mehrere Programme mit Antivirus-Funktion verwenden, kann dies die Leistung und den Betrieb beeinträchtigen, oder die Funktion Ihres Geräts beenden.

Nach der Installation von Anwendungen auf einer kompatiblen Speicherkarte verbleiben die Installationsdateien (.sis, .sisx) im Gerätespeicher. Diese Dateien belegen u. U. viel Speicherplatz, wodurch verhindert wird, dass Sie andere Dateien abspeichern können. Ist die .sis-Datei ein Anhang einer Mitteilung, löschen Sie die Mitteilung aus dem Posteingang.

Entfernen von Programmen und Software

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Datenman. > Progr.-Man..**

Navigieren Sie zu einem Softwarepaket und wählen Sie **Optionen > Entfernen**. Wählen Sie **Ja**, um den Vorgang zu bestätigen.

Wenn Sie Software entfernen, können Sie diese anschließend nur über die Originaldatei des Softwarepakets oder über eine vollständige Sicherungsdatei des entfernten Softwarepakets wiederherstellen. Wenn Sie ein Softwarepaket deinstallieren, können Sie Dokumente, die mit dieser Software erstellt wurden, unter Umständen nicht mehr öffnen.

Hängt ein anderes Softwarepaket von der entfernten Software ab, kann dieses Softwarepaket unter Umständen nicht mehr ausgeführt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation des installierten Softwarepakets.

Software-Aktualisierung

Nokia kann Software-Updates bereitstellen, die neue Merkmale, erweiterte Funktionen oder eine bessere Systemleistung bieten. Diese Updates können Sie möglicherweise über den Nokia Software Updater (PC-Software) anfordern. Software-Updates sind möglicherweise nicht für alle Produkte oder Produktvarianten verfügbar. Die aktuellen Software-Versionen werden nicht unbedingt von allen Betreibern befürwortet.

Um die Gerätesoftware zu aktualisieren, benötigen Sie das Programm Nokia Software Updater und einen kompatiblen PC mit dem Betriebssystem Microsoft Windows 2000, XP oder

Vista, einen Breitband-Internetzugang und ein kompatibles Datenkabel, um Ihr Gerät an den PC anzuschließen.



Warnung: Bis zum Abschluss eines Software-Updates und dem Neustart des Geräts können Sie das Gerät nicht benutzen. Dies gilt auch für Notrufe. Stellen Sie sicher, dass Sie Ihre Daten gesichert haben, bevor Sie mit der Installation eines Updates beginnen.

Der Download und die Installation können mit dem Gerätemanager bis zu 20 Minuten und mit dem Nokia Software Updater bis zu 30 Minuten dauern.

Weitere Informationen und Download-Möglichkeiten für das Programm Nokia Software Updater finden Sie unter www.nokia.com/softwareupdate oder auf den Nokia Internetseiten in Ihrer Sprache.

Unterstützt das verwendete Funknetz die Übertragung von Software-Updates, können Sie die Updates auch direkt mit Ihrem Gerät abrufen.

Ihr Gerät ist möglicherweise in der Lage, mit dem Nokia Software Checker in bestimmten Abständen nach neuen Software-Updates suchen. Wählen Sie **Menü > Einstell. > Datenman. > Software-Prüfer**.



Tipp: Um zu überprüfen, welche Software-Version auf Ihrem Gerät installiert ist, geben Sie in der Startansicht ***#0000#** ein.

Programm-Aktualisierung

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Aktualisier..**

Mit der Option 'Programm-Aktualisierung' können Sie nach verfügbaren Aktualisierungen von Programmen suchen und sie auf Ihr Gerät herunterladen.

Nachdem Sie Ihre Geräte-Software mit der Option 'Programm-Aktualisierung' auf den aktuellen Stand gebracht haben, sind die Funktionsanleitungen zu den aktualisierten Programmen in der Bedienungsanleitung oder in der Hilfe unter Umständen noch nicht aktuell.

Um die verfügbaren Aktualisierungen herunterzuladen, wählen Sie **Optionen** > **Aktualisierung starten**.

Um die Markierung von Aktualisierungen aufzuheben, wählen Sie die entsprechenden Aktualisierungen aus.

Um Informationen zu einer Aktualisierung anzuzeigen, wählen Sie **Optionen** > **Details zeigen**.

Um die Einstellungen zu ändern, wählen Sie **Optionen** > **Einstellungen**.

Sync

Wählen Sie **Menü** > **Einstell.** > **Verbind.** > **Synchron..**

Mithilfe der Option „Sync“ können Sie Ihre Notizen, Ihre Kalendereinträge sowie Kurz- und Multimedia-Mitteilungen,

14. Einstellungen

Wählen Sie **Menü** > **Einstell.** > **Einstell..**

Sie können verschiedene Einstellungen des Geräts definieren oder ändern. Das Ändern dieser Einstellungen hat Auswirkungen auf verschiedene Programme des Geräts.

Browser-Lesezeichen oder Kontakte mit verschiedenen kompatiblen Programmen auf einem kompatiblen Computer oder im Internet synchronisieren.

Möglicherweise erhalten Sie die Synchronisationseinstellungen von Ihrem Diensteanbieter in einer gesonderten Kurzmitteilung.

Ein Synchronisationsprofil enthält die notwendigen Einstellungen für die Synchronisation.

Wenn Sie das Sync-Programm öffnen, wird entweder das standardmäßige oder das zuvor verwendete Synchronisationsprofil angezeigt. Um das Profil zu ändern, navigieren Sie zu einem Synchronisationselement und wählen Sie dann entweder **Markieren** (Element in Profil aufnehmen) oder **Mark. löschen**. (Element nicht beinbeziehen).

Zum Verwalten der Sync-Profile wählen Sie **Optionen** und die gewünschte Option.

Wählen Sie zur Synchronisation von Daten **Optionen** > **Synchronisieren**. Wenn Sie die Synchronisation abbrechen möchten, bevor sie beendet wurde, wählen Sie **Abbruch**.

Einige Einstellungen sind möglicherweise im Gerät voreingestellt oder werden Ihnen in einer speziellen Mitteilung von Ihrem Diensteanbieter zugesendet. Es kann sein, dass Sie sie nicht ändern können.

Wählen Sie die zu bearbeitende Einstellung aus und ändern Sie die Werte wie folgt:

- Wechseln Sie zwischen zwei Werten, wie z. B. "An" und "Aus".
- Wählen Sie einen Wert aus einer Liste aus.
- Öffnen Sie ein Eingabefeld zur Eingabe eines Wertes.
- Navigieren Sie nach links oder rechts, um einen Wert anzupassen.

Allgemeine Einstellungen

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Einstell.** und **Allgemein.**

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Personalisieren** — Ändern der Display-Einstellungen und individuelles Anpassen des Geräts.
- **Datum/Uhrzeit** — Ändern des Datums und der Uhrzeit.
- **Zubehör** — Festlegen der Zubehöreinstellungen.
- **Sensoreinstell.** — Ändern der Sensoreinstellungen.
- **Sicherheit** — Festlegen der Sicherheitseinstellungen.
- **Werkseinstell.** — Wiederherstellen der ursprünglichen Geräteeinstellungen.
- **Standortbest.** — Festlegen der Standortermittlungsmethode und Server für Programme, die GPS verwenden.
- **Mechan. Funkt.** — Ändern der Dialekt-Einstellungen.
- **Einst. herunterl.** — Öffnen der Internetseite für mobile Plug-and-Play-Dienste zum Abrufen von Einstellungen für Ihr Gerät.

Telefoneinstellungen

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Einstell.** und **Telefon.**

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Anrufen** — Legt allgemeine Anrufeinstellungen fest.
- **Rufumleitung** — Legt Ihre Einstellungen für die Rufumleitung fest.
- **Anrufsperr** — Legt Ihre Einstellungen für die Anrufsperr fest.
- **Netz** — Legt die Netzeinstellungen fest.

Verbindungseinstellungen

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Einstell.** und **Verbindung.**

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Bluetooth** — Bearbeitet die Bluetooth-Einstellungen.
- **USB** — Bearbeitet die Datenkabeleinstellungen.
- **Ziele** — Legt neue Zugangspunkte fest oder bearbeitet vorhandene. Die Zugangspunkte für Ihr Gerät können vom Anbieter teilweise oder insgesamt voreingestellt sein, sodass diese möglicherweise nicht erstellt, bearbeitet oder entfernt werden können.
- **Paketdaten** — Festlegen, wann die Verbindung zum Paketdatennetz verwendet werden soll, und den Namen des standardmäßig zu verwendenden Paketvermittlungszugangspunkts eingeben, wenn Sie Ihr Gerät als Modem für einen Computer einsetzen.
- **Wireless LAN** — Einstellen des Geräts, sodass dieses anzeigt, wenn ein Wireless LAN (WLAN) verfügbar ist, und Festlegen, wie oft das Gerät nach Netzwerken sucht.

- **Video zuschalten** — Aktivieren der Videofreigabe, Auswählen des SIP-Profiles für die Videofreigabe und Festlegen der Einstellungen zum Speichern von Videos.
- **SIP-Einstell.** — Zeigt SIP-Profile an oder erstellt solche Profile.
- **XDM-Einstellungen** — Erstellt ein XDM-Profil. Das XDM-Profil ist für viele Kommunikationsprogramme erforderlich, z. B. Präsenz.
- **Präsenz** — Bearbeitet die Einstellungen für die Anwesenheit (Netzdienst). Hinweise zur Registrierung für den Dienst erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.
- **Externe Laufwerke** — Verbindet das Gerät mit einem Remote-Laufwerk.

- **Konfigurat.** — Zeigt vertrauenswürdige Server an, die Konfigurationseinstellungen an Ihr Gerät senden können, und löscht sie.
- **ZPN-Verwaltung** — Schränkt Paketdatenverbindungen ein.

Programmeinstellungen

Wählen Sie **Menü > Einstell. > Einstell.** und **Programme.**

Wählen Sie das Programm, dessen Einstellungen Sie anpassen möchten, in der Liste aus.

15. Schnellzugriffe

Im Folgenden werden einige der für Ihr Gerät verfügbaren Schnellzugriffe aufgeführt. Über Schnellzugriffe können Programme gegebenenfalls effizienter genutzt werden.

Schnellzugriffe

Allgemeine Schnellzugriffe

Ein-/Aus-Taste	Halten Sie die Taste gedrückt, um das Gerät ein- und auszuschalten. Drücken Sie einmal, um zwischen Profilen zu wechseln.
#	Halten Sie # gedrückt, um das Lautlos-Profil ein- oder auszuschalten.

*	Halten Sie die Taste * gedrückt, um das Programm 'Sprechen und Wiedergeben' zu aktivieren.
Strg + C	Drücken Sie Strg + C , um Text zu kopieren.
Strg + V	Drücken Sie Strg + V , um Text einzufügen.
Strg + X	Drücken Sie Strg + X , um Text auszuschneiden.
Strg + A	Drücken Sie Strg + A , um alles auszuwählen.
Strg + U	Drücken Sie Strg + U , um Text zu unterstreichen.

Strg + I	Drücken Sie Strg + I , um den Text kursiv zu formatieren.
Strg + B	Drücken Sie Strg + B , um den Text fett zu formatieren.

Startansicht

Linke Auswahl Taste + *	Sperren und Entsperren von Tastenfeld und Tastatur.
Anruftaste	Öffnen der Anrufliste.
0	Halten Sie die Taste gedrückt, um die Startseite Ihres Internet-Browsers aufzurufen.
1	Halten Sie die Taste gedrückt, um Ihre Sprachmailbox anzurufen.
Zifferntasten (2 bis 9)	Rufen Sie unter Verwendung der Kurzwahl Tasten eine Nummer an. Um die Kurzwahlfunktion zu aktivieren, wählen Sie Menü > Einstell. > Einstell. und Telefon > Anrufen > Kurzwahl.

Internetschnellzugriffe für das Tastenfeld

*	Vergrößern der Seite.
#	Verkleinern der Seite.
0	Zur Startseite.
1	Öffnen des Lesezeichen-Ordners.

2	Öffnen des Suchdialogs.
3	Zur vorherigen Seite.
5	Anzeigen aktiver Seiten.
8	Anzeigen einer Seitenübersicht.
9	Öffnen des Dialogs zur Eingabe einer neuen Internetadresse.

Internetschnellzugriffe für Tastatur

+	Vergrößern der Seite.
-	Verkleinern der Seite.
h	Zur Startseite.
b	Öffnen des Lesezeichen-Ordners.
f	Öffnen des Suchdialogs.
p	Zur vorherigen Seite.
w	Anzeigen aktiver Seiten.
o	Anzeigen einer Seitenübersicht.
g	Öffnen des Dialogs zur Eingabe einer neuen Internetadresse.

Zubehör



Warnung: Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die von Nokia für den Einsatz mit diesem Modell zugelassen wurden. Der Einsatz anderer Typen lässt möglicherweise die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung erlöschen und kann gefährliche Folgen haben.

Akku

Akku- und Ladegerätinformationen

Ihr Gerät wird von einem Akku gespeist. Dieses Gerät ist auf die Verwendung des Akkus BL-4U ausgelegt. Unter Umständen stellt Nokia weitere Akkumodelle für dieses Gerät zur Verfügung. Dieses Gerät ist für die Stromversorgung durch eines der folgenden Ladegeräte ausgelegt: AC-8. Die genaue Modellnummer des Ladegeräts kann je nach Stecker variieren. Der Steckertyp ist durch eine der folgenden Buchstabenkombinationen gekennzeichnet: E, EB, X, AR, U, A, C, oder UB.

Der Akku kann zwar mehrere hundert Mal ge- und entladen werden, nutzt sich aber im Laufe der Zeit eventuell ab. Wenn die Sprech- und Standby-Zeiten deutlich kürzer als normal sind, ersetzen Sie den Akku. Verwenden Sie ausschließlich von Nokia zugelassene Akkus, und laden Sie Akkus nur mit von Nokia zugelassenen Ladegeräten, die speziell für dieses Gerät vorgesehen sind. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Akkus oder Ladegeräts kann zu Bränden,

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach zugelassenem Zubehör. Ziehen Sie beim Trennen des Kabels von Zubehörteilen am Stecker und nicht am Kabel.

Explosionen, Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.

Wird der Akku zum ersten Mal eingesetzt oder wurde der Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, müssen Sie das Ladegerät möglicherweise nach dem ersten Anschließen trennen und erneut anschließen, um den Ladevorgang zu starten. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige im Display eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.

Bevor Sie den Akku herausnehmen, müssen Sie das Gerät immer ausschalten und es vom Ladegerät trennen.

Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und vom Gerät, wenn es nicht benutzt wird. Trennen Sie den vollständig geladenen Akku vom Ladegerät, da das Überladen die Lebensdauer des Akkus verkürzt. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.

Versuchen Sie immer, den Akku bei Temperaturen zwischen 15°C und 25°C (59°F und 77°F) zu halten. Extreme Temperaturen verkürzen die Kapazität und Lebensdauer des Akkus. Ein Gerät mit einem kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen vorübergehend nicht. Die Leistung von Akkus ist insbesondere bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt eingeschränkt.

Schließen Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluss kann auftreten, wenn durch einen metallischen Gegenstand wie z. B. ein Geldstück, eine Büroklammer oder ein Stift der Plus- und Minuspol des Akkus direkt miteinander verbunden werden. (Die Pole sehen aus wie Metallstreifen auf dem Akku.) Dies kann auftreten, wenn Sie beispielsweise einen Ersatzakku in Ihrer Tasche oder Ihrem Portemonnaie aufbewahren. Durch Kurzschließen der Pole können der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer, da sonst Explosionsgefahr besteht! Akkus können ebenfalls explodieren, wenn sie beschädigt sind. Akkus müssen nach den ortsüblichen Vorschriften entsorgt werden. Führen Sie diese der Wiederverwertung zu, soweit dies möglich ist. Entsorgen Sie diese nicht über den Hausmüll.

Versuchen Sie nicht, die Ummantelungen von Akkus oder Batterien zu entfernen oder Akkus oder Batterien aufzuschneiden, zu öffnen, zu zerbrechen, zu biegen, zu deformieren, zu durchstechen oder zu zerstören. Tritt aus einem Akku Flüssigkeit aus, achten Sie darauf, dass diese Flüssigkeit nicht mit der Haut oder den Augen in Berührung kommt. Sollte es dennoch zu einer Berührung kommen, reinigen Sie die Haut oder die Augen sofort mit Wasser oder wenden Sie sich an einen Arzt.

Versuchen Sie nicht, Akkus zu verändern oder wiederaufzubereiten und führen Sie keine Objekte in Akkus ein. Tauchen Sie Akkus nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten und setzen Sie diese nicht Wasser oder anderen Flüssigkeiten aus.

Die unsachgemäße Verwendung von Akkus kann zu Bränden, Explosionen oder anderen Gefahren führen. Fällt das Gerät oder der Akku herunter, insbesondere auf einen harten Untergrund, und haben Sie den Eindruck, dass der Akku beschädigt wurde, bringen Sie ihn vor der Weiternutzung zur Überprüfung zu einem Servicecenter.

Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck. Benutzen Sie keine beschädigten Ladegeräte oder Akkus. Halten Sie den Akku außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

Richtlinien zur Ermittlung der Echtheit von Nokia Akkus

Verwenden Sie zu Ihrer Sicherheit ausschließlich Nokia Original-Akkus. Um sicherzustellen, dass Sie einen Nokia Original-Akku verwenden, kaufen Sie diesen bei einem Nokia Servicecenter oder Fachhändler und überprüfen Sie den Hologramm-Aufkleber wie nachfolgend beschrieben:

Die erfolgreiche Überprüfung des Hologramms anhand dieser Schritte bedeutet jedoch keine absolute Sicherheit, dass es sich um einen Nokia Original-Akku handelt. Sollten Sie irgendeinen Grund zu der Annahme haben, dass Ihr Akku kein Original-Zubehör von Nokia ist, sehen Sie von dessen Verwendung ab und wenden Sie sich an ein Nokia Servicecenter oder einen Fachhändler in Ihrer Nähe. Falls die

Authentizität nicht nachweisbar ist, geben Sie den Akku dort wieder ab, wo Sie ihn erworben haben.

Überprüfen des Hologramms

1. Wenn Sie sich den Hologramm-Aufkleber ansehen, ist in einem bestimmten Betrachtungswinkel das Nokia Symbol der sich reichenden Hände und in einem anderen Betrachtungswinkel das Logo „Nokia Original Enhancements“ erkennbar.
2. Wenn Sie das Hologramm zur linken, rechten, unteren und oberen Seite des Logos neigen, sind jeweils 1, 2, 3 bzw. 4 Punkte auf einer Seite zu sehen.



Was ist zu tun, wenn sich der Akku nicht als Nokia Original-Akku erweist?

Wenn Sie nicht sicher sind, ob es sich bei Ihrem Nokia Akku mit dem Hologramm um einen Nokia Original-Akku handelt, verzichten Sie auf die Verwendung dieses Akkus. Wenden Sie sich in diesem Fall an das nächste Nokia Servicecenter oder den nächsten Nokia Fachhändler. Die Verwendung eines Akkus, der nicht von Nokia zugelassen ist, kann gefährlich sein und dazu führen, dass Ihr Gerät und das verwendete Zubehör in ihrer Leistung beeinträchtigt bzw. beschädigt werden. Daneben kann die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung für das Gerät erlöschen.

Weitere Informationen zu Original-Akkus von Nokia finden Sie unter www.nokia.com/battery.

Pflege und Wartung

Ihr Gerät wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die folgenden Empfehlungen sollen Ihnen helfen, Ihre Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu wahren.

- Bewahren Sie das Gerät trocken auf. In Niederschlägen, Feuchtigkeit und allen Arten von Flüssigkeiten und Nässe können Mineralien enthalten sein, die elektronische Schaltkreise korrodieren lassen. Wenn das Gerät nass

wird, nehmen Sie den Akku heraus und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.

- Verwenden Sie das Gerät nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen oder bewahren Sie es dort auf. Die beweglichen Teile und elektronischen Komponenten können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer

elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.

- Bewahren Sie das Gerät nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn das Gerät anschließend wieder zu seiner normalen Temperatur zurückkehrt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Schaltungen beschädigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als in dieser Anleitung beschrieben zu öffnen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine grobe Behandlung können im Gerät befindliche elektronische Schaltungen und mechanische Feinteile Schaden nehmen.
- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien, Reinigungslösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Geräts.
- Malen Sie das Gerät nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Antenne oder eine andere zugelassene Zusatzantenne. Nicht zugelassene Antennen, unbefugte Änderungen oder unbefugte Zusätze könnten das Gerät beschädigen und gegen die für Funkgeräte geltenden Vorschriften verstoßen.
- Verwenden Sie die Ladegeräte nicht im Freien.
- Erstellen Sie Sicherheitskopien aller wichtigen Daten, die Sie aufbewahren möchten (z. B. Adressbuch- und Kalendereinträge).

- Um das Gerät zum Optimieren der Leistung gelegentlich zurückzusetzen, schalten Sie es aus und entnehmen dann den Akku.

Diese Empfehlungen gelten in gleicher Weise für Ihr Gerät, Akku, Ladegerät sowie sämtliches Zubehör. Wenn ein Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zum nächsten autorisierten Kundenservice.

Wiederverwertung

Geben Sie gebrauchte elektronische Produkte, Batterien, Akkus und Verpackungsmaterial stets bei den zuständigen Sammelstellen ab. Auf diese Weise vermeiden Sie die unkontrollierte Müllentsorgung und fördern die Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen. Weitere Informationen erhalten Sie über den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben, von regionalen Abfallunternehmen, staatlichen Behörden für die Einhaltung der erweiterten Herstellerhaftung oder dem für Ihr Land oder Ihre Region zuständigen Nokia Vertreter. Informationen über die Wiederverwertung Ihres Nokia Produkts erhalten Sie unter www.nokia.com/wecycle oder, bei Nutzung des Internets auf Ihrem mobilen Gerät, unter www.nokia.mobi/wecycle.



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern, das auf dem Produkt, auf dem Akku, in der Dokumentation oder auf dem Verpackungsmaterial zu finden ist, bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte, Batterien und Akkus am Ende ihrer Lebensdauer einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden müssen. Diese Vorschrift gilt in der Europäischen Union. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll.

Weitere Informationen zum Umweltschutz finden Sie in der Umwelterklärung (Eco Declaration) zum Produkt unter www.nokia.com/environment.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Kleinkinder

Ihr Gerät und sein Zubehör können Kleinteile enthalten. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

Betriebsumgebung

Dieses Gerät erfüllt bei Einsatz in der vorgesehenen Haltung am Ohr oder in einer Position von mindestens 2,2 Zentimeter (7/8 Zoll) vom Körper entfernt die Richtlinien zur Freisetzung hochfrequenter Schwingungen. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Gerät am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten und das Gerät sollte sich mindestens in der oben genannten Entfernung vom Körper befinden.

Um Dateien oder Mitteilungen zu übertragen, benötigt dieses Gerät eine gute Verbindung zum Mobilfunknetz. In einigen Fällen kann die Übertragung von Dateien oder Mitteilungen verzögert werden, bis eine derartige Verbindung verfügbar ist. Stellen Sie sicher, dass die oben angegebenen Anweisungen bezüglich Abständen eingehalten werden, bis die Übertragung beendet ist.

Teile des Geräts sind magnetisch. Deshalb werden Metallgegenstände unter Umständen von dem Gerät magnetisch angezogen. Bringen Sie keine Kreditkarten oder

andere magnetische Datenträger in die Nähe des Geräts, da auf diesen enthaltene Daten hierdurch gelöscht werden können.

Medizinische Geräte

Der Betrieb von Funkgeräten, einschließlich Mobiltelefonen, kann unter Umständen die Funktionalität von nicht ausreichend abgeschirmten medizinischen Geräten stören. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, um festzustellen, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzemissionen abgeschirmt sind oder wenn Sie sonstige Fragen haben. Schalten Sie Ihr Gerät in Gesundheitseinrichtungen aus, wenn Sie durch in diesen Bereichen aufgestellte Vorschriften dazu aufgefordert werden. Krankenhäuser oder Gesundheitseinrichtungen können unter Umständen Geräte verwenden, die auf externe Hochfrequenzemissionen sensibel reagieren können.

Implantierte medizinische Geräte

Hersteller medizinischer Geräte empfehlen einen Mindestabstand von 15,3 Zentimeter (6 Zoll) zwischen Funkgeräten und implantierten medizinischen Geräten wie z. B. Herzschrittmachern oder implantierten Cardiovertern/Defibrillatoren, um eine mögliche Störung des medizinischen

Geräts zu vermeiden. Personen, die Geräte dieser Art verwenden,

- müssen immer einen Abstand von 15,3 Zentimeter (6 Zoll) zwischen medizinischem Gerät und Funkgerät einhalten, wenn das Funkgerät eingeschaltet ist,
- das mobile Gerät nicht in der Brusttasche aufbewahren;
- müssen das Gerät an das dem medizinischen Gerät entferntere Ohr halten, um die Gefahr möglicher Störungen zu verringern,
- müssen ihr Funkgerät umgehend ausschalten, wenn sie Grund zu der Vermutung haben, dass es zu einer Störung gekommen ist,
- müssen die Anweisungen des medizinischen Geräteherstellers lesen und befolgen.

Wenn Sie Fragen hinsichtlich der Verwendung des Funkgeräts zusammen mit einem implantierten medizinischen Gerät haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Hörgeräte

Einige digitale mobile Geräte können unter Umständen Störungen bei einigen Hörgeräten verursachen. Wenn Störungen auftreten, wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter.

Fahrzeuge

HF-Signale können unter Umständen die Funktion nicht ordnungsgemäß installierter oder nicht ausreichend abgeschirmter elektronischer Systeme in Kraftfahrzeugen, z. B. elektronisch gesteuerte Benzineinspritzungen, elektronische ABS-Systeme (Anti-Blockier-Systeme),

elektronische Fahrtgeschwindigkeitsregler und Airbagsysteme beeinträchtigen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Fahrzeughersteller bzw. Vertragshändler Ihres Fahrzeugs bzw. Zubehörs.

Das Gerät sollte nur von Fachpersonal gewartet oder in das Fahrzeug eingebaut werden. Fehlerhafte Montage oder Wartung kann gefährliche Folgen haben und zum Erlöschen der für das Gerät gültigen Garantie bzw. Gewährleistung führen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät in Ihrem Fahrzeug ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert. Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe im selben Raum wie das Gerät, seine Teile oder das Zubehör auf oder führen diese so mit sich. Bedenken Sie bei Fahrzeugen, die mit einem Airbag ausgestattet sind, dass der Airbag mit großer Wucht gefüllt wird. Platzieren Sie Objekte einschließlich fest installiertem oder beweglichem Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät weder oberhalb des Airbags noch in dem vom gefüllten Airbag belegten Bereich. Wenn die Mobiltelefonrüstung innerhalb des Fahrzeugs nicht ordnungsgemäß installiert ist und der Airbag gefüllt wird, kann es zu ernsthaften Verletzungen kommen.

Das Gerät darf in einem Flugzeug während des Fluges nicht verwendet werden. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie in ein Flugzeug steigen. Der Einsatz eines mobilen Telekommunikationsgeräts an Bord eines Flugzeugs kann für den Betrieb des Flugzeugs gefährliche Folgen haben, das Mobiltelefonnetz stören und illegal sein.

Explosionsgefährdete Orte

Schalten Sie Ihr Gerät an Orten mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre aus und handeln Sie entsprechend den Schildern und Anweisungen. Zu den Orten mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre zählen Orte, an denen Ihnen normalerweise empfohlen wird, den Fahrzeugmotor abzustellen. An solchen Orten kann ein Funke eine Explosion auslösen oder einen Brand mit körperlichen Schäden oder Todesfolge auslösen. Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und in der Nähe von Benzinpumpen aus. Beachten Sie die Einschränkungen in Bezug auf den Einsatz von Funkgeräten in Kraftstoffdepots, -lagern und -verkaufsbereichen, chemischen Anlagen oder Sprenggebieten. Orte mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet. Hierzu gehören beispielsweise das Unterdeck auf Schiffen, Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden, sowie Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel wie Getreidestaub, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden. Fragen Sie bei Fahrzeugen, die mit Flüssiggas (wie z. B. Propan oder Butan) betrieben werden, beim Hersteller nach, ob dieses Gerät sicher in deren Umgebung verwendet werden kann.

Notrufe



Wichtig: Dieses Gerät arbeitet mit Funksignalen, Mobilfunk- und Festnetzen sowie vom Benutzer programmierten Funktionen. Unterstützt Ihr Gerät Sprachanrufe über das Internet (Internetanrufe), aktivieren Sie die Funktion für Internetanrufe sowie für normale Anrufe

über Mobilfunk. Sind beide Funktionen aktiviert, versucht das Gerät, Notrufe über das Mobilfunknetz und über den Diensteanbieter für Internetanrufe herzustellen. Der Verbindungsaufbau kann nicht in allen Situationen gewährleistet werden. Sie sollten sich nicht ausschließlich auf ein mobiles Gerät verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. bei medizinischen Notfällen) geht.

Tätigen Sie einen Notruf wie folgt:

1. Schalten Sie das Gerät ein, falls es nicht schon eingeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass die Signalstärke ausreichend ist. Abhängig von Ihrem Gerät müssen Sie möglicherweise noch die folgenden Schritte durchführen:
 - Setzen Sie eine SIM-Karte ein, sofern Ihr Gerät eine SIM-Karte verwendet.
 - Deaktivieren Sie Anrufsperrn (sofern aktiviert).
 - Wechseln Sie vom Offline- oder Flugprofil zu einem anderen aktiven Profil.
2. Drücken Sie auf die Beendigungstaste so oft wie notwendig, um zur Ausgangsanzeige zurückzukehren und das Mobiltelefon für Anrufe vorzubereiten.
3. Geben Sie die jeweils gültige Notrufnummer ein. Notrufnummern sind je nach Standort unterschiedlich.
4. Drücken Sie auf die Anruftaste.

Wenn Sie einen Notruf tätigen, geben Sie alle nötigen Informationen so genau wie möglich an. Ihr mobiles Gerät könnte das einzige Kommunikationsmittel sein, das sich am Unfallort befindet. Beenden Sie das Gespräch nicht, bevor Ihnen die Erlaubnis hierzu erteilt worden ist.

Informationen zur Zertifizierung (SAR)

Dieses mobile Gerät entspricht den Richtlinien zur Begrenzung der Exposition durch elektromagnetische Felder.

Ihr mobiles Gerät ist ein Funkempfangs- und -sendegerät. Es wurde so konstruiert, dass es die von internationalen Regelwerken empfohlenen Grenzwerte für die Exposition durch elektromagnetische Felder nicht überschreitet. Diese von der unabhängigen Kommission ICNIRP herausgegebenen Empfehlungen beinhalten Sicherheitsspannen, um den Schutz aller Personen unabhängig vom Alter und allgemeinen Gesundheitszustand sicherzustellen.

Die Expositions-Empfehlungen für mobile Geräte verwenden eine Maßeinheit, die als Spezifische Absorptionsrate oder SAR bezeichnet wird. Der in den ICNIRP-Empfehlungen dokumentierte SAR-Grenzwert beträgt 2,0 Watt/Kilogramm (W/kg) als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe. SAR-Tests werden auf der Basis von Standardbedienungspositionen durchgeführt, wobei das Gerät in allen getesteten Frequenzbändern mit der höchstmöglichen Sendeleistung betrieben wird. Der tatsächliche SAR-Wert eines Geräts im Betrieb kann dabei unter dem Maximalwert liegen, da das Gerät so konstruiert ist, dass jeweils nur die Sendeleistung nutzt, die zum Zugriff auf das Mobilfunknetz erforderlich ist. Der Wert kann sich abhängig von verschiedenen Faktoren ändern, wie zum Beispiel Ihre Entfernung zur nächsten Basisstation des Funknetzes. Der maximale SAR-Wert gemäß den ICNIRP-Empfehlungen für die Verwendung des Geräts am Ohr beträgt 1,01 W/kg.

Die Verwendung von Gerätezubehör kann Auswirkungen auf die SAR-Werte haben. Die SAR-Grenzwerte können abhängig von den nationalen Richtlinien und Testanforderungen sowie dem Frequenzband variieren. Weitere Informationen zu SAR-Werten finden Sie in den Produktinformationen unter www.nokia.com.

Index

A

Adressbuch 30

A-GPS (Assisted GPS) 51

Akku

aufladen 13

Einsetzen 12

Ladezustand 19

Anhänge 26

Animierter Bildschirmschoner 24

Anrufe

ablehnen 42

annehmen 42

Internetanrufe 47

Sprachmail 43

Stummschalten des Ruftons 42

tätigen 42

Anschlüsse 11

Antennen 14

Audiomitteilungen 28

Aufgabennotizen 57

Aufladen des Akkus 13

automatische Aktualisierung von

Uhrzeit/Datum 57

B

Beenden

Netzverbindungen 65

Besprechungen

Einrichten 57

Besprechungsnotizen 57

Bildschirmschoner 24

Blogs 48

Bluetooth

Autorisieren von Geräten 62

Daten empfangen 61

Daten senden 61

Koppeln 62

Passcode 62

Browser

Cachespeicher 49

Sicherheit 49

Widgets 49

C

Cachespeicher 49

chatten 29

Computerverbindungen 59

Siehe auch *Datenverbindungen*

D

Dateimanager 54

Datensynchronisation 71

Datenverbindungen

PC-Verbindungen 59

Synchronisation 71

Datum und Uhrzeit 57

Display

Aussehen ändern 24

Symbole 19

DLNA 40

E

Einsetzen

Akku 12

SIM-Karte 12

Speicherkarte 15

Einstellungen

Programme 73

Uhr 58

Videozuschaltung 45

Einstellungsassistent 19

Ein- und Ausschalten des
Geräts 14

E-Mail 27

E-Mail-Mitteilungen 25

Erinnerung

Kalendernotiz 57

externe Mailbox 25

F

Feeds, News 48

G

Geburtstagerinnerung 57

GPS (Global Positioning
System) 51

H

Headset

anschließen 16

Hintergrundbild 24
HSDPA (High Speed Downlink Packet Access) 59

I

Installation von Programmen 68

Internetanrufe 46

aktivieren 46

ausführen 47

Internet-Browser

Seiten durchsuchen 47

Internetradio

Wiedergabe 39

Internetverbindung 47

Siehe auch *Browser*

J

Java-Programme 68

Jubiläumserinnerungen 57

K

Kabel 60

Kalender 56

Kamera

Bilder aufnehmen 33

Symbolleiste 33

Videoclips 34

Karten 53

Navigieren 53

Klingeltöne

In Profilen 24

Kontakte 30

bearbeiten 30

Bilder in 30

Klingeltöne 31

kopieren 31

speichern 30

Synchronisieren 71

Kontakte auf Ovi 29

Kontaktleiste 17, 18

Koppeln

Geräte 62

Passcode 62

Kurzmitteilungen

senden 28

L

Laden!

Objekte verwalten 50

Lautstärke 23

M

Mailbox

E-Mail 25

Mail for Exchange 27

Medien

Radio 38

Memos

Siehe *Aufgabennotizen*

Mitteilungen

E-Mail 25

MMS (Multimedia Message Service) 28

Modem 50

Multimedia-Mitteilungen 28

Musik-Player

Musik übertragen 33

Wiedergeben 32

Musiksuche 32

Musiktasten 12

My Nokia 23

N

Navigationstools 51

N-Gage 33

Nokia Music Store 33

O

Online-Freigabe 35

abonnieren 36

Aktivieren von Diensten 36

Erstellen eines Postings 36

P

PDF Reader 56

Personalisierung 24

PictBridge 35

Positionsinformationen 51

Profile

Anpassen 23

erstellen 23

Klingeltöne auswählen 24

Programme 68

aktualisieren 70

Programmeinstellungen 73

Programm-Manager 68

Q

Quickoffice 55

R

Radio 38

Wiedergabe 38

Rechner 54

Remote-Sperre 66

S

Schnellzugriffe 73

schreiben 22

Seitliche Tasten 12

Senden

über Bluetooth 61

Sicherheit

Internet-Browser 49

Speicherkarte 66

Sichern von Daten 68

Sicherung des Gerätespeichers 54

Signalstärke 19

SIM-Karte

Einsetzen 12

SMS (Short Message Service) 28

Softwareprogramme 68

Software-Update 70

Speicher

Webcache 49

Speicherkarte

Einsetzen 15

entfernen 16

Passwörter 66

Sichern von Daten 68

Sperrern 66

Sperrcode 66

Sperrern

Gerät 66

Tastenfeld 16

Spiele 33

Spieletasten 12

Sprachmail

Anrufen 43

Nummer ändern 43

Sprechen und Wiedergeben 32

Standortinformationen 51

Suchen

Verfügbare WLANs 65

Symbian-Programme 68

Symbole 19

Symbolleiste

Kamera 33

T

Tasten 11, 12

Tastenfeld

Sperrern 16

Tastensperre 16

Tätigen eines Anrufs 42

Telefonbuch 30

Telefonanlage 19

Text

automatische Worterkennung 22

schreiben 22

Texteingabe mit

Worterkennung 22

Themen

ändern 24

U

Uhr

Einstellungen 58

UKW-Radio 38

**Unterstützung für JME Java-
Programme 68**

USB-Datenkabel 60

V

Verbindungen

beenden 65

PC-Anschluss 50

Verbindungsmethoden

Bluetooth 61

Datenkabel 60

Videoanrufe

Tätigen eines Anrufs 43

Wechseln zu Sprachanruf 43

Videoclips

zugeschaltet 44

Videozentrale 36

anzeigen 37

herunterladen 37

Videozuschaltung

Live-Video freigeben 45

Zuschalten von Videoclips 45

W

Weblogs 48

Wecker 57

Widgets 49

WLAN

MAC-Adresse 63

Netzwerke suchen 65

Verfügbarkeit 64

Zugangspunkte 64

WLAN-Assistent 64

Wocheneinstellungen

Kalendererinnerung 57

Wörterbuch 56

Z

Zertifikate

Details 67

Zip Manager 56

Zugeschaltetes Video 44